

Robert Bosch Power Tools GmbH

70538 Stuttgart
GERMANY

www.bosch-pt.com

1 609 92A 2EF (2008.09) PS / 91 UNI



1 609 92A 2EF

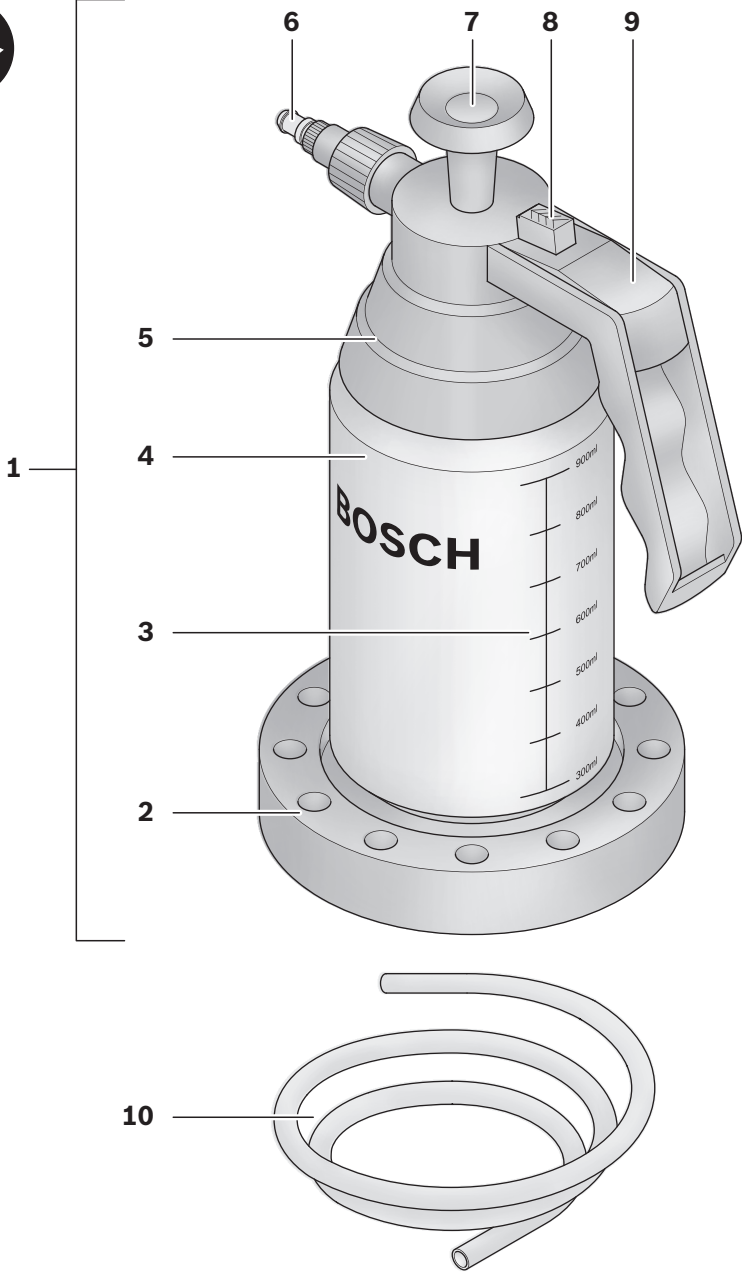
2 608 190 048

 **BOSCH**

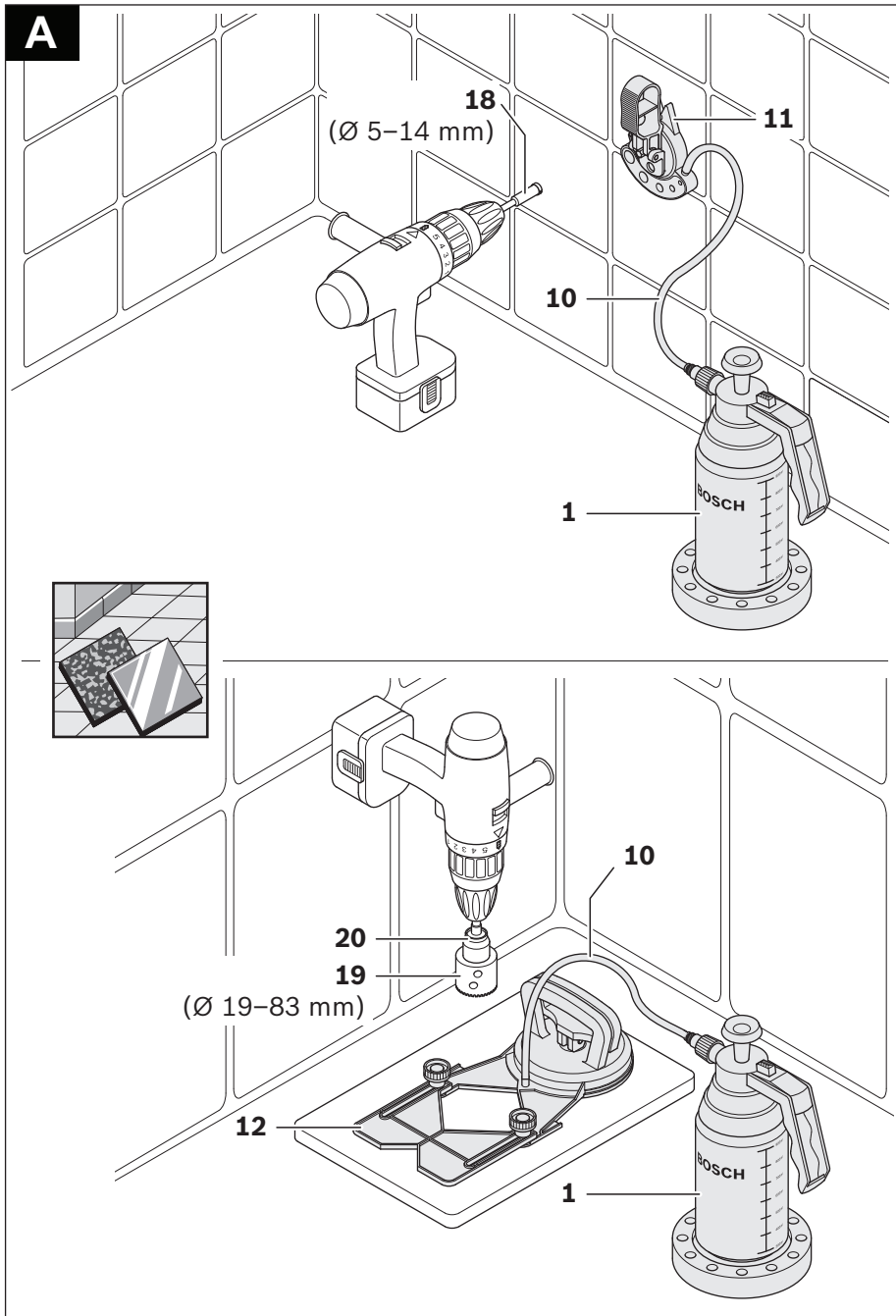
de Originalbetriebsanleitung	el Πρωτότυπο οδηγιών χρήσης	bg Оригинално ръководство за експлоатация
en Original instructions	tr Orijinal işletme talimatı	sr Originalno uputstvo za rad
fr Notice originale	pl Instrukcję oryginalną	sl Izvirna navodila
es Manual original	cs Původním návodem k používání	hr Originalne upute za rad
pt Manual original	sk Pôvodný návod na použitie	et Algupärane kasutusjuhend
it Istruzioni originali	hu Eredeti használati utasítás	lv Oriģinālā lietošanas pamācība
nl Oorspronkelijke gebruiksaanwijzing	ru Оригинальное руководство по эксплуатации	lt Originali instrukcija
da Original brugsanvisning	uk Оригінальна інструкція з експлуатації	
sv Bruksanvisning i original	ro Instrucțiuni de folosire originale	
no Original driftsinstruks		
fi Alkuperäiset ohjeet		



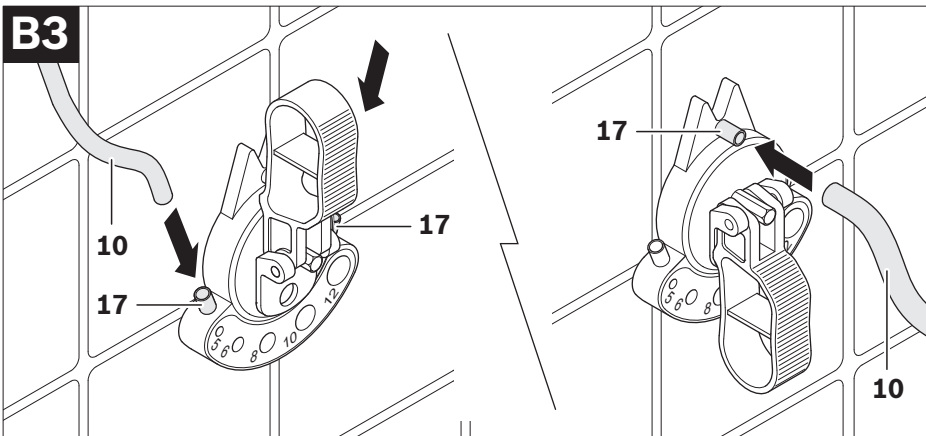
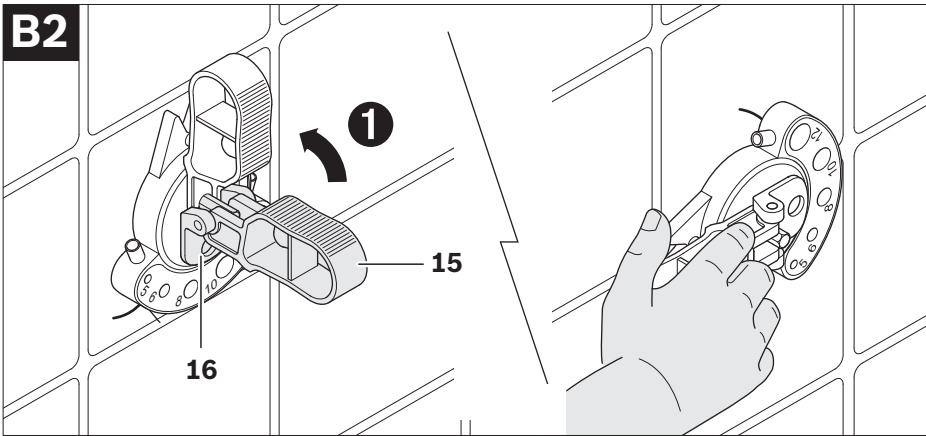
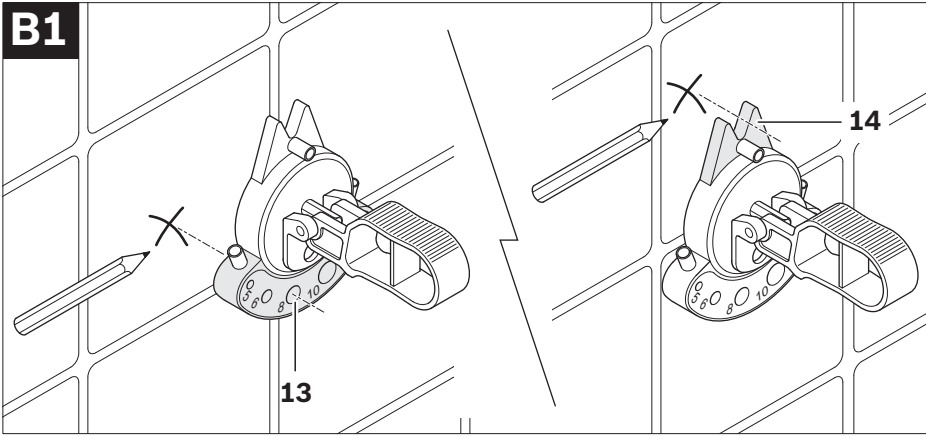
Deutsch	Seite	9
English	Page	12
Français	Page	15
Español	Página	18
Português	Página	21
Italiano	Pagina	24
Nederlands	Pagina	27
Dansk	Side	30
Svenska	Sida	33
Norsk	Side	36
Suomi	Sivu	39
Ελληνικά	Σελίδα	42
Türkçe	Sayfa	45
Polski	Strona	48
Česky	Strana	51
Slovensky	Strana	54
Magyar	Oldal	57
Русский	Страница	60
Українська	Сторінка	64
Română	Pagina	67
Български	Страница	70
Srpski	Strana	73
Slovensko	Stran	76
Hrvatski	Stranica	79
Eesti	Lehekülj	82
Latviešu	Lappuse	85
Lietuviškai	Puslapis	88



4 |

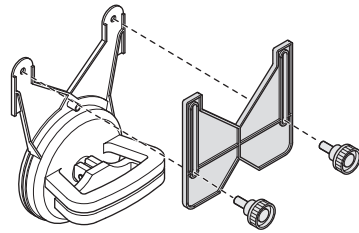
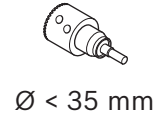
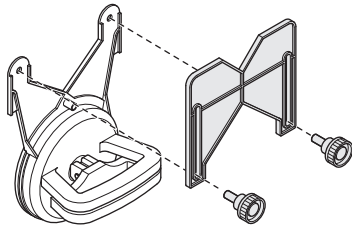


5 |

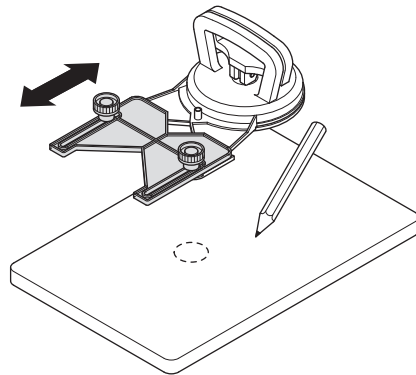
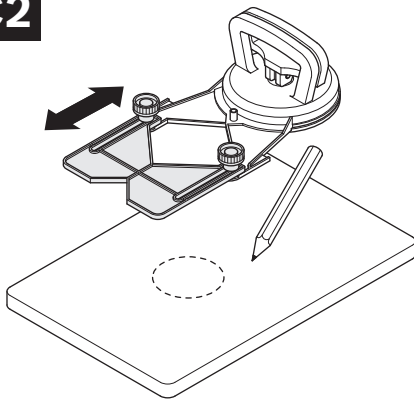


6 |

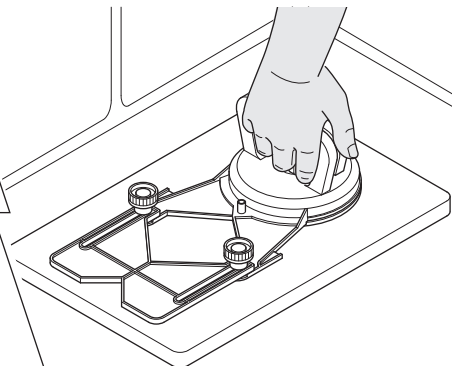
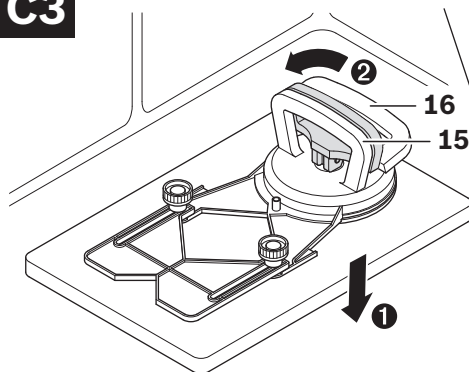
C1

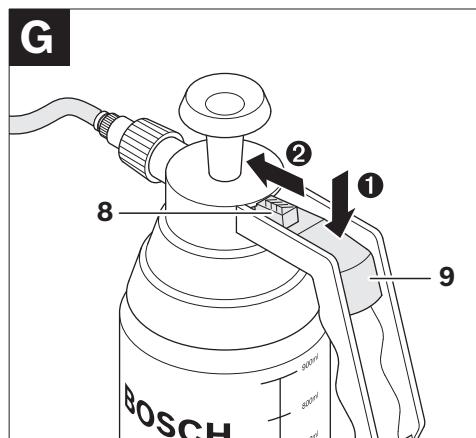
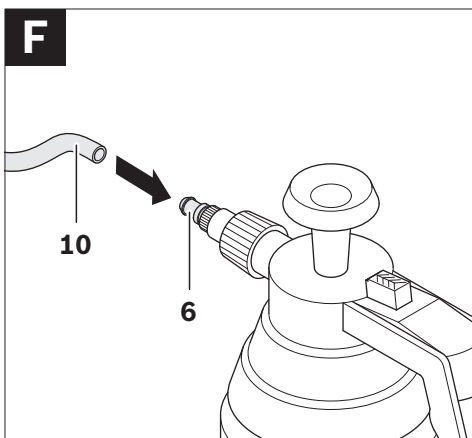
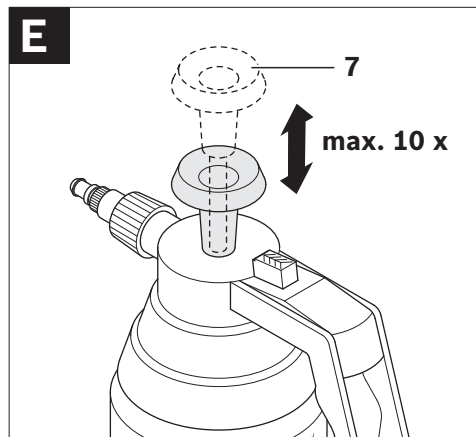
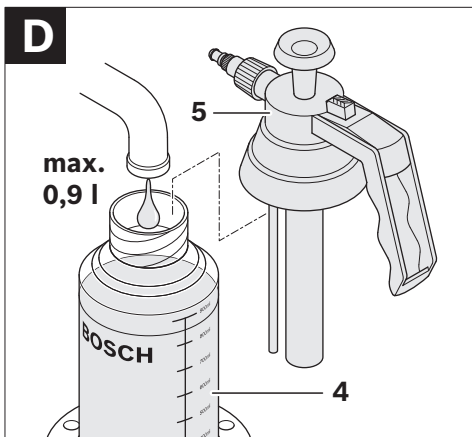
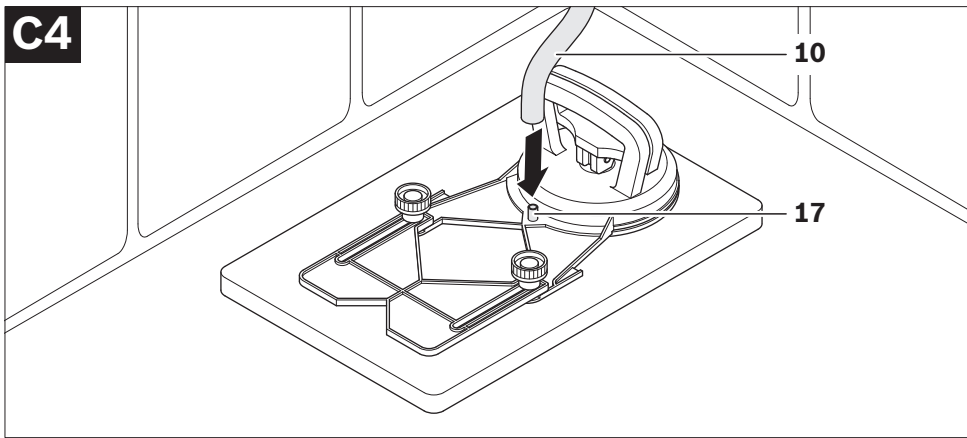


C2

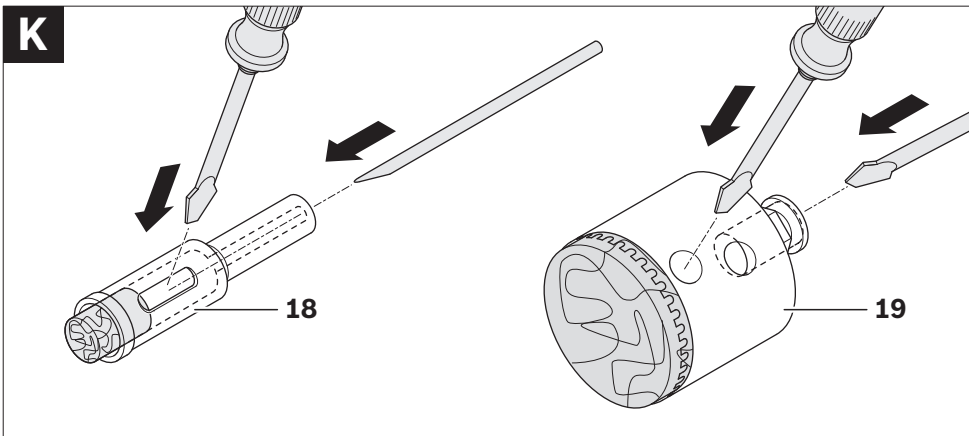
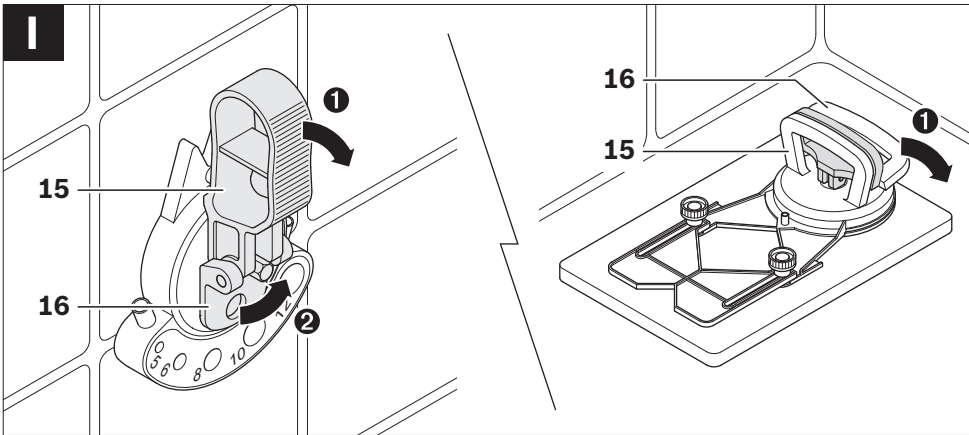
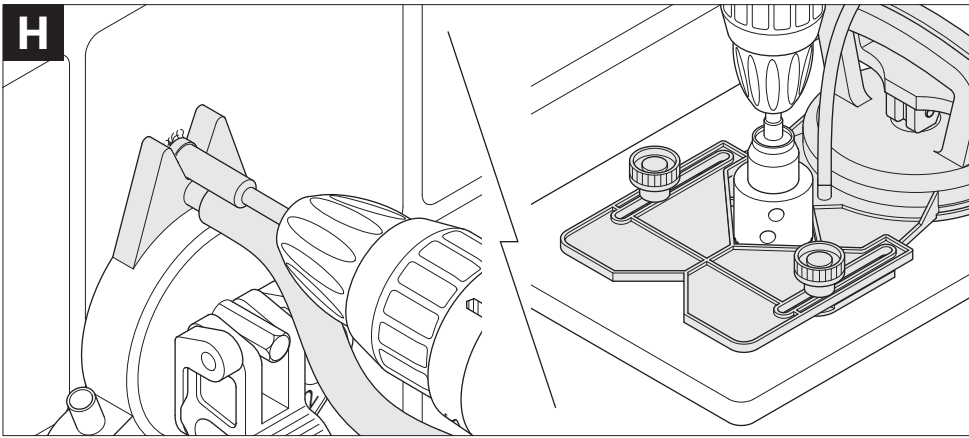


C3





8 |



Deutsch

Sicherheitshinweise



Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Hinweise für den Gebrauch der Wasserdruckflasche

- ▶ **Untersuchen Sie die Wasserdruckflasche vor jedem Gebrauch auf Beschädigungen.** Unzulässig starke Beanspruchung bei Betrieb und Transport, falsche Aufbewahrung und mangelnde Pflege können zu frühzeitigem Verschleiß der Wasserdruckflasche führen. Bei Schäden am Druckbehälter **4** oder bei unerklärlichem Druckverlust darf die Wasserdruckflasche nicht weiter verwendet werden. Ersetzen Sie eine beschädigte Wasserdruckflasche durch eine neue.
- ▶ **Füllen Sie die Wasserdruckflasche nur mit sauberem Leitungswasser.** Damit vermeiden Sie ein Verstopfen der Wasserdruckflasche oder der Zentrierhilfen.
- ▶ **Schützen Sie die Wasserdruckflasche vor Frost, besonders in gefülltem Zustand. Lagern Sie sie nur entleert und drucklos.** Der Druckbehälter **4** kann sonst beschädigt werden.

Hinweise für den Gebrauch des kompletten Wasserkühlsystems

(Wasserdruckflasche, Zentrierhilfen, Einsatzwerkzeuge)

- ▶ **Verwenden Sie beim Diamantbohren mit Wasserkühlung nur Akku-Bohrmaschinen.** Netzbetriebene Bohrmaschinen erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlags.
- ▶ **Die Sicherheits- und Arbeitshinweise für die verwendete Akku-Bohrmaschine und das verwendete Zubehör sind strikt zu beachten!**
- ▶ **Verwenden Sie nur Akku-Bohrmaschinen mit einer maximalen Leerlaufdrehzahl von 1500 min⁻¹. Stellen Sie an der Akku-Bohrmaschine nie die Betriebsart „Schlagbohren“ ein.** Die Einsatzwerkzeuge sind für höhere Drehzahlen und für Schlagbohren nicht geeignet. Sie könnten brechen und dadurch zu Verletzungen führen.
- ▶ **Tragen Sie eine Schutzbrille.** Ihre Augen werden dadurch vor absplittenden Materialteilchen geschützt.

Funktionsbeschreibung



Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bitte klappen Sie die Aufklappseiten mit der Darstellung der Wasserdruckflasche auf, und lassen Sie diese Seiten aufgeklappt, während Sie die Bedienungsanleitung lesen.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Wasserdruckflasche ist ausschließlich für die Wasserversorgung von Zentrierhilfen bestimmt beim Diamantbohren von harten Fliesen und Feinsteinzeug mit Akku-Bohrmaschinen.

Abgebildete Komponenten

Die Nummerierung der abgebildeten Komponenten bezieht sich auf die Darstellungen auf den Grafikseiten.

- 1 Wasserdruckflasche**
- 2** Standfuß (abschraubbar)
- 3** Füllskala
- 4** Druckbehälter
- 5** Sprühkopf mit Pumpe
- 6** Schlauchanschluss der Wasserdruckflasche
- 7** Pumpengriff
- 8** Fixiertaste des Druckentlastungsventils
- 9** Hebel des Druckentlastungsventils
- 10 Verbindungsschlauch**
- 11 Zentrierhilfe* für Diamantbohrer**
- 12 Zentrierhilfe* für Lochsägen**
- 13** Durchmesserloch (Zentrierhilfe **11**)
- 14** V-Führung (Zentrierhilfe **11**)
- 15** Handgriff der Zentrierhilfe
- 16** Fixierhebel der Zentrierhilfe
- 17** Schlauchanschluss der Zentrierhilfe
- 18 Diamantbohrer***
- 19 Lochsäge***
- 20** Adapter (Lochsäge/Akku-Bohrmaschine)

*Abgebildetes oder beschriebenes Zubehör gehört nicht zum Standard-Lieferumfang.

Technische Daten

Wasserdruckflasche		
Sachnummer		2 608 190 048
max. Füllvolumen	l	0,9
max. Wassertemperatur	°C	40
Schlauchlänge	m	1,8
Gewicht entsprechend EPTA-Procedure 01:2014	kg	0,30

Montage

Zusätzlich zum Lieferumfang benötigte Werkzeuge (siehe Bild A)

Für das hier beschriebene Verfahren einer Wasserkühlung beim Diamantbohren von harten Fliesen brauchen Sie zusätzlich zur Wasserdruckflasche **1** noch folgende Werkzeuge:

- Akku-Bohrmaschine
- Einsatzwerkzeuge:
Diamantbohrer **18** (Ø 5–14 mm)
oder

10 | Deutsch

- Lochsäge **19** (Ø 19–83 mm)
mit Adapter (2 608 584 844)
- Zentrierhilfe **11** für Diamantbohrer (2 608 598 142)
oder
Zentrierhilfe **12** für Lochsägen (2 608 580 327)

Zentrierhilfen montieren

Verwenden Sie je nach Bohrlochgröße das passende Einsatzwerkzeug und die jeweils dazu passende Zentrierhilfe.

Ø 5–14 mm: Zentrierhilfe 11 montieren (siehe Bilder B1–B3)

- Markieren Sie die Lage des gewünschten Bohrlochs auf der Fliese.
- Positionieren Sie die Zentrierhilfe **11** entweder mit dem passenden Durchmesserloch **13** oder mit der V-Führung **14** auf der Markierung.
- Zum Ansaugen der Zentrierhilfe legen Sie zuerst den Handgriff **15** um und dann in die Gegenrichtung den Fixierhebel **16**.

Hinweis: Falls der Untergrund ein Ansaugen nicht zulässt, kann die Zentrierhilfe während des Bohrens am Handgriff in Position gehalten werden.

- Stecken Sie den Verbindungsschlauch **10** auf den passenden Schlauchanschluss **17** der Zentrierhilfe.

Ø 19–83 mm: Zentrierhilfe 12 montieren (siehe Bilder C1–C4)

- Markieren Sie die Lage des gewünschten Bohrlochs auf der Fliese.
- Passen Sie die Zentrierhilfe **12** entsprechend Ihres Bohrlochs an:
Lösen Sie dazu die Schrauben und bauen Sie die obere Führung für den passenden Durchmesserbereich um.
Zur Feineinstellung verschieben Sie dann die Führung auf die Größe ihrer Lochsäge und ziehen anschließend die Schrauben wieder gut fest.
- Positionieren Sie die Zentrierhilfe auf der Markierung und drücken Sie sie fest auf die Fliese.
- Zum Ansaugen der Zentrierhilfe klappen Sie den Fixierhebel **16** parallel zum Handgriff **15**.

Hinweis: Falls der Untergrund ein Ansaugen nicht zulässt, kann die Zentrierhilfe während des Bohrens am Handgriff in Position gehalten werden.

- Stecken Sie den Verbindungsschlauch **10** auf den passenden Schlauchanschluss **17** der Zentrierhilfe.

Betrieb**Inbetriebnahme****Wasserdruckflasche füllen (siehe Bild D)**

- Schrauben Sie den Sprühkopf **5** gegen den Uhrzeigersinn aus dem Druckbehälter **4** heraus.
- Füllen Sie den Druckbehälter mit sauberem Wasser (maximal 0,9 l).

- Setzen Sie den Sprühkopf wieder ein und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn gut fest.

Wasserdruckflasche aufpumpen (siehe Bild E)

- Pumpen Sie maximal 10-mal mit Hilfe des Pumpengriffs **7** und setzen Sie damit die Wasserdruckflasche unter Druck.

Der Druckvorrat genügt in etwa für eine Behälterfüllung. Ist der Wasserdruck während des Bohrens nicht mehr ausreichend, pumpen Sie mit dem Pumpengriff **7** nach.

Wasserdruckflasche anschließen (siehe Bild F)

- Stecken Sie den Verbindungsschlauch **10** auf den Schlauchanschluss **6** der Wasserdruckflasche.

Wasserfluss einstellen (siehe Bild G)

Damit eine maximale Lebensdauer des Einsatzwerkzeugs gewährleistet ist, müssen Sie die Bohrstelle immer kühlen. Sorgen Sie dazu für einen kontinuierlichen Wasserfluss.

- Drücken Sie zuerst den Hebel **9** des Druckentlastungsventils nach unten und schieben Sie dann die Fixiertaste **8** Richtung Pumpengriff.

Arbeitshinweise**Akku-Bohrmaschine vorbereiten**

- Setzen Sie das Einsatzwerkzeug in das Bohrfutter ein.
- Stellen Sie eine Drehzahl von maximal 1500 min⁻¹ ein.
- Stellen Sie die Betriebsart „Bohren“ ein.

Hinweis: Arbeiten Sie zum Schutz des Einsatzwerkzeugs nie mit einer höheren Drehzahl und nicht mit der Betriebsart „Schlagbohren“.

Diamantbohren (siehe Bild H)

Überlasten Sie weder Akku-Bohrmaschine noch das eingesetzte Werkzeug. Bohren Sie immer mit geringem Anpressdruck. Bohren Sie nie ohne die Wasserkühlung. Füllen Sie die Wasserdruckflasche rechtzeitig auf und sorgen Sie immer für einen kontinuierlichen Wasserfluss.

Führen Sie keine Bohrungen über Kopf aus. Das Kühlwasser wird von der Zentrierhilfe nicht aufgefangen und läuft zusammen mit dem Bohrmaterial über Ihre Akku-Bohrmaschine.

Ziehen Sie das Einsatzwerkzeug sofort nach dem Durchbohren der Fliese aus dem Bohrloch. Durch das Bohren im weichen Material hinter der Fliese (z.B. Kleber, Putz, Ziegel) verkürzt sich die Lebensdauer des Diamantbohrers. Bohren Sie mit einem für dieses Material geeigneten Einsatzwerkzeug weiter.

Bei Verwendung der V-Führung **14** an der Zentrierhilfe **11** kann der Diamantbohrer auf der glatten Oberfläche abrutschen oder wandern. Bohren Sie daher leicht schräg an. Die Verwendung eines Durchmesserlochs **13** an der Zentrierhilfe verhindert ein Abrutschen.

Angesaugte Zentrierhilfen lösen (siehe Bild I)

- **Zentrierhilfe 11:**
Klappen Sie zuerst den Handgriff **15** und anschließend den Fixierhebel **16** wieder in die Mitte der Zentrierhilfe.

oder

- **Zentrierhilfe 12:**
Klappen Sie den Fixierhebel **16** vom Handgriff **15** weg.

Wartung und Service

Wartung und Reinigung

Wasserdruckflasche entleeren

Entleeren Sie die Wasserdruckflasche **1** nach jedem Gebrauch.

- Drücken Sie den Hebel **9** des Druckentlastungsventils, bis die Wasserdruckflasche drucklos ist.
- Drücken Sie den Pumpengriff **7** ganz herunter. Drehen Sie den Sprühkopf **5** vorsichtig gegen den Uhrzeigersinn und lassen Sie den Restdruck entweichen.
- Schrauben Sie den Sprühkopf vollständig heraus und entnehmen Sie ihn aus dem Druckbehälter **4**. Entleeren Sie den Druckbehälter vollständig und lassen Sie ihn offen trocknen.

Einsatzwerkzeug reinigen (siehe Bild K)

Das Einsatzwerkzeug muss nach jedem Bohrloch gereinigt werden.

- Stoßen Sie den Bohrkern mit einem spitzen Gegenstand von hinten oder seitlich aus dem Einsatzwerkzeug.

Die Wasserdruckflasche muss als überwachungsbedürftiger Druckbehälter regelmäßig auf seinen ordnungsgemäßen Zustand überprüft werden. Beachten Sie dazu die in Ihrem Land gültigen Vorschriften.

Sollte die Wasserdruckflasche trotz sorgfältiger Herstellungs- und Prüfverfahren einmal ausfallen oder beim Gebrauch, beim Transport oder bei der Aufbewahrung beschädigt werden, darf sie nicht weiter verwendet werden. Ersetzen Sie eine beschädigte Wasserdruckflasche durch eine neue.

Kundendienst und Kundenberatung

Der Kundendienst beantwortet Ihre Fragen zu Reparatur und Wartung Ihres Produkts sowie zu Ersatzteilen. Explosionszeichnungen und Informationen zu Ersatzteilen finden Sie auch unter:

www.bosch-pt.com

Das Bosch-Kundenberater-Team hilft Ihnen gerne bei Fragen zu Kauf, Anwendung und Einstellung von Produkten und Zubehör.

www.powertool-portal.de, das Internetportal für Handwerker und Heimwerker.

www.ewbc.de, der Informations-Pool für Handwerk und Ausbildung.

Deutschland

Robert Bosch Power Tools GmbH
Servicezentrum Elektrowerkzeuge
Zur Luhne 2
37589 Kalefeld – Willershausen
Unter www.bosch-pt.com können Sie online Ersatzteile bestellen oder Reparaturen anmelden.
Kundendienst: Tel.: (0711) 40040480
Fax: (0711) 40040481
E-Mail: Servicezentrum.Elektrowerkzeuge@de.bosch.com
Anwendungsberatung: Tel.: (0711) 40040480
Fax: (0711) 40040482
E-Mail: Anwendungsberatung.pt@de.bosch.com

Österreich

ABE Service GmbH
Jochen-Rindt-Straße 1
1232 Wien
Tel. Service: +43 (01) 61 03 80
Fax: +43 (01) 61 03 84 91
Tel. Kundenberater: +43 (01) 7 97 22 30 66
E-Mail: abe@abe-service.co.at

Schweiz

Tel.: +41 (044) 8 47 15 11
Fax: +41 (044) 8 47 15 51

Luxemburg

Tel.: +32 (070) 22 55 65
Fax: +32 (070) 22 55 75
E-Mail: outillage.gereedschap@be.bosch.com

Weitere Informationen zum Diamantbohren finden Sie unter **www.bosch-diamond.com**.

Entsorgung

Wasserdruckflasche, Zubehör und Verpackungen sollen einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Änderungen vorbehalten.

English

Safety Notes



Read all safety warnings and all instructions. Failure to follow the warnings and instructions may result in electric shock, fire and/or serious injury.

Notes for Use of the Water-pressure Bottle

- ▶ **Check the water-pressure bottle for damage each time before using.** Excessive stress/strain during operation and transport, faulty storage and insufficient servicing can lead to premature wear of the water-pressure bottle. In case of damage to the pressure container **4** or unexplainable pressure loss, the water-pressure bottle may not continue to be used. Replace a damaged water-pressure bottle with a new one.
- ▶ **Fill the water-pressure bottle only with clean tap water.** This avoids clogging of the water-pressure bottle or the centring aids.
- ▶ **Protect the water-pressure bottle against frost, especially when filled. Store it only when empty and pressure-free.** Otherwise, the pressure container **4** can become damaged.

Notes for Use of the Complete Water-cooling Set (Water-pressure Bottle, Centring Aids, Application Tools)

- ▶ **When diamond-drilling with water cooling, only use cordless drills.** Mains-powered drills increase the risk of electric shock.
- ▶ **The safety notes and operating instructions of the cordless drill and of the accessories being used are to be strictly observed!**
- ▶ **Use only cordless drills with a maximum no-load speed of 1500 min⁻¹. Never set the cordless drill to the operating mode "impact drilling".** The application tools are not suitable for higher speeds and impact drilling. They could break and lead to injury.
- ▶ **Wear safety glasses/goggles.** This will protect your eyes against chipping off material particles.

Functional Description



Read all safety warnings and all instructions. Failure to follow the warnings and instructions may result in electric shock, fire and/or serious injury.

While reading the operating instructions, please unfold the graphics page with the illustration of the water-pressure bottle and leave it open.

Intended Use

The water-pressure bottle is intended exclusively for the water supply of centring aids when diamond-drilling hard tiles and fine stoneware with cordless drills.

Product Features

The numbering of the product features refers to the illustrations on the graphics pages.

- 1 Water-pressure bottle**
- 2** Pedestal (unscrewable)
- 3** Filling scale
- 4** Pressure container
- 5** Spray head with pump
- 6** Hose connection of the water-pressure bottle
- 7** Pump handle
- 8** Locking button of the pressure-relief valve
- 9** Lever of the pressure-relief valve
- 10** Connection hose
- 11 Centring aid* for diamond-drill bits**
- 12 Centring aid* for hole saws**
- 13** Diameter-hole (centring aid **11**)
- 14** V-guide (centring aid **11**)
- 15** Handle of the centring aid
- 16** Locking lever of the centring aid
- 17** Hose connection of the centring aid
- 18 Diamond-drill bit***
- 19 Hole saw***
- 20** Adapter (hole saw/cordless drill)

*The accessories illustrated or described are not included as standard delivery.

Technical Data

Water-pressure bottle		
Article number		2 608 190 048
Max. filling capacity	l	0.9
Max. water temperature	°C	40
Hose length	m	1.8
Weight according to EPTA-Procedure 01:2014	kg	0.30

Assembly

Additionally required tools (not in delivery scope) (see figure A)

For the water-cooling procedure described here when diamond-drilling hard tiles, the following tools/accessories are required in addition to the water-pressure bottle **1**:

- Cordless drill
- Application tools:
 - Diamond-drill bits **18** (Ø 5 – 14 mm)
 - or
 - Hole saw **19** (Ø 19 – 83 mm) with adapter (2 608 584 844)
- Centring aid **11** for diamond-drill bits (2 608 598 142)
- or

Centring aid **12** for hole saws
(2 608 580 327)

Mounting the Centring Aids

Depending on the drill-hole size, use the respective application tool and corresponding centring aid.

Ø 5 – 14 mm: Mounting the centring aid **11** (see figures B1 – B3)

- Mark the position of the requested drill hole on the tile.
- Position the centring aid **11** on the mark either via the fitting diameter-hole **13** or the V-groove **14**.
- To fasten the centring aid by means of vacuum, firstly fold up handle **15** and then the locking lever **16** down in the opposite direction.

Note: If the structural surface should not allow for fastening by means of vacuum, the centring aid can be held in position manually via the handle during drilling.

- Mount the connection hose **10** to the corresponding hose connection **17** of the centring aid.

Ø 19 – 83 mm: Mounting the centring aid **12** (see figures C1 – C4)

- Mark the position of the requested drill hole on the tile.
- Adjust the centring aid **12** accordingly to your drill hole: For this, loosen the screws and convert the upper guide for the respective diameter range. For fine adjustment, slide the guide to match the size of your hole saw and then firmly tighten the screws again.
- Position the centring aid on the mark and press it firmly against the tile.
- To fasten the centring aid by means of vacuum, fold up the locking lever **16** parallel to the handle **15**.

Note: If the structural surface should not allow for fastening by means of vacuum, the centring aid can be held in position manually via the handle during drilling.

- Mount the connection hose **10** to the corresponding hose connection **17** of the centring aid.

Operation

Initial Operation

Filling the Water-pressure Bottle (see figure D)

- Unscrew the spray head **5** from the pressure container **4** by turning in anticlockwise direction.
- Fill the pressure container with clean water (0.9 l max.).
- Insert the spray head again and tighten it firmly by turning in clockwise direction.

Building up Pressure in the Water-pressure Bottle (see figure E)

- Pressurize the water-pressure bottle by pumping with the pump handle **7** (10 times max.).

The pressure supply is sufficient for approximately one container filling. When the water pressure is no longer sufficient during drilling, apply further pumping action with the pump handle **7**.

Connecting the Water-pressure Bottle (see figure F)

- Mount the connection hose **10** to the hose connection **6** of the water-pressure bottle.

Adjusting the Water Flow (see figure G)

To ensure maximum service life of the application tool, the drill location must always be cooled. For this, provide for a continuous water flow.

- Firstly, press the lever **9** of the pressure-relief valve down and then slide the locking button **8** toward the pump handle.

Working Advice

Preparing the Cordless Drill

- Clamp the application tool in the drill chuck.
- Adjust the speed to 1500 min⁻¹ (max.).
- Set the operating mode to “drilling”.

Note: To protect the application tool, never work with a higher speed and in the “impact drilling” operation mode.

Diamond Drilling (see figure H)

Do not overload the cordless drill or the application tool. Always drill with low feed pressure.

Never drill without water-cooling. Fill up the water-pressure bottle in time and always provide for a continuous water flow. Never drill overhead. The cooling water will not be picked-up/collected by the centring aid, but will run all over your cordless drill together with the drilling material.

After drilling through the tile, immediately pull the application tool out of the drill hole. Drilling in the softer material behind the tile (e. g., tile adhesive, roughcast, plaster, brick) reduces the service life of the diamond-drill bit. Continue the drilling with an application tool suitable for the respective material.

When using the V-guide **14** of centring aid **11**, the diamond-drill bit can slip off of the smooth surface or drift away. Therefore, start drilling slightly inclined.

Using a diameter-hole **13** of the centring aid prevents slipping off.

Loosening Centring Aids Fastened by means of Vacuum (see figure I)

- **Centring aid 11:**
Firstly, fold handle **15** and then locking lever **16** back to the middle of the centring aid.

or

- **Centring aid 12:**
Fold locking lever **16** away from handle **15**.

Maintenance and Service

Maintenance and Cleaning

Draining the Water-pressure Bottle

Drain the water-pressure bottle **1** each time after using.

- Press lever **9** of the pressure-release valve until the water-pressure bottle is pressure-free.

14 | English

- Press pump handle **7** completely down. Carefully screw the spray head **5** in anticlockwise direction and allow the residual pressure to escape.
- Completely unscrew the spray head and remove it from the pressure container **4**. Completely drain the pressure container and allow it to air-dry.

Cleaning the Application Tool (see figure K)

The application tool must be cleaned after each drilled hole.

- Thrust the drilling core out of the application tool from the rear or from the side using a pointed object.

As a pressure container subject to monitoring, the proper condition of the water-pressure bottle must be checked regularly. Please observe the valid regulations for your country.

If the water-pressure bottle should fail despite the care taken in manufacturing and testing procedures, or become damaged during usage, storage or transport, it may not continue to be used. Replace a damaged water-pressure bottle with a new one.

After-sales Service and Customer Assistance

Our after-sales service responds to your questions concerning maintenance and repair of your product as well as spare parts. Exploded views and information on spare parts can also be found under:

www.bosch-pt.com

Our customer consultants answer your questions concerning best buy, application and adjustment of products and accessories.

Great Britain

Robert Bosch Ltd. (B.S.C.)
P.O. Box 98
Broadwater Park
North Orbital Road
Denham
Uxbridge
UB 9 5HJ
Tel. Service: +44 (0844) 736 0109
Fax: +44 (0844) 736 0146
E-Mail: SPT-Technical.de@de.bosch.com

Ireland

Origo Ltd.
Unit 23 Magna Drive
Magna Business Park
City West
Dublin 24
Tel. Service: +353 (01) 4 66 67 00
Fax: +353 (01) 4 66 68 88

Australia, New Zealand and Pacific Islands

Robert Bosch Australia Pty. Ltd.
Power Tools
Locked Bag 66
Clayton South VIC 3169
Customer Contact Center
Inside Australia:
Phone: +61 (01300) 307 044
Fax: +61 (01300) 307 045
Inside New Zealand:
Phone: +64 (0800) 543 353
Fax: +64 (0800) 428 570
Outside AU and NZ:
Phone: +61 (03) 9541 5555
www.bosch.com.au

Further informations on diamond drilling can be found under **www.bosch-diamond.com**.

Disposal

The water-pressure bottle, accessories and packaging should be sorted for environmental-friendly recycling.

Subject to change without notice.

Français

Consignes de sécurité



Lire tous les avertissements et indications.

Le non-respect des avertissements et instructions indiqués ci-après peut entraîner un choc électrique, un incendie et/ou de graves blessures sur les personnes.

Indications pour l'utilisation de la bouteille d'eau sous pression

- ▶ **Contrôlez la bouteille d'eau sous pression avant chaque mise en marche pour vérifier qu'elle n'est pas endommagée.** Une sollicitation non admissible lors de la mise en service et du transport, un stockage inapproprié et un entretien insuffisant peuvent entraîner l'usure prématurée de la bouteille d'eau sous pression. Dans le cas de dommages auprès du réservoir sous pression **4** ou dans le cas d'une chute de pression inexplicable, ne pas continuer à utiliser la bouteille d'eau sous pression. Remplacez une bouteille d'eau sous pression endommagée par une nouvelle.
- ▶ **Ne remplissez la bouteille d'eau sous pression qu'avec de l'eau du robinet propre.** Ceci vous permet d'éviter que la bouteille d'eau sous pression ou les dispositifs de centrage ne se bouchent.
- ▶ **Protégez la bouteille d'eau sous pression contre le gel, surtout lorsqu'elle est remplie. Ne la stockez que lorsqu'elle est vide et sans pression.** Le réservoir sous pression **4** risque sinon d'être endommagé.

Indications pour l'utilisation du set complet de refroidissement par eau (bouteille d'eau sous pression, dispositifs de centrage, outils de travail)

- ▶ **Pour un perçage au diamant avec refroidissement à eau, n'utilisez que des perceuses à accu.** Utiliser une perceuse fonctionnant sur secteur augmente le risque d'un choc électrique.
- ▶ **Respecter scrupuleusement les consignes de sécurité ainsi que les indications d'utilisation de la perceuse à accu et des accessoires utilisés !**
- ▶ **N'utilisez que des perceuses à accu dont la vitesse à vide max. est de 1500 tr/min. Ne réglez jamais la perceuse à accu sur le mode « perçage à percussion ».** Les outils de travail ne sont pas faits pour des vitesses plus élevées et pour le perçage à percussion. Ils peuvent se casser et entraîner ainsi des blessures.
- ▶ **Portez des lunettes de protection.** Vos yeux seront alors protégés contre les particules qui se détachent.

Description du fonctionnement



Lire tous les avertissements et indications.

Le non-respect des avertissements et instructions indiqués ci-après peut entraîner un choc électrique, un incendie et/ou de graves blessures sur les personnes.

Dépliez le volet sur lequel la bouteille d'eau sous pression est représentée de manière graphique. Laissez le volet déplié pendant la lecture de la présente notice d'utilisation.

Utilisation conforme

La bouteille d'eau sous pression est exclusivement conçue pour l'alimentation en eau de dispositifs de centrage lors du perçage diamanté de carreaux durs et de grès cérame avec des perceuses à accu.

Éléments de l'appareil

La numérotation des éléments de l'appareil se réfère aux représentations sur les pages graphiques.

- 1 Bouteille d'eau sous pression**
- 2 Pied (dévissable)**
- 3 Graduation**
- 4 Réservoir sous pression**
- 5 Tête de vaporisation avec pompe**
- 6 Raccord flexible de la bouteille d'eau sous pression**
- 7 Poignée à pompe**
- 8 Touche de blocage de la soupape de décompression**
- 9 Levier de la soupape de décompression**
- 10 Tuyau de raccordement**
- 11 Dispositif de centrage* pour forêts diamantés**
- 12 Dispositif de centrage* pour scies à guichet**
- 13 Gabarit de perçage (dispositif de centrage 11)**
- 14 Guidage en V (dispositif de centrage 11)**
- 15 Manette du dispositif de centrage**
- 16 Levier de blocage du dispositif de centrage**
- 17 Raccord flexible du dispositif de centrage**
- 18 Foret diamanté***
- 19 Scie à guichet***
- 20 Adaptateur (scie à guichet/perceuse à accu)**

*Les accessoires décrits ou montrés ne sont pas compris dans l'emballage standard.

Caractéristiques techniques

Bouteille d'eau sous pression		
N° d'article		2 608 190 048
Volume max.	l	0,9
Température d'eau max.	°C	40
Longueur du tuyau	m	1,8
Poids suivant EPTA-Procédure 01:2014	kg	0,30

Montage

D'autres outils nécessaires, pas fournis avec l'appareil (voir figure A)

Pour le procédé de refroidissement à eau lors du perçage diamanté de carreaux durs décrit ici, il vous faut, outre la bouterolle d'eau sous pression **1**, les outils suivants :

- Perceuse à accu
- Outils de travail : foret diamanté **18** (Ø 5 – 14 mm)
ou
scie à guichet **19** (Ø 19 – 83 mm) avec adaptateur (2 608 584 844)
- dispositif de centrage **11** pour foret diamanté (2 608 598 142)
ou
dispositif de centrage **12** pour scies à guichet (2 608 580 327)

Montage des dispositifs de centrage

En fonction de la taille du trou de perçage, utilisez l'outil de travail approprié et le dispositif de centrage qui va avec.

Ø 5 – 14 mm : Montage du dispositif de centrage **11** (voir figures B1 – B3)

- Marquez l'endroit du trou de perçage souhaité sur le carreau.
- Positionnez le dispositif de centrage **11** soit au moyen du gabarit de perçage approprié **13** soit au moyen du guidage en V **14** sur le marquage.
- Pour aspirer le dispositif de centrage, commutuez d'abord la manette **15** et ensuite, dans le sens inverse, le levier de blocage **16**.

Note : Au cas où le sol ne permettrait pas d'aspirer le dispositif de centrage, il est possible lors du perçage de le maintenir en position avec la manette.

- Enfoncez le tuyau de raccordement **10** sur le raccord flexible **17** approprié du dispositif de centrage.

Ø 19 – 83 mm : Montage du dispositif de centrage **12** (voir figures C1 – C4)

- Marquez l'endroit du trou de perçage souhaité sur le carreau.
- Adaptez le dispositif de centrage **12** à votre trou de perçage :
Pour ce faire, desserrez les vis et modifiez le guidage supérieur pour la plage de diamètre appropriée.
Pour un réglage précis, déplacez ensuite le guidage pour le mettre à la dimension de votre scie à guichet, et resserrez bien les vis ensuite.
- Positionnez le dispositif de centrage sur le marquage et appuyez-le fort sur le carreau.
- Pour aspirer le dispositif de centrage, mettez le levier de blocage **16** en parallèle à la manette **15**.

Note : Au cas où le sol ne permettrait pas d'aspirer le dispositif de centrage, il est possible lors du perçage de le maintenir en position avec la manette.

- Enfoncez le tuyau de raccordement **10** sur le raccord flexible **17** approprié du dispositif de centrage.

Fonctionnement

Mise en service

Remplir la bouteille d'eau sous pression (voir figure D)

- Desserrez la tête de vaporisation **5** dans le sens inverse des aiguilles d'une montre pour la détacher du réservoir sous pression **4**.
- Remplissez le réservoir sous pression d'eau propre (0,9 l max.).
- Montez à nouveau la tête de vaporisation et serrez-la fermement dans le sens des aiguilles d'une montre.

Pomper la bouteille d'eau sous pression (voir figure E)

- Pompez 10 fois max. à l'aide de la poignée à pompe **7** et mettez sous pression la bouteille d'eau.

Le réservoir de pression suffit pour environ un remplissage de réservoir. Si la pression d'eau ne suffit plus pendant le perçage, augmentez la pression en pompant à l'aide de la poignée **7**.

Raccorder la bouteille d'eau sous pression (voir figure F)

- Montez le tuyau de raccordement **10** sur le raccord flexible **6** de la bouteille d'eau sous pression.

Régler le débit d'eau (voir figure G)

Pour garantir une durée de vie maximale de l'outil de travail, pensez à toujours refroidir l'endroit de perçage. Veillez à garantir un débit d'eau permanent.

- Poussez d'abord le levier **9** de la soupape de décompression vers le bas et poussez ensuite la touche de blocage **8** en direction de la poignée de la pompe.

Instructions d'utilisation

Préparer la perceuse à accu

- Mettez l'outil de travail en place dans le mandrin de perçage.
- Réglez une vitesse de 1500 tr/min max.
- Réglez sur le mode « perçage ».

Note : Pour protéger votre outil de travail, ne travaillez jamais à une vitesse plus élevée et pas dans le mode « perçage à percussion ».

Perçage diamanté (voir figure H)

Ne forcez ni la perceuse à accu ni l'outil monté. Percez toujours en exerçant une pression faible.

Ne percez jamais sans refroidissement à eau. Remplissez à temps la bouteille d'eau sous pression et veillez toujours à garantir un débit d'eau permanent.

N'effectuez pas de perçage par-dessus la tête. L'eau de refroidissement n'est pas collectée par le dispositif de centrage et coule avec le matériau de perçage sur votre perceuse à accu.

Immédiatement après avoir percé le carreau, retirez l'outil de travail du trou de perçage. En perçant dans du matériau tendre derrière le carreau (par ex. colle, enduit, brique), la

durée de vie du foret diamanté s'en trouve réduite. Continuez à percer avec un outil de travail approprié pour ce matériau.

Si le guidage en V **14** est utilisé auprès du dispositif de centrage **11**, le foret diamanté peut déraiper ou se déplacer sur la surface lisse. Effectuez pour cette raison un préperçage légèrement en biais.

L'utilisation d'un gabarit de perçage **13** auprès du dispositif de centrage évite que l'appareil ne dérape.

Desserrer les dispositifs de centrage aspirés (voir figure I)

- **Dispositif de centrage 11 :**
Remettez d'abord la manette **15** et ensuite le levier de blocage **16** au milieu du dispositif de centrage.

ou

- **Dispositif de centrage 12 :**
Relevez le levier de blocage **16** en l'éloignant de la manette **15**.

Entretien et service après-vente

Nettoyage et entretien

Purger la bouteille d'eau sous pression

Purgez la bouteille d'eau sous pression **1** après chaque utilisation.

- Appuyez sur le levier **9** de la soupape de décompression jusqu'à ce que la bouteille d'eau sous pression soit sans pression.
- Poussez la poignée à pompe **7** complètement vers le bas. Tournez la tête de vaporisation **5** avec précaution dans le sens inverse des aiguilles d'une montre et laissez sortir la pression résiduelle.
- Dévissez complètement la tête de vaporisation et retirez-la du réservoir sous pression **4**. Purgez le réservoir sous pression complètement et laissez-le sécher ouvert.

Nettoyer l'outil de travail (voir figure K)

L'outil de travail doit être nettoyé après chaque trou de perçage.

- Donnez des coups sur la carotte au moyen d'un objet pointu par derrière ou par le côté pour la faire sortir de l'outil de travail.

Le parfait état de la bouteille d'eau sous pression, un réservoir sous pression nécessitant des travaux d'entretien, doit être contrôlé régulièrement. Pour ce faire, respectez les directives en vigueur dans votre pays.

Si, malgré tous les soins apportés à la fabrication et au contrôle de la bouteille d'eau sous pression, celle-ci présentait un défaut, ou si elle était endommagée lors de l'utilisation, le transport ou le stockage, elle ne doit plus être utilisée. Remplacez une bouteille d'eau sous pression endommagée par une nouvelle.

Service après-vente et assistance des clients

Notre service après-vente répond à vos questions concernant la réparation et l'entretien de votre produit et les pièces de re-

change. Vous trouverez des vues éclatées ainsi que des informations concernant les pièces de rechange également sous : **www.bosch-pt.com**

Les conseillers techniques Bosch sont à votre disposition pour répondre à vos questions concernant l'achat, l'utilisation et le réglage de vos produits et leurs accessoires.

France

Robert Bosch (France) S.A.S.
Service Après-Vente Electroportatif
126, rue de Stalingrad
93705 DRANCY Cédex
Tel. : +33 (0)143 11 90 06
Fax : +33 (0)143 11 90 33
E-Mail :
sav.outillage-electroportatif@fr.bosch.com
N° Vert : +33 (0800) 05 50 51
www.bosch.fr

Belgique, Luxembourg

Tel. : +32 (0)70 22 55 65
Fax : +32 (0)70 22 55 75
E-Mail : outillage.gereedschap@be.bosch.com

Suisse

Tel. : +41 (0)44 8 47 15 12
Fax : +41 (0)44 8 47 15 52

Élimination des déchets

Les bouteilles d'eau sous pression, ainsi que leurs accessoires et emballages, doivent pouvoir suivre chacun une voie de recyclage appropriée.

Sous réserve de modifications.



Español

Instrucciones de seguridad



Lea íntegramente estas advertencias de peligro e instrucciones. En caso de no atenerse a las advertencias de peligro e instrucciones siguientes, ello puede ocasionar una descarga eléctrica, un incendio y/o lesión grave.

Indicaciones para la utilización de la botella de agua a presión

- ▶ **Antes de cada uso examine si está dañada la botella de agua a presión.** Una sollicitación excesiva tanto en la operación como en el transporte, un almacenaje incorrecto, y un cuidado deficiente, pueden comportar un desgaste prematuro de la botella de agua a presión. Al dañarse el depósito de presión **4** o al presentarse una pérdida de presión de origen desconocido, no deberá seguirse utilizando la botella de agua a presión. Sustituya una botella de agua a presión deteriorada por otra nueva.
- ▶ **Únicamente llene la botella de agua a presión con agua limpia del grifo.** Así evita Ud. que se obstruya la botella de agua a presión o los dispositivos de centrado.
- ▶ **Proteja la botella de agua a presión de las heladas, y muy en especial si ésta no estuviese vacía. Solamente almacénela estando vacía y sin presión.** En caso contrario podría deteriorarse el depósito de presión **4**.

Indicaciones para la utilización del sistema de refrigeración por agua (botella de agua a presión, dispositivos de centrado, útiles)

- ▶ **Solamente utilice taladradoras ACCU al taladrar con útiles diamantados refrigerados por agua.** Las taladradoras de alimentación a la red comportan un mayor riesgo de electrocución.
- ▶ **Atenerse estrictamente a las instrucciones de seguridad y operación de la taladradora ACCU y de los accesorios utilizados!**
- ▶ **Solamente use taladradoras ACCU con unas revoluciones en vacío máximas de 1500 min⁻¹. Jamás ajuste en la taladradora ACCU el modo de operación "Taladrar con percusión".** Los útiles no son apropiados para trabajar a altas revoluciones ni para taladrar con percusión. Podrían romperse y provocar un accidente.
- ▶ **Colóquese unas gafas de protección.** Así quedarán protegidos sus ojos de los fragmentos de material que puedan desprenderse.

Descripción del funcionamiento



Lea íntegramente estas advertencias de peligro e instrucciones. En caso de no atenerse a las advertencias de peligro e instrucciones siguientes, ello puede ocasionar una descarga eléctrica, un incendio y/o lesión grave.

Despliegue y mantenga abierta la solapa con la imagen de la botella de agua a presión mientras lee las instrucciones de manejo.

Utilización reglamentaria

La botella de agua a presión ha sido diseñada exclusivamente para abastecer con agua a los dispositivos de centrado al taladrar con útiles diamantados azulejos duros y grés porcelánico con taladradoras ACCU.

Componentes principales

La numeración de los componentes está referida a las imágenes en las páginas ilustradas.

- 1 Botella de agua a presión**
- 2 Base (desenroscable)**
- 3 Escala de llenado**
- 4 Depósito de presión**
- 5 Cabezal con bomba**
- 6 Racor de manguera de la botella de agua a presión**
- 7 Empuñadura de la bomba**
- 8 Botón de retención de la válvula de descarga**
- 9 Palanca de la válvula de descarga**
- 10 Manguera de conexión**
- 11 Dispositivo de centrado* para brocas diamantadas**
- 12 Dispositivo de centrado* para coronas de serrar**
- 13 Orificio para perforación (dispositivo de centrado 11)**
- 14 Guía en V (dispositivo de centrado 11)**
- 15 Empuñadura del dispositivo de centrado**
- 16 Palanca de retención del dispositivo de centrado**
- 17 Racor de manguera del dispositivo de centrado**
- 18 Broca diamantada***
- 19 Corona de serrar***
- 20 Adaptador (corona de serrar / taladradora ACCU)**

* Los accesorios descritos e ilustrados no corresponden al material que se adjunta de serie.

Datos técnicos

Botella de agua a presión

Nº de artículo		2 608 190 048
Capacidad de llenado, máx.	l	0,9
Temperatura del agua, máx.	°C	40
Longitud de manguera	m	1,8
Peso según EPTA-Procedure 01:2014	kg	0,30

Montaje

Herramientas necesarias que no se adjuntan con el aparato (ver figura A)

En el procedimiento aquí descrito para taladrar azulejos duros con refrigeración por agua de los útiles diamantados, ade-

más de la botella de agua a presión **1** se requieren los útiles siguientes:

- Taladradora ACCU
- Útiles:
 - Broca diamantada **18** (Ø 5 – 14 mm)
 - o
 - Corona de serrar **19** (Ø 19 – 83 mm) con adaptador (2 608 584 844)
- Dispositivo de centrado **11** para brocas diamantadas (2 608 598 142)
- o
- Dispositivo de centrado **12** para coronas de serrar (2 608 580 327)

Montaje de los dispositivos de centrado

Monte el tipo de útil adecuado al diámetro de la perforación a realizar y combínelo con el dispositivo de centrado apropiado.

Ø 5 – 14 mm: Montaje **11** del dispositivo de centrado (ver figuras B1 – B3)

- Marque sobre el azulejo la posición de la perforación a realizar.
- Posicione el dispositivo de centrado **11** haciendo coincidir con la marca el orificio de perforación **13** correspondiente, o bien la guía en V **14**.
- Para sujetar con la ventosa el dispositivo de centrado gire primero hacia abajo la empuñadura **15** y gire entonces en sentido opuesto la palanca de retención **16**.

Observación: Si el material de base no fuese apropiado para fijar el dispositivo de centrado con la ventosa, éste puede mantenerse en posición al taladrar sujetándolo por la empuñadura.

- Inserte la manguera de conexión **10** en el racor de manguera **17** correspondiente del dispositivo de centrado.

Ø 19 – 83 mm: Montaje **12** del dispositivo de centrado (ver figuras C1 – C4)

- Marque sobre el azulejo la posición de la perforación a realizar.
- Adapte el dispositivo de centrado **12** a la perforación prevista:
 - Para ello, afloje los tornillos y coloque la guía superior observando que el tamaño de la guía en V seleccionada sea el correspondiente al diámetro a realizar.
 - Para el ajuste fino, la guía deberá desplazarse y adaptarse al diámetro de la corona de serrar; a continuación, apretar firmemente los tornillos.
- Haga coincidir el dispositivo de centrado con la marca y presiónelo firmemente contra el azulejo.
- Para sujetar el dispositivo de centrado con la ventosa gire hacia arriba la palanca de retención **16** hasta que quede paralela a la empuñadura **15**.

Observación: Si el material de base no fuese apropiado para fijar el dispositivo de centrado con la ventosa, éste puede mantenerse en posición al taladrar sujetándolo por la empuñadura.

- Inserte la manguera de conexión **10** en el racor de manguera **17** correspondiente del dispositivo de centrado.

Operación

Puesta en marcha

Llenado de la botella de agua a presión (ver figura D)

- Desenrosque en sentido contrario a las agujas del reloj el cabezal **5**, y sáquelo del depósito de presión **4**.
- Llene el depósito de presión con agua limpia (máximo 0,9 l).
- Coloque el cabezal y enrósquelo firmemente en el sentido de las agujas del reloj.

Generación de presión en la botella de agua a presión (ver figura E)

- Accione la empuñadura de la bomba **7** 10 veces como máximo para generar una presión en la botella de agua a presión.

La presión generada suele ser suficiente para vaciar todo el depósito. Si al taladrar observase que la presión del agua es insuficiente, aumente la presión bombeando la empuñadura **7**.

Conexión de la botella de agua a presión (ver figura F)

- Inserte el extremo de la manguera de conexión **10** en el racor de manguera **6** de la botella de agua a presión.

Ajuste del caudal de agua (ver figura G)

Para que la durabilidad del útil sea máxima es necesario refrigerar siempre el punto de perforación. Observe que el agua fluya constantemente.

- Presione primero hacia abajo la palanca **9** de la válvula de descarga y deslice entonces el botón retención **8** en dirección a la empuñadura de la bomba.

Instrucciones para la operación

Preparación de la taladradora ACCU

- Monte el útil en el portabrocas.
- Ajuste unas revoluciones máximas de 1500 min⁻¹.
- Seleccione el modo de operación "Taladrar".

Observación: Para no dañar el útil, no trabaje jamás con unas revoluciones más elevadas, ni ajuste el modo de operación "Taladrar con percusión".

Taladrado con útiles diamantados (ver figura H)

No sobrecargue la taladradora ACCU ni el útil empleado. Taladre siempre ejerciendo una presión de aplicación reducida. Jamás taladre sin refrigerar el útil con agua. Vuelva a rellenar a tiempo la botella de agua a presión y cuide siempre que el agua fluya permanentemente.

No realice perforaciones por encima de la cabeza. Ya que el agua no es recogida en el dispositivo de centrado, ésta se derramaría junto con las partículas obtenidas al perforar sobre la taladradora ACCU.

Nada más traspasar el azulejo saque inmediatamente el útil de la perforación. En caso de taladrar materiales más blandos situados detrás del azulejo (p. ej. mortero, revoque, ladrillo) la durabilidad de la broca diamantada se reduce. Continúe taladrando estos materiales con un útil apropiado para los mismos.

20 | Español

Al utilizar la guía en V **14** en el dispositivo de centrado **11** puede que la broca diamantada resbale o se desplace sobre la superficie lisa. Por ello, inicie el taladro inclinándola ligeramente.

Al usar uno de los orificios para perforación **13** del dispositivo de centrado se evita que la broca resbale.

Desmontaje del dispositivo de centrado sujeto con la ventosa (ver figura I)**– Dispositivo de centrado 11:**

Gire primero la empuñadura **15** y a continuación la palanca de retención **16** hacia el centro del dispositivo de centrado.

o

– Dispositivo de centrado 12:

Gire la palanca de retención **16** en dirección opuesta a la empuñadura **15**.

Mantenimiento y servicio**Mantenimiento y limpieza****Vaciado de la botella de agua a presión**

Vacíe la botella de agua a presión **1** después de cada uso.

- Mantenga presionada la palanca **9** de la válvula de descarga hasta dejar sin presión la botella.
- Empuje completamente hacia abajo la empuñadura de la bomba **7**. Gire cuidadosamente el cabezal **5** en sentido contrario a las agujas del reloj para eliminar por completo la presión.
- Desenrosque completamente el cabezal y sáquelo del depósito de presión **4**. Vacíe el depósito de presión y déjelo abierto hasta que se seque por completo.

Limpieza del útil (ver figura K)

El útil deberá limpiarse después de cada perforación.

- Saque el núcleo del útil empujándolo desde atrás o lateralmente con un objeto con punta.

Puesto que incorpora un depósito de presión sujeto a inspección, el buen estado de la botella de agua a presión deberá comprobarse con regularidad. Observe las prescripciones que puedan existir al respecto en su país.

La botella de agua a presión no deberá seguirse utilizando si, a pesar de los esmerados procesos de fabricación y control, ésta llegase a averiarse, o si la misma se daña durante el uso, transporte o almacenaje. Sustituya una botella de agua a presión deteriorada por otra nueva.

Servicio técnico y atención al cliente

El servicio técnico le asesorará en las consultas que pueda Ud. tener sobre la reparación y mantenimiento de su producto, así como sobre piezas de recambio. Los dibujos de despiece e informaciones sobre las piezas de recambio las podrá obtener también en internet bajo:

www.bosch-pt.com

Nuestro equipo de asesores técnicos le orientará gustosamente en cuanto a la adquisición, aplicación y ajuste de los productos y accesorios.

España

Robert Bosch España, S.A.
Departamento de ventas
Herramientas Eléctricas
C/Hermanos García Noblejas, 19
28037 Madrid
Tel. Asesoramiento al cliente: +34 (0901) 11 66 97
Fax: +34 (091) 327 98 63

Venezuela

Robert Bosch S.A.
Final Calle Vargas. Edf. Centro Berimer P.B.
Boleíta Norte
Caracas 107
Tel.: +58 (02) 207 45 11

México

Robert Bosch S.A. de C.V.
Tel. Interior: +52 (01) 800 627 1286
Tel. D.F.: +52 (01) 52 84 30 62
E-Mail: arturo.fernandez@mx.bosch.com

Argentina

Robert Bosch Argentina S.A.
Av. Córdoba 5160
C1414BAW Ciudad Autónoma de Buenos Aires
Atención al Cliente
Tel.: +54 (0810) 555 2020
E-Mail: herramientas.bosch@ar.bosch.com

Perú

Autorex Peruana S.A.
República de Panamá 4045,
Lima 34
Tel.: +51 (01) 475-5453
E-Mail: vhe@autorex.com.pe

Chile

EMASA S.A.
Irrarázaval 259 – Ñuñoa
Santiago
Tel.: +56 (02) 520 3100
E-Mail: emasa@emasa.cl

Más informaciones sobre la perforación con útiles diamantados las encuentra en internet bajo **www.bosch-diamond.com**.

Eliminación

La botella de agua a presión, accesorios y embalajes deberán someterse a un proceso de recuperación que respete el medio ambiente.

Reservado el derecho de modificación.

Português

Indicações de segurança



Devem ser lidas todas as indicações de advertência e todas as instruções. O desrespeito das advertências e instruções apresentadas abaixo pode causar choque eléctrico, incêndio e/ou graves lesões.

Notas a respeito do uso do reservatório de água sob pressão

- ▶ **Antes de cada utilização deverá verificar se o reservatório de água sob pressão apresenta danos.** Uma carga inadmissivelmente alta durante o funcionamento e o transporte, uma arrecadação incorrecta e falta de tratamento adequado podem levar a um desgaste prematuro do reservatório de água sob pressão. Se o contentor pressurizado **4** apresentar danos ou se por um motivo desconhecido houver uma perda de pressão, não deverá continuar a usar o reservatório de água sob pressão. Substituir um reservatório de água sob pressão danificado por um novo.
- ▶ **O reservatório de água sob pressão só deve ser enchido com água potável.** Assim evita-se que o reservatório de água sob pressão ou que as ajudas de centragem sejam obstruídos.
- ▶ **Proteger o reservatório de água sob pressão contra queda, especialmente se estiver cheio. ele só deve ser armazenado vazio e despressurizado.** Caso contrário é possível que o recipiente de pressão **4** seja danificado.

Notas a respeito do uso do completo conjunto de refrigeração de água (reservatório de água sob pressão, ajudas de centragem, ferramentas de trabalho)

- ▶ **Para furar com brocas de diamante com refrigeração à água, deverá sempre usar berbequins sem fio.** Berbequins com fio danificados aumentam o risco de um choque eléctrico.
- ▶ **É imprescindível seguir à risca as indicações de segurança e de trabalho do berbequim sem fio e dos acessórios utilizados!**
- ▶ **Só utilize berbequins sem fio com um número de rotações em vazio de no máximo 1500 min⁻¹.** Jamais seleccionar o tipo de funcionamento "furar com percussão" no berbequim sem fio. As ferramentas de trabalho não são apropriadas para altos números de rotações nem para furar com percussão. Elas poderiam quebrar e assim causar ferimentos.
- ▶ **Usar óculos de protecção.** Assim os seus olhos são protegidos contra estilhaços de material.

Descrição de funções



Devem ser lidas todas as indicações de advertência e todas as instruções. O desrespeito das advertências e instruções apresentadas abaixo pode causar choque eléctrico, incêndio e/ou graves lesões.

Abrir as páginas de esquemas contendo a apresentação do reservatório de água sob pressão, e deixar estas páginas abertas enquanto estiver a ler as instruções de serviço.

Utilização conforme as disposições

O reservatório de água sob pressão só é destinado para a alimentação de água de ajudas de centragem ao furar azulejos duros e materiais de pedra finos com berbequins sem fio e brocas de diamante.

Componentes ilustrados

A numeração dos componentes ilustrados refere-se à apresentação nas páginas de esquemas.

- 1 Reservatório de água sob pressão**
- 2 Pé (pode ser desatarraxado)**
- 3 Escala de enchimento**
- 4 Recipiente de pressão**
- 5 Cabeça de pulverização com bomba**
- 6 Conexão da mangueira do reservatório de água sob pressão**
- 7 Punho da bomba**
- 8 Tecla de fixação da válvula de descompressão**
- 9 Alavanca da válvula de descompressão**
- 10 Mangueira de conexão**
- 11 Ajuda de centragem* para o berbequim de diamante**
- 12 Ajuda de centragem* para serrotes de ponta**
- 13 Furo de diâmetro (ajuda de centragem 11)**
- 14 Guia em V (ajuda de centragem 11)**
- 15 Punho da ajuda de centragem**
- 16 Alavanca de fixação da ajuda de centragem**
- 17 Conexão da mangueira da ajuda de centragem**
- 18 Berbequim de diamante***
- 19 Serrote de ponta***
- 20 Adaptador (serrote de ponta/berbequim sem fio)**

*Acessórios apresentados ou descritos não pertencem ao volume de fornecimento.

Dados técnicos

Reservatório de água sob pressão

Nº do produto	2 608 190 048	
máx. volume de enchimento	l	0,9
máx. temperatura de água	°C	40
Comprimento da mangueira	m	1,8
Peso conforme EPTA-Procedure 01:2014	kg	0,30

Montagem

Ferramentas necessárias além das fornecidas (veja figura A)

Para o processo de uma refrigeração de água, descrito aqui, para furar com brocas de diamante em azulejos duros ainda são necessárias as seguintes ferramentas, além do reservatório de água sob pressão 1:

- Berbequim sem fio
- Ferramentas de trabalho: berbequim de diamante **18** (Ø 5 – 14 mm)
ou
serrote de ponta **19** (Ø 19 – 83 mm) com adaptador (2 608 584 844)
- ajuda de centragem **11** para berbequins de diamante (2 608 598 142)
ou
ajuda de centragem **12** para serrotes de ponta (2 608 580 327)

Montar as ajudas de centragem

Usar a ferramenta de trabalho e a respectiva ajuda de centragem apropriadas para o tamanho do furo.

Ø 5 – 14 mm: Montar a ajuda de centragem 11 (veja figuras B1 – B3)

- Marcar a posição do furo desejado no azulejo.
- Posicionar a ajuda de centragem **11** com o furo de diâmetro **13** apropriado ou com o guia em forma de V **14** sobre a marcação.
- Para a sucção da ajuda de centragem deverá primeiro virar o punho **15** e em seguida a alavanca de fixação no sentido contrário **16**.

Nota: Se a superfície não permitir uma sucção, é possível manter a ajuda de centragem em posição no punho enquanto estiver a furar.

- Encaixar a mangueira de conexão **10** na respectiva conexão de mangueira **17** da ajuda de centragem.

Ø 19 – 83 mm: Montar a ajuda de centragem 12 (veja figuras C1 – C4)

- Marcar a posição do furo desejado no azulejo.
- Adaptar a ajuda de centragem **12** de acordo com o seu furo:
Para tal deverá soltar os parafusos e modificar o guia superior para a respectiva área de diâmetro.
Para o ajuste fino deverá deslocar então o guia para o tamanho do seu serrote de ponta e em seguida reapertar bem os parafusos.
- Posicionar a ajuda de centragem sobre a marcação e premir firmemente sobre o azulejo.
- Para a sucção da ajuda de centragem deverá bascular a alavanca de fixação **16** paralelamente ao punho **15**.

Nota: Se a superfície não permitir uma sucção, é possível manter a ajuda de centragem em posição no punho enquanto estiver a furar.

- Encaixar a mangueira de conexão **10** na respectiva conexão de mangueira **17** da ajuda de centragem.

Funcionamento

Colocação em funcionamento

Reservatório de água sob pressão (veja figura D)

- Atarraxar a cabeça de pulverização **5** no sentido contrário dos ponteiros do relógio para retirá-la do recipiente pressurizado **4**.
- Encher o recipiente pressurizado com água limpa (no máximo 0,9 l).
- Recolocar a cabeça de pulverização e atarraxá-la firmemente no sentido dos ponteiros do relógio.

Pressurizar o reservatório de água sob pressão (veja figura E)

- Bombear no máximo 10 vezes com ajuda do punho da bomba **7** e pressurizar assim o reservatório de água sob pressão.

A pressão é aproximadamente suficiente para o recipiente cheio. Se ao furar a pressão de água não for mais suficiente, deverá bombear mais umas vezes com o punho da bomba **7**.

Conectar o reservatório de água sob pressão (veja figura F)

- Introduzir a mangueira de conexão **10** na conexão da mangueira **6** do reservatório de água sob pressão.

Ajustar a conexão de água (veja figura G)

Para assegurar uma máxima vida útil da ferramenta de trabalho, deverá sempre refrigerar o local de perfuração. Assegure um fluxo de água contínuo.

- Premir primeiro a alavanca **9** da válvula de decompressão para baixo e empurrar então a tecla de fixação **8** na direção do punho da bomba.

Indicações de trabalho

Preparar o berbequim sem fio

- Introduzir a ferramenta de trabalho no mandril de brocas.
- Ajustar um número de rotações de no máximo 1500 min⁻¹.
- Ajustar o tipo de funcionamento “furar”.

Nota: Para proteger a ferramenta de trabalho, não deverá nunca trabalhar com um número de rotações mais alto e nem com um tipo de funcionamento “furar com percussão”.

Furar com diamante (veja figura H)

Não sobrecarregar o berbequim sem fio nem a ferramenta de trabalho utilizada. Furar sempre com uma força de pressão baixa.

Nunca furar sem a refrigeração a água. Encher o reservatório de água sob pressão a tempo e assegurar que haja sempre um fluxo de água contínuo.

Não fazer furos por cima da cabeça. A água de refrigeração não é recolhida pela ajuda de centragem e escorre, junto com o material de perfuração, por cima do seu berbequim sem fio. Puxar imediatamente a ferramenta de trabalho do furo após perfurar os azulejos. Perfurando em material mais macio, por detrás do azulejo (p. ex adesivo, reboco, tijolo), é reduzida a vida útil da broca de diamante. Continuar a furar com uma ferramenta de trabalho apropriada para este material.

Utilizando um guia V **14** na ajuda de centragem **11** é possível que a broca de diamante possa escorregar ou se deslocar sobre a superfície lisa. Portanto deverá furar levemente inclinado.

A utilização de um furo de diâmetro **13** na ajuda de centragem evita um deslize.

Soltar as ajudas de centragem fixas (veja figura I)

- **Ajuda de centragem 11:**
Primeiro deverá bascular o punho **15** e em seguida a alavanca de fixação **16** de volta para o centro da ajuda de centragem.

ou

- **Ajuda de centragem 12:**
Bascular a alavanca de fixação **16** para longe do punho **15**.

Manutenção e serviço

Manutenção e limpeza

Esvaziar o reservatório de água sob pressão

Esvaziar o reservatório de água sob pressão **1** após cada utilização.

- Premir a alavanca **9** da válvula de descompressão, até o reservatório de água sob pressão estar despressurizado.
- Premir o punho da bomba **7** completamente para baixo. Girar cuidadosamente a cabeça de pulverização **5** no sentido contrário dos ponteiros do relógio e permitir que a pressão restante escape.
- Desatarraxar a cabeça de pulverização **4** completamente para fora e retirá-la do recipiente de pressão. Esvaziar completamente o recipiente pressurizado e deixá-lo aberto para secar.

Limpar a ferramenta de trabalho (veja figura K)

A ferramenta de trabalho deve ser limpa após cada furo.

- Empurrar o núcleo do furo com um objecto pontudo, por trás ou pelo lado, da ferramenta de trabalho.

Sendo um reservatório de água sob pressão que requer manutenção, o reservatório de água sob pressão deve controlado regularmente quanto ao seu estado e funcionamento correctos. Para tal deverá observar as directivas vigentes no seu país.

Se o reservatório de água sob pressão falhar, apesar de cuidadosos processos de produção e de controlo, ou se for danificado durante o transporte ou arrecadação, ele não deverá mais ser utilizado. Substituir um reservatório de água sob pressão danificado por um novo.

Serviço pós-venda e assistência ao cliente

O serviço pós-venda responde às suas perguntas a respeito de serviços de reparação e de manutenção do seu produto, assim como das peças sobressalentes. Desenhos explodidos e informações sobre peças sobressalentes encontram-se em: **www.bosch-pt.com**

A nossa equipa de consultores Bosch esclarece com prazer

todas as suas dúvidas a respeito da compra, aplicação e ajuste dos produtos e acessórios.

Portugal

Robert Bosch LDA
Avenida Infante D. Henrique
Lotes 2E – 3E
1800 Lisboa
Tel.: +351 (021) 8 50 00 00
Fax: +351 (021) 8 51 10 96

Brasil

Robert Bosch Ltda.
Caixa postal 1195
13065-900 Campinas
Tel.: +55 (0800) 70 45446
E-Mail: sac@bosch-sac.com.br

Eliminação

O reservatório de água sob pressão, os acessórios e as embalagens devem ser dispostos para reciclagem da matéria prima de forma ecológica.

Sub reserva de alterações.

Italiano

Norme di sicurezza



Leggere tutte le avvertenze di pericolo e le istruzioni operative. In caso di mancato rispetto delle avvertenze di pericolo e delle istruzioni operative si potrà creare il pericolo di scosse elettriche, incendi e/o incidenti gravi.

Indicazioni per l'uso della pompa per l'acqua

- ▶ **Prima di ogni impiego controllare la pompa per l'acqua in merito ad eventuali danneggiamenti.** Elevate sollecitazioni inammissibili durante il funzionamento ed il trasporto, una conservazione non corretta ed una mancanza di cura possono causare l'usura prematura della pompa per l'acqua.
In caso di danni al serbatoio **4** oppure in caso di perdita inspiegabile di pressione, la pompa per l'acqua non deve essere impiegata ulteriormente. Sostituire una pompa per l'acqua danneggiata con una nuova.
- ▶ **Riempire la pompa per l'acqua esclusivamente con acqua potabile pulita.** In questo modo è possibile evitare un intasamento della pompa per l'acqua oppure dell'utensile di centraggio.
- ▶ **Proteggere la pompa per l'acqua dal gelo, in modo particolare quando è piena. Conservarla esclusivamente vuota e priva di pressione.** In caso contrario il serbatoio **4** potrebbe essere danneggiato.

Indicazioni per l'uso del set completo per raffreddamento ad acqua

(pompa per l'acqua, utensili di centraggio, accessori)

- ▶ **In caso di foratura a diamante con raffreddamento ad acqua utilizzare esclusivamente trapani a batteria.** Trapani alimentati a corrente elettrica aumentano il rischio di una scossa elettrica.
- ▶ **Le indicazioni operative e di sicurezza per il trapano a batteria e l'accessorio impiegati devono essere rigorosamente rispettate!**
- ▶ **Utilizzare esclusivamente trapani a batteria con un numero massimo di giri al minimo di 1500 min⁻¹. Non regolare mai sul trapano a batteria il modo operativo «foratura a percussione».** Gli accessori non sono adatti per elevati numeri di giri e per la foratura a percussione. Gli stessi potrebbero rompersi e di conseguenza causare lesioni.
- ▶ **Mettere occhiali di protezione.** In questo modo i Vostri occhi saranno protetti da piccoli pezzi di materiale che si staccano.

Descrizione del funzionamento



Leggere tutte le avvertenze di pericolo e le istruzioni operative. In caso di mancato rispetto delle avvertenze di pericolo e delle istruzioni operative si potrà creare il pericolo di scosse elettriche, incendi e/o incidenti gravi.

Alzare i lati apribili con l'illustrazione della pompa per l'acqua e lasciare aperti questi lati durante la lettura delle istruzioni d'uso.

Uso conforme alle norme

La pompa per l'acqua è idonea esclusivamente per l'alimentazione dell'acqua all'utensile di centraggio durante la foratura a diamante di piastrelle dure e maiolica con trapani a batteria.

Componenti illustrati

La numerazione dei componenti rappresentati si riferisce alle illustrazioni sulle pagine con la rappresentazione grafica.

- 1 Pompa per l'acqua**
- 2 Base (svitabile)**
- 3 Scala di riempimento**
- 4 Serbatoio a pressione**
- 5 Testa per spruzzo con pompa**
- 6 Raccordo tubo flessibile della pompa per l'acqua**
- 7 Maniglia della pompa**
- 8 Tasto di fissaggio della valvola di scarico della pressione**
- 9 Leva della valvola di scarico della pressione**
- 10 Tubo flessibile di collegamento**
- 11 Utensile di centraggio* per punte diamantate**
- 12 Utensile di centraggio* per seghe a tazza**
- 13 Foro diametro (utensile di centraggio 11)**
- 14 Guida a V (utensile di centraggio 11)**
- 15 Impugnatura dell'utensile di centraggio**
- 16 Leva di fissaggio dell'utensile di centraggio**
- 17 Raccordo tubo flessibile dell'utensile di centraggio**
- 18 Punta diamantata***
- 19 Sega a tazza***
- 20 Adattatore (sega a tazza/trapano a batteria)**

*L'accessorio illustrato o descritto nelle istruzioni per l'uso non è compreso nella fornitura standard.

Dati tecnici

Pompa per l'acqua		
Codice prodotto		2 608 190 048
Max. volume di riempimento	l	0,9
Max. temperatura dell'acqua	°C	40
Lunghezza del tubo flessibile	m	1,8
Peso in funzione della EPTA-Procedure 01:2014	kg	0,30

Montaggio

Utensili necessari non compresi nel volume di fornitura (vedi figura A)

Per il processo descritto nelle presenti istruzioni per l'uso relativo ad un raffreddamento ad acqua di piastrelle dure sono necessari, oltre alla pompa per l'acqua **1**, anche i seguenti utensili:

- Trapano a batteria
- Accessori:
 - punta diamantata **18** (Ø 5 – 14 mm)
oppure
 - sega a tazza **19** (Ø 19 – 83 mm)
con adattatore (2 608 584 844)
- utensile di centraggio **11** per punta diamantata (2 608 598 142)
oppure
- utensile di centraggio **12** per sega a tazza (2 608 580 327)

Montaggio degli utensili di centraggio

Utilizzare a seconda delle dimensioni del foro l'accessorio adatto ed il relativo utensile di centraggio.

Ø 5 – 14 mm: Montaggio 11 dell'utensile di centraggio (vedi figure B1 – B3)

- Marcare la posizione del foro desiderato sulla piastrella.
- Posizionare l'utensile di centraggio **11** o con il foro diametro **13** adatto oppure con la guida a V **14** sulla marcatura.
- Per l'aspirazione dell'utensile di centraggio azionare innanzitutto l'impugnatura **15** e quindi in senso contrario la leva di fissaggio **16**.

Nota bene: Qualora il fondo non consentisse un'aspirazione, l'utensile di centraggio può essere tenuto in posizione all'impugnatura durante la foratura.

- Inserire il tubo flessibile di collegamento **10** sul raccordo tubo flessibile adatto **17** dell'utensile di centraggio.

Ø 19 – 83 mm: Montaggio 12 dell'utensile di centraggio (vedi figure C1 – C4)

- Marcare la posizione del foro desiderato sulla piastrella.
- Adattare l'utensile di centraggio **12** conformemente al foro desiderato:
 - Per effettuare questo allentare le viti e modificare la guida superiore per il campo di diametro adatto.
 - Per la regolazione precisa spingere quindi la guida sulla dimensione della sega a tazza ed al termine serrare di nuovo saldamente le viti.
- Posizionare l'utensile di centraggio sulla marcatura e premere saldamente sulla piastrella.
- Per l'aspirazione dell'utensile di centraggio sollevare la leva di fissaggio **16** parallelamente all'impugnatura **15**.

Nota bene: Qualora il fondo non consentisse un'aspirazione, l'utensile di centraggio può essere tenuto in posizione all'impugnatura durante la foratura.

- Inserire il tubo flessibile di collegamento **10** sul raccordo tubo flessibile adatto **17** dell'utensile di centraggio.

Uso

Messa in funzione

Riempimento della pompa per l'acqua (vedi figura D)

- Svitare in senso antiorario la testa per spruzzo **5** dal serbatoio a pressione **4**.
- Riempire il serbatoio a pressione con acqua pulita (massimo 0,9 l).
- Applicare nuovamente la testa per spruzzo ed avvitare la ben saldamente in senso orario.

Pompare la pompa per l'acqua (vedi figura E)

- Pompare al massimo 10 volte con l'ausilio della maniglia della pompa **7** mettendo in questo modo sotto pressione la pompa per l'acqua.

La riserva di pressione è sufficiente circa per un riempimento del serbatoio. Se durante la foratura la pressione dell'acqua non dovesse essere più sufficiente, pompare ancora con la maniglia della pompa **7**.

Collegamento della pompa per l'acqua (vedi figura F)

- Inserire il tubo flessibile di collegamento **10** sul raccordo tubo flessibile **6** della pompa per l'acqua.

Regolazione del flusso dell'acqua (vedi figura G)

Affinché sia garantita la durata massima dell'accessorio, il punto di foratura deve essere sempre raffreddato. Provvedere ad un flusso continuo dell'acqua.

- Premere innanzitutto verso il basso la leva **9** della valvola di scarico della pressione e spingere quindi il tasto di fissaggio **8** in direzione della maniglia della pompa.

Indicazioni operative

Preparazione del trapano a batteria

- Inserire l'accessorio nel mandrino.
- Regolare un numero di giri al massimo di 1500 min⁻¹.
- Regolare il modo operativo «foratura».

Nota bene: Per la protezione dell'accessorio non lavorare mai con un elevato numero di giri e con il modo operativo «foratura a percussione».

Foratura a diamante (vedi figura H)

Non sovraccaricare né il trapano a batteria né l'accessorio impiegato. Forare sempre con pressione di contatto minima.

Non forare mai senza il raffreddamento ad acqua. Riempire per tempo la pompa per l'acqua e provvedere sempre ad un flusso continuo dell'acqua.

Non effettuare fori al di sopra della testa. L'acqua di raffreddamento non viene raccolta dall'utensile per il centraggio e cade insieme al materiale di foratura sopra il trapano a batteria.

Estrarre l'accessorio dal foro subito dopo la foratura della piastrella. Forando nel materiale morbido dietro alla piastrella (p. es. adesivo, intonaco, mattoni) si riduce la durata della punta diamantata. Continuare a forare con un accessorio adatto per questo materiale.

Utilizzando la guida a V **14** sull'utensile di centraggio **11**, su superfici lisce la punta diamantata può scivolare oppure spostarsi. Per questa ragione forare leggermente in modo obli-

26 | Italiano

quo.

L'impiego di un foro diametro **13** sull'utensile di centraggio impedisce uno spostamento.

Allentamento degli utensili di centraggio aspirati (vedi figura I)

– Utensile di centraggio 11:

Sollevare innanzitutto l'impugnatura **15** e successivamente di nuovo la leva di fissaggio **16** nel centro dell'utensile di centraggio.

oppure

– Utensile di centraggio 12:

Spostare la leva di fissaggio **16** lontano dall'impugnatura **15**.

Manutenzione ed assistenza

Manutenzione e pulizia

Svuotamento della pompa per l'acqua

Dopo ogni impiego svuotare la pompa per l'acqua **1**.

- Premere la leva **9** della valvola di scarico della pressione fino a quando la pompa per l'acqua è priva di pressione.
- Premere la maniglia della pompa **7** completamente in basso. Ruotare con cautela in senso antiorario la testa per spruzzo **5** e scaricare la pressione restante.
- Svitare completamente la testa per spruzzo e toglierla dal serbatoio a pressione **4**. Svuotare completamente il serbatoio a pressione e farlo asciugare aperto.

Pulizia dell'accessorio (vedi figura K)

L'accessorio deve essere pulito dopo ogni foro.

- Con un oggetto a punta spingere fuori da dietro oppure lateralmente il materiale di foratura dall'accessorio.

La pompa per l'acqua, quale serbatoio a pressione che necessita di ispezione, deve essere controllata regolarmente in merito al suo stato corrispondente alle prescrizioni. Osservare le relative norme in vigore nel paese di impiego.

Qualora, nonostante gli accurati procedimenti di produzione e di controllo, la pompa per l'acqua dovesse guastarsi oppure dovesse danneggiarsi durante l'uso, il trasporto oppure la conservazione, la stessa non deve essere utilizzata ulteriormente. Sostituire una pompa per l'acqua danneggiata con una nuova.

Servizio di assistenza ed assistenza clienti

Il servizio di assistenza risponde alle Vostre domande relative alla riparazione ed alla manutenzione del Vostro prodotto nonché concernenti le parti di ricambio. Disegni in vista esplosa ed informazioni relative alle parti di ricambio sono consultabili anche sul sito:

www.bosch-pt.com

Il team assistenza clienti Bosch è a Vostra disposizione per rispondere alle domande relative all'acquisto, impiego e regolazione di apparecchi ed accessori.

Italia

Officina Riparazioni Elettrotensili c/o GEODIS
Viale Lombardia 18
20010 Arluno
Tel.: +39 (02) 36 96 26 63
Fax: +39 (02) 36 96 26 62
e-mail: officina.elettrotensili@it.bosch.com

Svizzera

Tel.: +41 (044) 8 47 15 13
Fax: +41 (044) 8 47 15 53

Smaltimento

Avviare ad un riciclaggio rispettoso dell'ambiente pompa per l'acqua, accessori ed imballaggi inutilizzabili.

Con ogni riserva di modifiche tecniche.

Nederlands

Veiligheidsvoorschriften



Lees alle veiligheidswaarschuwingen en alle voorschriften. Als de waarschuwingen en voorschriften niet worden opgevolgd, kan dit een elektrische schok, brand of ernstig letsel tot gevolg hebben.

Aanwijzingen voor het gebruik van de waterdrukfles

- ▶ **Onderzoek de waterdrukfles vóór elk gebruik op beschadigingen.** Ontoelaatbaar sterke belasting tijdens gebruik en transport, verkeerd bewaren en gebrekking onderhoud kunnen leiden tot vroegtijdige slijtage van de waterdrukfles.
Bij beschadiging van het drukvat 4 of bij onverklaarbaar drukverlies mag de waterdrukfles niet verder worden gebruikt. Vervang een beschadigde waterdrukfles door een nieuw exemplaar.
- ▶ **Vul de waterdrukfles alleen met schoon leidingwater.** Daarmee voorkomt u verstopping van de waterdrukfles of de centreerhulpmiddelen.
- ▶ **Bescherm de waterdrukfles tegen vorst, in het bijzonder in gevulde toestand. Maak de waterfles leeg en drukloos voordat u deze opbergt.** Het drukvat 4 kan anders beschadigd raken.

Aanwijzingen voor het gebruik van de volledige waterkoelset (waterdrukfles, centreerhulpmiddelen, inzetgereedschappen)

- ▶ **Gebruik bij het diamantboren met waterkoeling alleen accuboormachines.** Boormachines die werken op netstroom vergroten het risico van een elektrische schok.
- ▶ **Neem de veiligheidsvoorschriften en de tips voor de werkzaamheden in de gebruiksaanwijzing van de gebruikte accuboormachine en het gebruikte toebehoren strikt in acht!**
- ▶ **Gebruik alleen accuboormachines met een maximaal onbelast toerental van 1500 min-1. Stel op de accuboormachine nooit de functie „klopboeren” in.** De inzetgereedschappen zijn voor hogere toerentallen en voor klopboerwerkzaamheden niet geschikt. Ze zouden kunnen breken en daardoor tot letsel kunnen leiden.
- ▶ **Draag een veiligheidsbril.** Uw ogen worden daardoor tegen afsplinterende materiaaldeeltjes beschermd.

Funcatiebeschrijving



Lees alle veiligheidswaarschuwingen en alle voorschriften. Als de waarschuwingen en voorschriften niet worden opgevolgd, kan dit een elektrische schok, brand of ernstig letsel tot gevolg hebben.

Vouw de uitvouwbare pagina's met de afbeelding van de waterdrukfles open en laat deze pagina's opgevouwen terwijl u de gebruiksaanwijzing leest.

Gebruik volgens bestemming

De waterdrukfles is uitsluitend bestemd voor de watervoorziening van centreerhulpmiddelen bij diamantboerwerkzaamheden met accuboormachines in harde tegels en fijn steengoed.

Afgebeelde componenten

De componenten zijn genummerd zoals op de afbeeldingen op de pagina's met afbeeldingen.

- 1 Waterdrukfles
- 2 Voet (afschroefbaar)
- 3 Vuilschaalverdeling
- 4 Drukvat
- 5 Sproeikop met pomp
- 6 Slangaansluiting van waterdrukfles
- 7 Pompgreep
- 8 Vastzettoets van drukontlastingsventiel
- 9 Hendel van drukontlastingsventiel
- 10 Verbindings slang
- 11 Centreerhulpmiddel* voor diamantboren
- 12 Centreerhulpmiddel* voor gatzagen
- 13 Diametergat (centreerhulpmiddel 11)
- 14 V-geleiding (centreerhulpmiddel 11)
- 15 Handgreep van centreerhulpmiddel
- 16 Vastzethendel van centreerhulpmiddel
- 17 Slangaansluiting van centreerhulpmiddel
- 18 Diamantboor*
- 19 Gatzaag*
- 20 Adapter (gatzaag/accuboormachine)

* Niet elk afgebeeld en beschreven toebehoren wordt standaard meegeleverd.

Technische gegevens

Waterdrukfles		
Zaaknummer		2 608 190 048
Max. vulinhoud	l	0,9
Max. watertemperatuur	°C	40
Slanglengte	m	1,8
Gewicht volgens EPTA-Procedure 01:2014	kg	0,30

Montage

Gereedschap dat naast de meegeleverde onderdelen benodigd is (zie afbeelding A)

Voor de hier beschreven methode van waterkoeling bij diamantboerwerkzaamheden in harde tegels heeft u naast de waterdrukfles 1 nog de volgende gereedschappen nodig:

- accuboormachine
- inzetgereedschappen: diamantboor 18 (Ø 5 – 14 mm)
of

28 | Nederlands

gatzraag **19** (Ø 19 – 83 mm)
met adapter (2 608 584 844)

- centreerhulpmiddel **11** voor diamantboren (2 608 598 142)
of
centreerhulpmiddel **12** voor gatzagen (2 608 580 327)

Centreerhulpmiddelen monteren

Gebruik afhankelijk van de grootte van het boorgat het passende inzetgereedschap en het daarbij passende centreerhulpmiddel.

Ø 5 – 14 mm: Centreerhulpmiddel 11 monteren (zie afbeeldingen B1 – B3)

- Markeer de plaats van het gewenste boorgat op de tegel.
- Positioneer het centreerhulpmiddel **11** met het passende diametergat **13** of met de V-geleiding **14** op de markering.
- Voor het aanzuigen van het centreerhulpmiddel zet u eerst de handgreep **15** om en vervolgens in de tegengestelde richting de vastzethendel **16**.

Opmerking: Wanneer de ondergrond aanzuigen niet toestaan, kan het centreerhulpmiddel tijdens het boren aan de handgreep op de juiste plaats worden gehouden.

- Steek de verbindingsslang **10** op de passende slangaansluiting **17** van het centreerhulpmiddel.

Ø 19 – 83 mm: Centreerhulpmiddel 12 monteren (zie afbeeldingen C1 – C4)

- Markeer de plaats van het gewenste boorgat op de tegel.
- Pas het centreerhulpmiddel **12** aan het boorgat aan:
Draai daarvoor de schroeven los en bouw de bovenste geleiding voor het passende diameterbereik om.
Voor de fijninstelling verschuift u vervolgens de geleiding op de grootte van uw gatzraag en draait u vervolgens de schroeven weer goed vast.
- Positioneer het centreerhulpmiddel op de markering en druk het vast op de tegel.
- Voor het aanzuigen van het centreerhulpmiddel klappt u de vastzethendel **16** parallel aan de handgreep **15**.

Opmerking: Wanneer de ondergrond aanzuigen niet toestaan, kan het centreerhulpmiddel tijdens het boren aan de handgreep op de juiste plaats worden gehouden.

- Steek de verbindingsslang **10** op de passende slangaansluiting **17** van het centreerhulpmiddel.

Gebruik**Ingebruikneming****Waterdrukfles vullen (zie afbeelding D)**

- Draai de sproeikop **5** tegen de wijzers van de klok uit het drukvat **4** naar buiten.
- Vul het drukvat met schoon water (maximaal 0,9 liter).
- Zet de sproeikop weer in en draai deze met de wijzers van de klok goed vast.

Waterdrukfles oppompen (zie afbeelding E)

- Pomp maximaal 10 keer met behulp van de pompgreep **7** en zet daardoor de waterdrukfles onder druk.

De drukvoorraad is voldoende voor ca. één vatvulling. Als de waterdruk tijdens het boren niet meer voldoende is, pompt u met de pompgreep **7** bij.

Waterdrukfles aansluiten (zie afbeelding F)

- Steek de verbindingsslang **10** op de slangaansluiting **6** van de waterdrukfles.

Waterstroom instellen (zie afbeelding G)

Om een maximale levensduur van het inzetgereedschap te waarborgen, moet u de boorplaats altijd koelen. Zorg daarom voor een continue waterstroom.

- Duw eerst de hendel **9** van het drukontlastingsventiel om laag en duw vervolgens de vastzettoets **8** in de richting van de pompgreep.

Tips voor de werkzaamheden**Accuboormachine voorbereiden**

- Zet het inzetgereedschap in de boorhouder.
- Stel een toerental van maximaal 1500 min⁻¹ in.
- Stel de functie „boren” in.

Opmerking: Werk ter bescherming van het inzetgereedschap nooit met een hoger toerental en niet met de functie „klopbooren”.

Diamantboren (zie afbeelding H)

Overbelast de accuboormachine en het ingezette gereedschap niet. Boor altijd met een geringe aandrukkracht.

Boor nooit zonder de waterkoeling. Vul de waterdrukfles op tijd bij en zorg altijd voor een continue waterstroom.

Voor geen boorwerkzaamheden boven uw hoofd uit. Het koelwater wordt door het centreerhulpmiddel niet opgevangen en loopt samen met het boormateriaal over uw accuboormachine.

Trek het inzetgereedschap onmiddellijk na het doorboren van de tegel uit het boorgat. Door het boren in zachtere materialen achter de tegel (zoals lijm, gips of baksteen) wordt de levensduur van de diamantboor verkort. Boor met een voor dit materiaal geschikt inzetgereedschap verder.

Bij gebruik van de V-geleiding **14** op het centreerhulpmiddel **11** kan de diamantboor op het gladde oppervlak wegglijden of gaan zwerfen. Boor daarom licht schuin aan.

Het gebruik van een diametergat **13** op het centreerhulpmiddel voorkomt wegglijden.

Aangezogen centreerhulpmiddelen losmaken (zie afbeelding I)

- **Centreerhulpmiddel 11:**
Klap eerst de handgreep **15** en vervolgens de vastzethendel **16** weer in het midden van het centreerhulpmiddel.

of

- **Centreerhulpmiddel 12:**
Klap de vastzethendel **16** van de handgreep **15** weg.

Onderhoud en service

Onderhoud en reiniging

Waterdrukfles leegmaken

Maak de waterdrukfles **1** na gebruik altijd leeg.

- Druk de hendel **9** van het drukontlastingsventiel in tot de waterdrukfles drukloos is.
- Druk de pompgreep **7** helemaal omlaag. Draai de sproeikop **5** voorzichtig tegen de wijzers van de klok en laat de restdruk ontwijken.
- Schroef de sproeikop volledig naar buiten en neem deze uit het drukvat **4**. Maak het drukvat volledig leeg en laat het open drogen.

Inzetgereedschap reinigen (zie afbeelding K)

Het inzetgereedschap moet na elk boorgat worden gereinigd.

- Stoot de boorkern met een spits voorwerp van achteren of zijwaarts uit het inzetgereedschap.

De waterdrukfles is een te inspecteren drukvat en moet daarom regelmatig op correcte toestand worden gecontroleerd. Neem daarvoor de in uw land geldende voorschriften in acht.

Mocht de waterdrukfles ondanks zorgvuldige fabricage- en testmethoden toch defect raken of tijdens gebruik, transport of bewaren beschadigd worden, mag deze niet verder worden gebruikt. Vervang een beschadigde waterdrukfles door een nieuw exemplaar.

Klantenservice en advies

Onze klantenservice beantwoordt uw vragen over reparatie en onderhoud van uw product en over vervangingsonderdelen. Explosietekeningen en informatie over vervangingsonderdelen vindt u ook op:

www.bosch-pt.com

De medewerkers van onze klantenservice adviseren u graag bij vragen over de aankoop, het gebruik en de instelling van producten en toebehoren.

Nederland

Tel.: +31 (0)76 579 54 54

Fax: +31 (0)76 579 54 94

E-mail: gereedschappen@nl.bosch.com

België en Luxemburg

Tel.: +32 (0)70 22 55 65

Fax: +32 (0)70 22 55 75

E-mail: outillage.gereedschap@be.bosch.com

Afvalverwijdering

Waterdrukfles, toebehoren en verpakkingen moeten op een voor het milieu verantwoorde wijze worden gerecycled.

Wijzigingen voorbehouden.

Dansk

Sikkerhedsinstruktioner



Læs alle advarselshenvisninger og instrukser. I tilfælde af manglende overholdelse af advarselshenvisningerne og instrukserne er der risiko for elektrisk stød, brand og/eller alvorlige kvæstelser.

Henvisninger vedr. brug af vandtrykflasken

- ▶ **Undersøg vandtrykflasken for beskadigelser før brug.** Ikke tilladt stor belastning ved drift og transport, forkert opbevaring og manglende pleje kan føre til tidligt slid af vandtrykflasken. Beskadiges trykbeholderen **4** eller i tilfælde af uforklarligt tryktab må vandtrykflasken ikke benyttes. Erstat en beskadiget vandtrykflaske.
- ▶ **Fyld kun vandtrykflasken med rent vand.** Dermed undgås en tilstopning af vandtrykflasken eller centreringshjælpen.
- ▶ **Beskyt vandtrykflasken mod frost, især når den er fyldt. Opbevar den kun i tom og trykløs tilstand.** Ellers kan trykbeholderen **4** blive beskadiget.

Henvisninger vedr. brug af det komplette vandkølesæt (vandtrykflaske, centreringshjælp, indsatsværktøj)

- ▶ **Benyt kun akku-boremaskiner til diamantboring med vandkøling.** Netdrevede boremaskiner øger risikoen for elektrisk stød.
- ▶ **Sikkerheds- og arbejdsforskrifterne for den benyttede akku-boremaskine og det anvendte tilbehør skal overholdes meget nøje!**
- ▶ **Benyt kun akku-boremaskiner med en max. tomgangshastighed på 1500 min⁻¹. Indstil aldrig akku-boremaskinen på driftsformen „slagboring“.** Indsatsværktøj er ikke egnet til højere hastigheder og slagboring. Det kan brække og derved føre til kvæstelser.
- ▶ **Brug beskyttelsesbriller.** Dine øjne beskyttes derved mod afsplintrende materialepartikler.

Funktionsbeskrivelse



Læs alle advarselshenvisninger og instrukser. I tilfælde af manglende overholdelse af advarselshenvisningerne og instrukserne er der risiko for elektrisk stød, brand og/eller alvorlige kvæstelser.

Klap venligst foldesiderne med illustration af vandtrykflasken ud og lad disse sider være foldet ud, mens du læser betjeningsvejledningen.

Beregnet anvendelse

Vandtrykflasken er udelukkende beregnet til vandforsyning af centreringshjælp i forbindelse med diamantboring af hårde fliser og fint stenmateriale med akku-boremaskiner.

Illustrerede komponenter

Nummereringen af de illustrerede komponenter refererer til illustrationerne på illustrationssiderne.

- 1 Vandtrykflaske**
- 2** Fod (til at skrue af)
- 3** Påfyldningsskala
- 4** Trykbeholder
- 5** Sprøjtehoved med pumpe
- 6** Slangtilslutning på vandtrykflaske
- 7** Pumpegreb
- 8** Fastgørelsestaste til trykaflastningsventil
- 9** Arm til trykaflastningsventil
- 10** Forbindelsesslange
- 11 Centreringshjælp til diamantbor**
- 12 Centreringshjælp til hulsavning**
- 13** Diameterhul (centreringshjælp **11**)
- 14** V-føring (centreringshjælp **11**)
- 15** Håndgreb til centreringshjælp
- 16** Fastgørelsesarm til centreringshjælp
- 17** Slangtilslutning til centreringshjælp
- 18 Diamantbor***
- 19 Hulsav***
- 20** Adapter (hulsav/akku-boremaskine)

*Tilbehør, som er illustreret eller beskrevet i betjeningsvejledningen, hører ikke til standard-leveringen.

Tekniske data

Vandtrykflaske		
Typenummer		2 608 190 048
Max. påfyldningsvolumen	l	0,9
Max. vandtemperatur	°C	40
Slangelængde	m	1,8
Vægt svarer til EPTA-Procedure 01:2014	kg	0,30

Montering

Ekstra værktøj, der er brug for (se Fig. A)

Til den her beskrevne proces – vandkøling i forbindelse med diamantboring af hårde fliser – har du udover vandtrykflasken brug for **1** følgende værktøj:

- Akku-boremaskine
- Indsatsværktøj: diamantbor **18** (Ø 5 – 14 mm) eller hulsav **19** (Ø 19 – 83 mm) med adapter (2 608 584 844)
- Centreringshjælp **11** til diamantbor (2 608 598 142) eller centreringshjælp **12** til hulsavning (2 608 580 327)

Centreringshjælp monteres

Beny afhængigt af borehullets størrelse det passende indsatsværktøj og den passende centreringshjælp.

Ø 5 – 14 mm: Centreringshjælp 11 monteres (se Fig. B1 – B3)

- Marker det ønskede borehuls position på flisen.
- Positioner centreringshjælpen **11** på markeringen enten med det passende diameterhul **13** eller med V-føringen **14**.
- Til opsugning af centreringshjælpen lægges først håndgrebet **15** om og så i modsat retning fastgørelsesarmen **16**.

Bemærk: Tillader undergrunden ikke nogen opsugning, kan centreringshjælpen holdes i position med håndgrebet under borearbejdet.

- Anbring forbindelsesslangen **10** på centreringshjælpens passende slangetilslutning **17**.

Ø 19 – 83 mm: Centreringshjælp 12 monteres (se Fig. C1 – C4)

- Marker det ønskede borehuls position på flisen.
- Tilpas centreringshjælpen **12** iht. borehullet: Løse skruerne og ombyg den øverste føring for det passende diameterområde. Til finindstilling forskydes så føringen, så den passer til hulsavens størrelse; til sidst spændes skruerne igen.
- Positioner centreringshjælpen på markeringen og tryk den fast på flisen.
- Til opsugning af centreringshjælpen klappes fastgørelsesarmen **16** parallelt med håndgrebet **15**.

Bemærk: Tillader undergrunden ikke nogen opsugning, kan centreringshjælpen holdes i position med håndgrebet under borearbejdet.

- Anbring forbindelsesslangen **10** på centreringshjælpens passende slangetilslutning **17**.

Drift

Ibrugtagning

Vandtrykflasker fyldes (se Fig. D)

- Skru sprøjtehovedet **5** til venstre ud af trykbeholderen **4**.
- Fyld trykbeholderen med rent vand (max. 0,9 l).
- Sæt sprøjtehovedet i igen og drej det godt fast til højre.

Vandtrykflasker pumpes op (se Fig. E)

- Pump max. 10 gange vha. pumpegrebet **7** og sæt således vandtrykflasken under tryk.

Trykforrådet er tilstrækkelig til ca. en beholderfyldning. Er vandtrykket ikke mere tilstrækkeligt under borearbejdet, efterpumpes med pumpegrebet **7**.

Vandtrykflasker tilsluttes (se Fig. F)

- Anbring forbindelsesslangen **10** på vandtrykflaskens slangetilslutning **6**.

Vandflow indstilles (se Fig. G)

Borestedet skal altid køles for at sikre en max. levetid for indsatsværktøjet. Sørg for et kontinuerligt vandflow.

- Tryk først håndtaget **9** til trykafslætningsventilen ned og skyd så fastgørelsestasten **8** i retning pumpegreb.

Arbejdsvejledning

Akku-boremaskine forberedes

- Sæt indsatsværktøjet ind i borepatronen.
- Indstil en hastighed på max. 1500 min⁻¹.
- Indstil driftsformen „boring“.

Bemærk: Arbejd aldrig med et/ en højere omdrejningstal/hastighed og ikke med driftsformen „slagboring“ for at beskytte indsatsværktøjet.

Diamantboring (se Fig. H)

Overbelast hverken akku-boremaskine eller det indsatte værktøj. Bor altid med lille modtryk.

Bor aldrig uden vandkøling. Påfyld vandtrykflasken rettidigt og sørg altid for et kontinuerligt vandflow.

Udfør ikke borearbejde over hovedhøjde. Kølevandet opfanges ikke af centreringshjælpen og løber sammen med boremateriale via din akku-boremaskine.

Træk indsatsværktøjet ud af borehullet, så snart flisen er boret igennem. Boring i blødt materiale bag ved flisen (f. eks. lim, puds, tegl) forkorter diamantborets levetid. Bor videre med et indsatsværktøj, der er egnet til dette materiale.

Anvendes V-føringen **14** på centreringshjælpen **11**, kan diamantboret skride eller vandre på den glatte overflade. Bor derfor let på skrå.

Brug af et diameterhul **13** på centreringshjælpen forhindrer en væksskridning.

Opsøgt centreringshjælp løsnes (se Fig. I)

- **Centreringshjælp 11:**
Klap først håndgrebet **15** og herefter fastgørelsesarmen **16** i midten af centreringshjælpen igen.

eller

- **Centreringshjælp 12:**
Klap fastgørelsesarmen **16** væk fra håndgrebet **15**.

Vedligeholdelse og service

Vedligeholdelse og rengøring

Vandtrykflasker tømmes

Tøm vandtrykflasken **1** efter brug.

- Tryk på armen **9** til trykafslætningsventilen, til vandtrykflasken er trykløs.
- Tryk pumpegrebet **7** helt ned. Drej sprøjtehovedet **5** forsigtigt til venstre, så det resterende tryk kan undvige.
- Skru sprøjtehovedet helt ud og tag det ud af trykbeholderen **4**. Tøm trykbeholderen helt og lad den tørre (åben).

Indsatsværktøj rengøres (se Fig. K)

Indsatsværktøjet skal rengøres efter hvert borehul.

- Stød borekernen ud af indsatsværktøjet med en spids genstand bagfra og i siden.

32 | Dansk

Vandtrykflasken skal som overvågningskrævet trykbeholder kontrolleres for korrekt tilstand med regelmæssige mellemrum. Overhold de forskrifter, der gælder i dit land.

Skulle vandtrykflasken alligevel svigte trods omhyggelig fabriktions- og kontrolproces eller beskadiges under brug, transport eller opbevaring, må den ikke anvendes. Erstat en beskadiget vandtrykflaske.

Kundeservice og kunderådgivning

Kundeservice besvarer dine spørgsmål vedr. reparation og vedligeholdelse af dit produkt samt reservedele. Reservedelstegninger og informationer om reservedele findes også under:

www.bosch-pt.com

Bosch kundeservice-team vil gerne hjælpe dig med at besvare spørgsmål vedr. køb, anvendelse og indstilling af produkter og tilbehør.

Dansk

Bosch Service Center
Telegrafvej 3
2750 Ballerup
Tel. Service Center: +45 (4489) 8855
Fax: +45 (4489) 87 55
E-Mail: vaerktoej@dk.bosch.com

Bortskaffelse

Vandtrykflaske, tilbehør og emballage skal genbruges på en miljøvenlig måde.

Ret til ændringer forbeholdes.

Svenska

Säkerhetsanvisningar



Läs noga igenom alla anvisningar. Fel som uppstår till följd av att anvisningarna nedan inte följts kan orsaka elstöt, brand och/eller allvarliga kroppsskador.

Så här används tryckvattenflaskan

- ▶ **Undersök före varje användning att tryckvattenflaskan är oskadad.** Orimligt hög påfrestning vid drift och transport, felaktig lagring och bristfällig skötsel kan leda till att tryckvattenflaskan slits på ett tidigt stadium. Vid skada på tryckkärlet **4** eller oförklarligt tryckfall får tryckvattenflaskan inte längre användas. Byt ut en skadad tryckvattenflaska mot en ny.
- ▶ **Endast rent ledningsvatten får användas i tryckvattenflaskan.** Härmed undviks att tryckvattenflaskan eller centrersupporterna täpps till.
- ▶ **Skydda tryckvattenflaskan mot frost, speciellt om den är påfylld. Töm och avlasta trycket i flaskan innan den lagras.** Tryckkärlet **4** kan i annat fall skadas.

Så här används hela kylvattenenheten

(tryckvattenflaska, centrersupporter, insatsverktyg)

- ▶ **Använd för diamantborrning med vattenkylning endast sladdlösa bormaskiner.** Nätdrivna bormaskiner ökar risken för elstöt.
- ▶ **Säkerhets- och arbetsanvisningarna för använd sladdlös bormaskin och använt tillbehör ska ovillkorligen följas!**
- ▶ **Använd endast sladdlösa bormaskiner med maximalt tomgångsvarvtal på 1500 min⁻¹. Den sladdlösa bormaskinen får absolut inte användas i driftsättet "slagborrning".** Insatsverktygen är inte lämpliga för höga varvtal eller slagborrning. Verktygen kan bryta och orsaka kroppsskada.
- ▶ **Använd skyddsglasögon.** Glasögonen skyddar ögonen mot utslungade materialpartiklar.

Funktionsbeskrivning



Läs noga igenom alla anvisningar. Fel som uppstår till följd av att anvisningarna nedan inte följts kan orsaka elstöt, brand och/eller allvarliga kroppsskador.

Fäll upp sidan med illustrationen av tryckvattenflaskan och håll sidan uppfälld när du läser bruksanvisningen.

Ändamålsenlig användning

Tryckvattenflaskan är avsedd uteslutande för vattentillförsel till centrersupporterna vid diamantborrning av hårda kakel och lätta stenplattor med sladdlösa bormaskiner.

Illustrerade komponenter

Numreringen av komponenterna hänvisar till illustrationen på grafiksidan.

- 1 Tryckvattenflaska**
- 2 Stödfot (kan skruvas bort)**
- 3 Nivåskala**
- 4 Tryckkärll**
- 5 Spruthuvud med pump**
- 6 Tryckvattenflaskans slanganslutning**
- 7 Pumphantag**
- 8 Tryckavlastningsventilens låsknapp**
- 9 Tryckavlastningsventilens sprutpådrag**
- 10 Förbindelseslang**
- 11 Centrersupport* för diamantborr***
- 12 Centrersupport* för hålsåg***
- 13 Diameterhåll (centrersupport 11)**
- 14 V-gejd (centrersupport 11)**
- 15 Centrersupportens handtag**
- 16 Centrersupportens låsarm**
- 17 Centrersupportens slanganslutning**
- 18 Diamantborr***
- 19 Hålsåg***
- 20 Adapter (hålsåg/sladdlös bormaskin)**

*I bruksanvisningen avbildat och beskrivet tillbehör ingår inte i standardleveransen.

Tekniska data

Tryckvattenflaska		
Produktnummer		2 608 190 048
max. volym	l	0,9
max. vattentemperatur	°C	40
Slanglängd	m	1,8
Vikt enligt EPTA-Procedure 01:2014	kg	0,30

Montage

Följande verktyg behövs i tillägg (se bild A)

För den metod som beskrivs för vattenkyld diamantborrning av kakel behövs förutom tryckvattenflaska **1** följande verktyg:

- Sladdlös bormaskin
- Insatsverktyg:
 - diamantborr **18** (Ø 5 – 14 mm)
 - eller
 - hålsåg **19** (Ø 19 – 83 mm)
 - med adapter (2 608 584 844)
- centrersupport **11** för diamantborr (2 608 598 142)
- eller
- centrersupport **12** för hålsåg (2 608 580 327)

34 | Svenska

Montera centrersupporten

Använd för varje hålstorlek lämpligt insatsverktyg och anpassad centrersupport.

Ø 5 – 14 mm: Montera centrersupporten 11 (se bilderna B1 – B3)

- Märk på kaklet upp läget för borrhålet.
- Positionera centrersupporten **11** antingen med lämpligt diameterhål **13** eller med V-gejden **14** på markeringen.
- För fastsugning av centrersupporten sväng först ned handtaget **15** och sedan låsarmen **16** i motsatt riktning.

Anvisning: Om det inte går att suga fast centrersupporten på underlaget kan den under borrarning hållas i läge med handtaget.

- Stick upp förbindelsslagen **10** på centrersupportens passande slanganslutning **17**.

Ø 19 – 83 mm: Montera centrersupporten 12 (se bilderna C1 – C4)

- Märk på kaklet upp läget för borrhålet.
- Anpassa centrersupporten **12** till respektive borrhål: Lossa skruvarna och bygg om den övre gejden så att den passar till diameterområdet. För fininställning förskjut sedan gejden så att den motsvarar hålsågens storlek och dra sedan åter fast skruvarna.
- Positionera centrersupporten på markeringen och tryck kraftigt mot kaklet.
- För fastsugning av centrersupporten fäll ned låsarmen **16** parallellt med handtaget **15**.

Anvisning: Om det inte går att suga fast centrersupporten på underlaget kan den under borrarning hållas i läge med handtaget.

- Stick upp förbindelsslagen **10** på centrersupportens passande slanganslutning **17**.

Drift**Driftstart****Så här fylls tryckvattenflaskan på (se bild D)**

- Skruva moturs bort spruthuvudet **5** ur tryckkärlet **4**.
- Fyll på tryckkärlet med rent vatten (högst 0,9 l).
- Sätt åter in spruthuvudet och dra medurs ordentligt fast.

Pumpa upp trycket i tryckvattenflaskan (se bild E)

- Pumpa högst 10 gånger med pumphandtaget **7** för att alstra tryck i tryckvattenflaskan.

Trycket räcker normalt för behållarmängden. Om vattentrycket inte längre räcker till för borrarning, pumpa upp **7**.

Så här ansluts tryckvattenflaskan (se bild F)

- Skjut upp förbindelsslagen **10** på tryckvattenflaskans slanganslutning **6**.

Inställning av vattenflöde (se bild G)

För att garantera möjligast lång brukstid för insatsverktyget måste borrhålet alltid kylas. Upprätthåll ett jämnt vattenflöde.

- Tryck först ned tryckavlastningsventilens pådrag **9** och skjut sedan låsknappen **8** fram mot pumphandtaget.

Arbetsanvisningar**Förberedelse av sladdlös bormaskin**

- Sätt in insatsverktyget i borchucken.
- Ställ in ett varvtal på högst 1500 min⁻¹.
- Ställ in driftsättet "borra".

Anvisning: Skona insatsverktyget genom att inte borra med för högt varvtal eller i driftsättet "slagborra".

Diamantborrning (se bild H)

Överbelasta inte den sladdlösa bormaskinen och inte heller verktyget. Borra alltid med lågt anliggningstryck.

Använd alltid kylvatten. Fyll på tryckvattenflaskan i rätt tid och se till att ett kontinuerligt vattenflöde upprätthålls.

Borra inte ovanför huvudet. Centrersupporten kan inte fånga upp kylvattnet som sedan tillsammans med bormaterialet rinner ut över den sladdlösa bormaskinen.

Dra genast ut insatsverktyget ur borrhålet när kaklet genomborrats. Om borrarning fortsättes i mjukt material under kaklet (t. ex. lim, rapping, tegel) finns risk att diamantborrens livslängd reduceras. Fortsätt sedan att borra med ett insatsverktyg som är lämpligt för materialet.

När V-gejden **14** på centrersupporten **11** används, finns risk för att diamantborren slirar eller glider åt sidan. Starta därför borrarningen en aning snett.

Använd ett diameterhål **13** på centrersupporten för att undvika slirning.

Så här lossas fastsugna centrersupporter (se bild I)

- **Centrersupport 11:**
Fäll först upp handtaget **15** och därefter låsarmen **16** mot centrersupportens mitt.

eller

- **Centrersupport 12:**
Fäll ned låsarmen **16** från handtaget **15**.

Underhåll och service**Underhåll och rengöring****Så här töms tryckvattenflaskan**

- Töm tryckvattenflaskan **1** efter varje användning.
- Håll tryckavlastningsventilens pådrag **9** nedtryckt tills tryckvattenflaskan är utan tryck.
- Tryck pumphandtaget **7** till botten. Vrid spruthuvudet **5** försiktigt moturs och låt kvarstående tryck avgå.
- Skruva bort spruthuvudet ur tryckkärlet **4**. Töm tryckkärlet fullständigt och låt stå öppet tills det torkat.

Rengör insatsverktyget (se bild K)

Insatsverktyget måste rengöras efter varje upptaget borrhål.

- Skjut med ett spetsigt föremål ut borkärnan bakifrån eller i sidled ur insatsverktyget.

Tryckvattenflaskan är ett tryckkärl vars tillstånd regelbundet bör kontrolleras. Beakta de föreskrifter som gäller i aktuellt land.

Om tryckvattenflaskan trots exakt tillverkning och sträng kontroll skulle falla eller skadas vid användning, transport eller lagring får den inte längre användas. Byt ut en skadad tryckvattenflaska mot en ny.

Kundservice och kundkonsulter

Kundservicen ger svar på frågor beträffande reparation och underhåll av produkter och reservdelar. Sprängskissar och informationer om reservdelar lämnas även på adressen:

www.bosch-pt.com

Bosch kundkonsultgruppen hjälper gärna när det gäller frågor beträffande köp, användning och inställning av produkter och tillbehör.

Svenska

Bosch Service Center

Telegrafvej 3

2750 Ballerup

Danmark

Tel.: +46 (020) 41 44 55

Fax: +46 (011) 18 76 91

Avfallshantering

Tryckvattenflaska, tillbehör och förpackning ska omhändertas på miljövänligt sätt för återvinning.

Ändringar förbehålles.

Norsk

Sikkerhetsinformasjon



Les gjennom alle advarslene og anvisningene. Feil ved overholdelsen av advarslene og nedenstående anvisninger kan medføre elektriske støt, brann og/eller alvorlige skader.

Informasjoner om bruk av vanntrykkflasken

- ▶ **Sjekk vanntrykkflasken mht. skader før hver bruk.** For sterk belastning ved drift og transport, gal oppbevaring og manglende pleie kan føre til for tidlig slitasje av vanntrykkflasken. Ved skader på trykkbeholderen **4** eller ved uforklarlig trykktap må vanntrykkflasken ikke lenger brukes. Skift en skadet vanntrykkflaske ut mot en ny.
- ▶ **Fyll vanntrykkflasken kun med rent vann.** Slik unngår du at vanntrykkflasken eller sentreringshjelpene tettes.
- ▶ **Beskytt vanntrykkflasken mot frost, spesielt i fylt tilstand. Den skal kun lagres i en tømt og trykløs tilstand.** Trykkbeholderen **4** kan ellers ta skade.

Informasjoner om bruk av det komplette vannkjølesettet (vanntrykkflaske, sentreringshjelp, innsatsverktøy)

- ▶ **Ved diamantboring med vannkjøling må du kun bruke batteri-boremaskiner.** Strømdrevne boremaskiner øker risikoen for elektriske støt.
- ▶ **Følg sikkerhets- og arbeidsinformasjonene for batteri-boremaskinen og tilbehøret som brukes svært nøye!**
- ▶ **Bruk kun batteri-boremaskiner med et maksimalt torgangsturtall på 1500 min-1. På batteri-boremaskinen må du aldri innstille driftstypen «slagboring».** Innsatsverktøyene er ikke egnet til høyere turtall og til slagboring. De kan brette og slik føre til skader.
- ▶ **Bruk vernebriller.** Øynene dine beskyttes slik mot splintre av materialdeler.

Funksjonsbeskrivelse



Les gjennom alle advarslene og anvisningene. Feil ved overholdelsen av advarslene og nedenstående anvisninger kan medføre elektriske støt, brann og/eller alvorlige skader.

Brett ut utbrettssidene med bildet av vanntrykkflasken, og la disse sidene være utbrettet mens du leser bruksanvisningen.

Formålmessig bruk

Vanntrykkflasken er utelukkende beregnet til vanntilførsel for sentreringshjelp ved diamantboring av harde fliser og finsteintøy med batteri-boremaskiner.

Illustrerte komponenter

Nummereringen av de illustrerte komponentene gjelder for bildene på illustrasjonssidene.

- 1 Vanntrykkflaske**
- 2 Fot (kan skrues av)**
- 3 Påfyllingsskala**
- 4 Trykkbeholder**
- 5 Sprøytehode med pumpe**
- 6 Slangekopling for vanntrykkflasken**
- 7 Pumpegrep**
- 8 Låsetast for trykkavlastningsventilen**
- 9 Spak på trykkavlastningsventilen**
- 10 Forbindelsesslange**
- 11 Sentreringshjelp* for diamantboremaskin**
- 12 Sentreringshjelp* for hullsager**
- 13 Diameterhull (sentreringshjelp 11)**
- 14 V-føring (sentreringshjelp 11)**
- 15 Håndtak på sentreringshjelpen**
- 16 Låsespak på sentreringshjelpen**
- 17 Slangekopling på sentreringshjelpen**
- 18 Diamantboremaskin***
- 19 Hullsag***
- 20 Adapter (hullsag/batteri-boremaskin)**

*Illustrert eller beskrevet tilbehør inngår ikke i standard-leveransen.

Tekniske data

Vanntrykkflaske		
Produktnummer		2 608 190 048
Max. påfyllingsvolum	l	0,9
Max. vanntemperatur	°C	40
Slangelengde	m	1,8
Vekt tilsvarende EPTA-Procedure 01:2014	kg	0,30

Montering

Nødvendig verktøy i tillegg til det som inngår i leveransen (se bilde A)

Til vannkjølingsmetoden for diamantboring av harde fliser som beskrives her trenger du i tillegg til vanntrykkflasken **1** følgende verktøy:

- Batteri-boremaskin
- Innsatsverktøy: diamantboremaskin **18** (Ø 5 – 14 mm) eller hullsag **19** (Ø 19 – 83 mm) med adapter (2 608 584 844)
- sentreringshjelp **11** for diamantboremaskiner (2 608 598 142) eller

sentreringshjelp **12** for hullsager
(2 608 580 327)

Montering av sentreringshjelp

Bruk det passende innsatsverktøyet for størrelsen på borehullet og den passende sentreringshjelpen.

Ø 5 – 14 mm: Montering av sentreringshjelp **11** (se bildene B1 – B3)

- Avmerk posisjonen til ønsket borehull på flisen.
- Plasser sentreringshjelpen **11** enten med passende diameterhull **13** eller med V-føringen **14** på markeringen.
- Til oppsuging av sentreringshjelpen vrir du først rundt håndtaket **15** og legger fikserspaken i motsatt retningen **16**.

Merk: Hvis undergrunnen ikke tillater en oppsuging, kan sentreringshjelpen holdes i posisjon med håndtaket i løpet av boringen.

- Sett forbindelsesslangen **10** på passende slangekopling **17** på sentreringshjelpen.

Ø 19 – 83 mm: Montering av sentreringshjelp **12** (se bildene C1 – C4)

- Avmerk posisjonen til ønsket borehull på flisen.
- Tilpass sentreringshjelpen **12** tilsvarende borehullet: Løsne da skruene og bygg om den øvre føringen til det passende diameterområdet.
Til fininnstilling forskyver du så føringen til størrelsen på din hullsag og trekker skruene deretter godt fast igjen.
- Plasser sentreringshjelpen på markeringen og trykk den godt fast på flisen.
- Til oppsuging av sentreringshjelpen legger du låsespaken **16** parallelt til håndtaket **15**.

Merk: Hvis undergrunnen ikke tillater en oppsuging, kan sentreringshjelpen holdes i posisjon med håndtaket i løpet av boringen.

- Sett forbindelsesslangen **10** på passende slangekopling **17** på sentreringshjelpen.

Bruk

Igangsetting

Påfylling av vanntrykkflasken (se bilde D)

- Skru sprøytehodet **5** mot urviserne ut av trykkbeholderen **4**.
- Fyll trykkbeholderen med rent vann (maksimal 0,9 l).
- Sett sprøytehodet inn igjen og dreii det godt fast med urviserne.

Oppumping av vanntrykkflasken (se bilde E)

- Pump maksimalt 10 ganger ved hjelp av pumpegrepet **7** og sett slik vanntrykkflasken under trykk.

Trykkforrådet er mer eller mindre nok til en beholderpåfylling. Hvis vanntrykket ikke lenger er tilstrekkelig i løpet av boringen, pumper du mer med pumpegrepet **7**.

Tilkopling av vanntrykkflasken (se bilde F)

- Sett forbindelsesslangen **10** på slangekoplingen **6** for vanntrykkflasken.

Innstilling av vannflyten (se bilde G)

Til sikring av en maksimal levetid for innsatsverktøyet må borerstedet alltid kjøles. Sørg for en kontinuerlig vannflyt.

- Trykk først spaken **9** på trykkavlastningsventilen ned og skyv så låsetasten **8** i retning av pumpegrepet.

Arbeidshenvisninger

Forberedelse av batteri-boremaskinen

- Sett innsatsverktøyet inn i chucked.
- Innstill et turtall på maksimalt 1500 min⁻¹.
- Innstill driftstypen «boring».

Merk: For å beskytte innsatsverktøyet må du aldri arbeide med et høyere turtall og ikke med driftstypen «slagboring».

Diamantboring (se bilde H)

Du må verken overbelaste batteri-boremaskinen eller det innsatte verktøyet. Bor alltid med lavt presstrykk.

Bor aldri uten vannkjøling. Fyll alltid på vanntrykkflasken i tide og sørg alltid for en kontinuerlig vannflyt.

Utfør ikke boringer over hodet. Kjølevannet samles ikke opp av sentreringshjelpen og går sammen med boremateriellet over batteri-boremaskinen.

Trekk innsatsverktøyet straks ut av borehullet etter gjennom boring av flisen. Med boring av det mykere materialet bak flisen (f. eks. lim, murpuss, murstein) forkortes levetiden til diamantboremaskinen. Bor videre med et innsatsverktøy som egner seg til dette materialet.

Ved bruk av V-føringen **14** på sentreringshjelpen **11** kan diamantboremaskinen skli eller vandre på den flatte overflaten. Bor derfor først litt på skrå.

Bruk av et diameterhull **13** på sentreringshjelpen forhindrer skliing.

Løsing av oppsugde sentreringshjelp (se bilde I)

- **Sentreringshjelp 11:**
Slå først håndtaket **15** og deretter låsespaken **16** tilbake til midten på sentreringshjelpen igjen.

eller

- **Sentreringshjelp 12:**
Slå låsespaken **16** bort fra håndtaket **15**.

Service og vedlikehold

Vedlikehold og rengjøring

Tømming av vanntrykkflasken

Tøm vanntrykkflasken **1** etter hver bruk.

- Trykk på spaken **9** til trykkavlastningsventilen til vanntrykkflasken er trykksløs.
- Trykk pumpegrepet **7** helt ned. Drei sprøytehodet **5** forsiktig mot urviserne og la resttrykket slippe ut.
- Skru sprøytehodet helt ut og ta det ut av trykkbeholderen **4**. Tøm trykkbeholderen helt og la den tørke åpent.

Rengjøring av innsatsverktøyet (se bilde K)

Innsatsverktøyet må rengjøres etter hvert borehull.

- Støt borekjernen bakover eller mot siden ut av innsatsverktøyet med en spiss gjenstand.

Vanntrykkflasken må som overvåkingskrevende trykkbeholder sjekkes mht. feilfri tilstand med jevne mellomrom. Ta hensyn til de gyldige forskriftene i landet ditt.

Hvis vanntrykkflasken til tross for omhyggelige produksjons- og kontrollmetoder en gang skulle svikte eller skades ved bruk, transport eller oppbevaring, må den ikke lenger brukes. Skift en skadet vanntrykkflaske ut mot en ny.

Kundeservice og kunderådgivning

Kundeservice hjelper deg ved spørsmål om reparasjon og vedlikehold av produktet ditt og reservedelene. Deltegninger og informasjon om reservedeler finner du også under:

www.bosch-pt.com

Bosch-kunderådgiver-teamet er gjerne til hjelp ved spørsmål om kjøp, bruk og innstilling av produkter og tilbehør.

Norsk

Robert Bosch A/S
Trollaaerveien 8
Postboks 10
1414 Trollaaasen
Tel. Kundekonsulent: +47 (6681) 70 00
Fax: +47 (6681) 70 97

Deponering

Vanntrykkflasken, tilbehøret og emballasjen må leveres inn til miljøvennlig gjenvinning.

Rett til endringer forbeholdes.

Suomi

Turvallisuusohjeita



Lue kaikki turvallisuus- ja muut ohjeet. Turvallisuusohjeiden noudattamisen laiminlyönti saattaa johtaa sähköiskuun, tulipaloon ja/tai vakavaan loukkaantumiseen.

Ohjeita vesipainepullon käyttöön

- ▶ **Tarkista ennen jokaista käyttöä, ettei vesipainepullossa ole vaurioita.** Luvattoman voimakas rasitus käytössä tai kuljetuksessa, väärä säilytys tai puuttuva hoito voi johtaa vesipainepullon enenaikaiseen kulumiseen. Jos painesäiliössä 4 on vaurioita tai jos selittämätöntä painehäviötä esiintyy ei vesipainepulloa enää saa käyttää. Korvaa vaurioitunut vesipainepullo uudella.
- ▶ **Täytä vesipainepullon vain puhdasta vettä.** Näin välttyä vesipainepullon ja apukeskittimien tukkeutumiselta.
- ▶ **Suojaa vesipainepullo pakkaselta, etenkin sen ollessa täynnä. Varastoi pullo vain tyhjennettynä ja paineettomana.** Muussa tapauksessa painesäiliö 4 saattaa vaurioitua.

Ohjeita täydellisen vesijäähdytysarjan käyttöön (vesipainepullo, apukeskittimet, vaihtotyökalut)

- ▶ **Käytä timanttioraukseen vesijäähdytyksen kanssa vain akkutorakoneita.** Verkkokäyttöiset porakoneet kasvattavat sähköiskun vaaraa.
- ▶ **Käytetyn akkutorakoneen ja lisätarvikkeen turva- ja työohjeita tulee noudattaa tarkasti!**
- ▶ **Käytä ainoastaan akkutorakoneita, joiden suurin tyhjäkäyntikierrosluku on korkeintaan 1500 min⁻¹. Älä koskaan aseta akkutorakonetta käyttömuotoon "iskutorakoneeksi".** Vaihtotyökalut eivät sovellu suuremmille kierrosluvuille tai iskutorakoneeseen. Ne voivat särkyä ja siten johtaa loukkaantumisiin.
- ▶ **Käytä suojalaseja.** Täten suojaat silmäsi pirstoutuvilta aineosilta.

Toimintaselostus



Lue kaikki turvallisuus- ja muut ohjeet. Turvallisuusohjeiden noudattamisen laiminlyönti saattaa johtaa sähköiskuun, tulipaloon ja/tai vakavaan loukkaantumiseen.

Käännä auki taittosivut, joissa on vesipainepullon kuva, ja pidä se uloskäännettynä lukiessasi käyttöohjetta.

Määräyksenmukainen käyttö

Vesipainepullo on tarkoitettu yksinomaan apukeskittimien vedensyöttöön koviin laattojen ja jalokivimateriaalin timanttioraukseen akkutorakonetta käyttäen.

Kuvassa olevat osat

Kuvassa olevien osien numerointi viittaa grafiikkasivuissa oleviin kuviin.

- 1 Vesipainepullo
- 2 Alusta (irtiruuvattava)
- 3 Täyttöasteikko
- 4 Painesäiliö
- 5 Suutinosajumpu
- 6 Vesipainepullon letkuliitäntä
- 7 Pumpun kahva
- 8 Paineenvähennysventtiilin painike
- 9 Paineenvähennysventtiilin vipu
- 10 Liitäntäletku
- 11 Apukeskitin* timanttioraukseen varten
- 12 Apukeskitin* reikäsaaha varten
- 13 Halkaisijareikä (apukeskitin 11)
- 14 V-ohjaus (apukeskitin 11)
- 15 Apukeskittimen kahva
- 16 Apukeskittimen kiinnitysvipu
- 17 Apukeskittimen letkunliitin
- 18 Timanttiorauk*
19 Reikäsaaha*
20 Adapteri (reikäsaaha/akkutorakone)

*Kuvassa tai selostuksessa esiintyvä lisätarvike ei kuulu vakiotositukseen.

Tekniset tiedot

Vesipainepullo		
Tuotenumero		2 608 190 048
maks. täyttötilavuus	l	0,9
maks. veden lämpötila	°C	40
Letkun pituus	m	1,8
Paino vastaa EPTA-Procedure 01:2014	kg	0,30

Asennus

Työkalut, jotka tarvitaan toimitukseen kuuluvien lisäksi (katso kuva A)

Tässä selostettua menetelmää varten, vesijäähdytys koviin laattojen timanttioraukseen, tarvitsit vesipainepullon 1 lisäksi vielä seuraavat työkalut:

- Akkutorakone
- Vaihtotyökalut: timanttiorauk 18 (Ø 5–14 mm) tai reikäsaaha 19 (Ø 19–83 mm) adapterineen (2 608 584 844)

40 | Suomi

- apukeskitin **11** timanttiporaa (2 608 598 142)
tai
apukeskitin **12** reikäsahaa (2 608 580 327)

Apukeskittimien asennus

Käytä porausreiän koosta riippuen sopivaa vaihtotyökälyä ja siihen kulloinkin sopivaa apukeskittintä.

Ø 5 – 14 mm: Apukeskittimen 11 asennus (katso kuvat B1 – B3)

- Merkitse halutun porausreiän sijainti laattaan.
- Aseta apukeskittimen **11** halkaisijareikä **13** tai V-ohjaus **14** merkin päälle.
- Käytä apukeskittimen imuinnitys kääntämällä kahva **15** ensin ympäri ja sitten päinvastaiseen suuntaan kiinnitysvipuun **16** nähden.

Huomio: Jos alusta ei mahdollista imuinnitystä, voidaan apukeskitin pitää paikallaan kahvasta porauksen aikana.

- Työnnä yhdysletku **10** apukeskittimen sopivaan letkunliitäntään **17**.

Ø 19 – 83 mm: Apukeskittimen 12 asennus (katso kuvat C1 – C4)

- Merkitse halutun porausreiän sijainti laattaan.
- Sovita apukeskitin **12** porausreiän mukaan:
Avaa kaikki ruuvit ja muuta ylempi ohjaus sopivaa halkaisija- aluetta varten.
Suorita hienosäätö siirtämällä ohjaus reikäsahasasi koon mukaan ja kiristä lopuksi ruuvit hyvin.
- Aseta apukeskitin merkin kohdalle ja paina se tiukasti laattaan.
- Aktivoi apukeskittimen imuinnitys kääntämällä kiinnitysvipu **16** kahvan suuntaan **15**.

Huomio: Jos alusta ei mahdollista imuinnitystä, voidaan apukeskitin pitää paikallaan kahvasta porauksen aikana.

- Työnnä yhdysletku **10** apukeskittimen sopivaan letkunliitäntään **17**.

Käyttö**Käyttöönotto****Vesipainepullon täyttö (katso kuva D)**

- Kierrä suutinosa **5** vastapäivään ulos painesäiliöstä **4**.
- Täytä puhdasta vettä painesäiliöön (korkeintaan 0,9 l).
- Aseta suutinpää takaisin paikoilleen ja kierrä se tiukasti kiinni myötöpäivään.

Paineen pumppaus vesipainepullon (katso kuva E)

- Pumpppaa korkeintaan 10 kertaa pumppukahvaa **7** käyttäen, ja muodosta siten painetta vesipainepullon.

Säiliön paine riittää suurinpiirtein yhteen säiliölliseen. Jos veden paine ei enää riitä porauksen aikana, voit pumpata lisää painetta pumpun kahvalla **7**.

Vesipainepullon liitäntä (katso kuva F)

- Työnnä yhdysletku **10** vesipainepullon letkuliitäntään **6**.

Vesivirran säätö (katso kuva G)

Vaihtotyökälyn maksimaalisen käyttöajan takaamiseksi, tulee porauskohtaa aina jäädyttää. Huolehdi tämän takia keskeytymättömästi vesivirrasta.

- Paina ensin paineenvähennysventtiilin vipu **9** alas ja työnä sitten painike **8** pumpun kahvan suuntaan.

Työskentelyohjeita**Akkuporakoneen esivalmistelu**

- Asenna vaihtotyökäly poraistukkaan.
- Aseta korkeintaan 1500 min⁻¹ kierrosaluku.
- Aseta toimintamuodon valitsin asentoon ”poraus”.

Huomio: Vaihtotyökälyn suojaamiseksi ei koskaan tule työskennellä suuremmalla kierrosalvulla tai toimintamuodossa ”iskuporaus”.

Timanttiporaus (katso kuva H)

Älä ylikuormita akkuporakonetta äläkä vaihtotyökälyä. Poraa aina kevyellä syöttöpainella.

Älä koskaan poraa ilman vesijäädytystä. Täytä vesipainepullo ajoissa ja huolehdi aina keskeytymättömästi vesivirrasta. Älä koskaan poraa pään yläpuolella. Apukeskitin ei kerää jäädytysvettä, vaan se valuu yhdessä irti poratun materiaalin kanssa akkuporakoneesi päälle.

Vedä vaihtotyökäly pois porausreistä heti, kun laatta on lävistetty. Timanttiporanterän elinikä lyhenee, jos poraat laatan takana olevaan pehmeämpään materiaaliin (esim. liima, rappaus, tiili). Jatka porausta vaihtotyökälyllä, joka soveltuu tähän materiaaliin.

Apukeskittimen **11** V-ohjausta **14** käytettäessä, saattaa timanttipora luistaa pois tai liukua liukkaassa pinnassa. Aloita sen tähden poraus vähän vinossa.

Käyttämällä apukeskittimen halkaisijareikää **13** estät luistamisen.

Imuinnitteisen apukeskittimen irrotus (katso kuva I)

- **Apukeskitin 11:**
Käännä ensin kahva **15** ja sitten kiinnitysvipu **16** takaisin keskelle apukeskitintä.

tai

- **Apukeskitin 12:**
Käännä kiinnitysvipu **16** pois päin kahvasta **15**.

Hoito ja huolto**Huolto ja puhdistus****Vesipainepullon tyhjennys**

Tyhjennä vesipainepullo **1** jokaisen käytön jälkeen.

- Paina paineenvähennysventtiilin vipua **9**, kunnes vesipainepullo on paineeton.
- Paina pumpun kahva **7** alas asti. Kierrä suutinpää **5** varovasti vastapäivään ja anna jäännöspaineen purkautua.
- Kierrä suutinpää kokonaan irti ja poista se painesäiliöstä **4**. Tyhjennä painesäiliö kokonaan ja anna sen kuivua aivoime- na.

Vaihtotyökalun puhdistus (katso kuva K)

Vaihtotyökalu on puhdistettava jokaisen porausreiän jälkeen.

- Työnnä kaire ulos vaihtotyökalusta terävällä esineellä takaapäin tai sivusta.

Valvottavana painesäiliönä tulee vesipainepullon asianmukainen kunto säännöllisesti tarkistaa. Ota lisäksi huomioon maasi voimassaolevat määräykset.

Jos esipainepulloon huolellisesta valmistus- ja koestusmenetelmästä huolimatta joskus tulee vika tai jos se on vaurioitunut käytössä, kuljetuksessa tai säilytyksessä, sitä ei enää saa käyttää. Korvaa vaurioitunut vesipainepullo uudella.

Asiakaspalvelu ja asiakasneuvonta

Asiakaspalvelu vastaa tuotteesi korjausta ja huoltoa sekä varaosia koskeviin kysymyksiin. Räjähdyssiirustuksia ja tietoja varaosista löydät myös osoitteesta:

www.bosch-pt.com

Bosch-asiakasneuvontatiimi auttaa mielellään sinua tuotteiden ja lisätarvikkeiden ostoa, käyttöä ja säätöä koskevissa kysymyksissä.

Suomi

Robert Bosch Oy
Bosch-keskushuolto
Pakkalantie 21 A
01510 Vantaa
Puh.: +358 (09) 435 991
Faksi: +358 (09) 870 2318
www.bosch.fi

Hävitys

Vesipainepullo, lisätarvikkeet ja pakkaukset tulee toimittaa ympäristöystävälliseen uusiokäyttöön.

Oikeus teknisiin muutoksiin pidätetään.

Ελληνικά

Υποδείξεις ασφαλείας



Διαβάστε όλες τις προειδοποιητικές υποδείξεις. Αμέλειες κατά την τήρηση των προειδοποιητικών υποδείξεων μπορεί να προκαλέσουν ηλεκτροπληξία, κίνδυνο πυρκαγιάς ή/και σοβαρούς τραυματισμούς.

Υποδείξεις για τη χρήση της φιάλης υδροπίεσης

- ▶ **Πριν από κάθε χρήση της φιάλης υδροπίεσης να βεβαιώσετε ότι αυτή δεν παρουσιάζει βλάβες ή ζημιές.** Ανεπίτρεπτα ισχυρή καταπόνηση κατά τη λειτουργία και τη μεταφορά, λάθος αποθήκευση και ελλιπής περιποίηση μπορεί να οδηγήσουν σε πρόωρη φθορά της φιάλης υδροπίεσης. Όταν εμφανιστούν ζημιές στο δοχείο πίεσης 4 ή όταν διαπιστώσετε ανεξήγητη απώλεια πίεσης δεν επιτρέπεται να χρησιμοποιήσετε πλέον τη φιάλη υδροπίεσης. Μια χαλασμένη φιάλη υδροπίεσης πρέπει να αντικαθιστατεί με μια καινούρια.
- ▶ **Να γεμίζετε τη φιάλη υδροπίεσης μόνο με καθαρό νερό από τη βρύση.** Έτσι εμποδίζεται το βούλωμα της φιάλης υδροπίεσης ή/και των βοηθημάτων κεντραρίσματος.
- ▶ **Να προστατεύετε τη φιάλη υδροπίεσης από την παγωσιά, ιδιαίτερα όταν αυτή είναι γεμάτη. Να την αποθηκεύετε μόνο όταν είναι άδεια και δεν βρίσκεται υπό πίεση.** Διαφορετικά μπορεί να υποστεί βλάβη το δοχείο πίεσης 4.

Υποδείξεις για τη χρήση ολόκληρου του σετ ψύξης νερού (φιάλη υδροπίεσης, βοηθήματα κεντραρίσματος, παρελκόμενα εργαλεία)

- ▶ **Όταν τρυπάτε με διαμαντοδράπανα να χρησιμοποιείτε μόνο δράπανα μπαταρίας.** Δράπανα που λειτουργούν με τάση δικτύου αυξάνουν τον κίνδυνο ηλεκτροπληξίας.
- ▶ **Πρέπει να τηρούνται αυστηρά οι υποδείξεις ασφαλείας και εργασίας για το δράπανο μπαταρίας και τα εξαρτήματα που χρησιμοποιούνται!**
- ▶ **Να χρησιμοποιείτε μόνο δράπανα μπαταρίας με μέγιστο αριθμό στροφών χωρίς φορτίο 1500 min⁻¹. Να μη επιλέγετε ποτέ στο δράπανο μπαταρίας τον τρόπο λειτουργίας «Τρύπημα με κρούση».** Τα εργαλεία δεν είναι κατάλληλα ούτε για υψηλότερους αριθμούς στροφών ούτε για τρύπημα με κρούση. Γι' αυτό μπορεί να σπάσουν και να προκαλέσουν τραυματισμούς.
- ▶ **Να φοράτε προστατευτικά γυαλιά.** Έτσι προστατεύονται τα μάτια σας από τα αποσπώμενα σωματίδια του υλικού.

Περιγραφή λειτουργίας



Διαβάστε όλες τις προειδοποιητικές υποδείξεις. Αμέλειες κατά την τήρηση των προειδοποιητικών υποδείξεων μπορεί να προκαλέσουν ηλεκτροπληξία, κίνδυνο πυρκαγιάς ή/και σοβαρούς τραυματισμούς.

Παρακαλούμε ανοίξτε τις διπλωμένες σελίδες με την απεικόνιση της φιάλης υδροπίεσης κι αφήστε τις ανοιχτές όσο θα διαβάσετε τις οδηγίες χειρισμού.

Χρήση σύμφωνα με τον προορισμό

Η φιάλη υδροπίεσης προορίζεται αποκλειστικά για την παροχή νερού στα βοηθήματα κεντραρίσματος κατά το τρύπημα σκληρών πλακιδίων και φαγιάνς με διαμαντοδράπανα μπαταρίας.

Απεικονιζόμενα στοιχεία

Η απαρίθμηση των απεικονιζόμενων στοιχείων αναφέρεται στις εικόνες στις σελίδες γραφικών.

- 1 Φιάλη υδροπίεσης
- 2 Πέλμα (βιδωτό)
- 3 Κλίμακα γεμίσματος
- 4 Δοχείο πίεσης
- 5 Κεφαλή ψεκασμού με αντλία
- 6 Σύνδεση σωλήνα της φιάλης υδροπίεσης
- 7 Λαβή αντλίας
- 8 Πλήκτρο ακινητοποίησης της βαλβίδας αποσυμπίεσης
- 9 Μοχλός της βαλβίδας αποσυμπίεσης
- 10 Συνδετικός σωλήνας
- 11 Βοήθημα κεντραρίσματος* για διαμαντοτρύπανα
- 12 Βοήθημα Κεντραρίσματος* για ποτηροκορόνες
- 13 Τρύπα διαμέτρου (Βοήθημα κεντραρίσματος 11)
- 14 Οδήγηση σχήματος V (Βοήθημα κεντραρίσματος 11)
- 15 Λαβή του βοηθήματος κεντραρίσματος
- 16 Μοχλός ακινητοποίησης του βοηθήματος κεντραρίσματος
- 17 Σύνδεση σωλήνα του βοηθήματος κεντραρίσματος
- 18 Διαμαντοτρύπανο*
- 19 Ποτηροκορόνα*
- 20 Προσαρμοστικό (Ποτηροκορόνα/Δράπανο μπαταρίας)

*Εξαρτήματα που απεικονίζονται ή περιγράφονται δεν περιέχονται στη στάνταρ συσκευασία.

Τεχνικά χαρακτηριστικά

Φιάλη υδροπίεσης

Αριθμός ευρετηρίου		2 608 190 048
μέγ. χωρητικότητα πλήρωσης	l	0,9
μέγ. θερμοκρασία νερού	°C	40
μήκος σωλήνα	m	1,8
Βάρος σύμφωνα με EPTA-Procedure 01:2014	kg	0,30

Συναρμολόγηση

Εκτός από το περιεχόμενο της συσκευασίας χρειάζεστε και τα παρακάτω εργαλεία (βλέπε εικόνα A)

Για τη μέθοδο ψύξης με νερό κατά το τρύπημα σκληρών πλακιδίων με διαμαντοτρύπανο που περιγράφεται εδώ απαιτούνται, εκτός από τη φιάλη υδροπίεσης 1, επίσης και τα εξής εργαλεία:

- Δράπανο μπαταρίας
- Παρελκόμενα:
Διαμαντοδράπανο 18 (Ø 5 – 14 mm)

- ή
ποτηροκόρονα **19** (Ø 19 – 83 mm)
με προσαρμοστικό (2 608 584 844)
- Βοήθημα κεντραρίσματος **11** για διαμαντοτρύπανο (2 608 598 142)
- ή
Βοήθημα κεντραρίσματος **12** για ποτηροκόρονες (2 608 580 327)

Συναρμολόγηση των βοηθημάτων κεντραρίσματος

Να διαλέγετε το κατάλληλο εργαλείο και το αντίστοιχο κατάλληλο βοήθημα κεντραρίσματος ανάλογα με το μέγεθος της τρύπας που πρόκειται να ανοίξετε.

Ø 5 – 14 mm: Συναρμολόγηση του βοηθήματος κεντραρίσματος **11** (βλέπε εικόνες B1 – B3)

- Σημαδέψτε στο πλακίδιο τη θέση της επιθυμητής τρύπας.
- Τοποθετήστε το βοήθημα κεντραρίσματος **11** επάνω στο σημάδι είτε με την κατάλληλη τρύπα διαμέτρου **13** είτε με την οδήγηση σχήματος V **14**.
- Για την αναρρόφηση του βοηθήματος κεντραρίσματος ανασηκώστε πρώτα τη λαβή **15** και ακολούθως κινήστε το μοχλό ακινητοποίησης **16** με αντίθετη φορά.

Υπόδειξη: Σε περίπτωση που η επιφάνεια δεν επιτρέπει την αναρρόφηση, τότε για το τρύπημα το βοήθημα κεντραρίσματος μπορεί να κρατηθεί στην κατάλληλη θέση με τη βοήθεια της λαβής.

- Τοποθετήστε το συνδετικό σωλήνα **10** στην κατάλληλη σύνδεση νερού **17** του βοηθήματος κεντραρίσματος.

Ø 19 – 83 mm: Συναρμολόγηση του βοηθήματος κεντραρίσματος **12** (βλέπε εικόνες C1 – C4)

- Σημαδέψτε στο πλακίδιο τη θέση της επιθυμητής τρύπας.
- Προσαρμόστε το βοήθημα κεντραρίσματος **12** στην τρύπα που πρόκειται να τρυπήσετε:
Γι' αυτό λύστε τις βίδες και μετατρέψτε ανάλογα την άνω οδήγηση για την κατάλληλη περιοχή διαμέτρου.
Για τη μικρορύθμιση προσαρμόστε στη συνέχεια την οδήγηση στο μέγεθος της ποτηροκόρονας σας και ακολουθήστε σφίξτε πάλι καλά τις βίδες.
- Τοποθετήστε το βοήθημα κεντραρίσματος επάνω στο σημάδι και ακολούθως πατήστε το γερά πάνω στο πλακίδιο.
- Για την αναρρόφηση του βοηθήματος κεντραρίσματος ανασηκώστε το μοχλό ακινητοποίησης **16** παράλληλα προς τη λαβή **15**.

Υπόδειξη: Σε περίπτωση που η επιφάνεια δεν επιτρέπει την αναρρόφηση, τότε για το τρύπημα το βοήθημα κεντραρίσματος μπορεί να κρατηθεί στην κατάλληλη θέση με τη βοήθεια της λαβής.

- Τοποθετήστε το συνδετικό σωλήνα **10** στην κατάλληλη σύνδεση νερού **17** του βοηθήματος κεντραρίσματος.

Λειτουργία

Θέση σε λειτουργία

Γέμισμα της φιάλης υδροπίεσης (βλέπε εικόνα D)

- Ξεβιδώστε την κεφαλή ψεκασμού **5** από το δοχείο πίεσης **4** γυρίζοντάς την με φορά αντίθετη της ωρολογιακής.
- Γεμίστε το δοχείο πίεσης με καθαρό νερό (το πολύ έως 0,9 l).
- Τοποθετήστε και βιδώστε πάλι καλά την κεφαλή ψεκασμού γυρίζοντάς την με ωρολογιακή φορά.

Θέση της φιάλης υδροπίεσης υπό πίεση (βλέπε εικόνα E)

- Τρομπάρετε το πολύ **10** φορές με τη βοήθεια της λαβής αντλίας **7**, θέτοντας έτσι τη φιάλη υδροπίεσης υπό πίεση.

Η εφεδρεία πίεσης αρκεί περίπου για ένα γέμισμα του δοχείου πίεσης. Σε περίπτωση που όταν τρυπάτε η πίεση δεν επαρκεί, αυξήστε την με τη λαβή **7** της αντλίας.

Σύνδεση της φιάλης υδροπίεσης (βλέπε εικόνα F)

- Τοποθετήστε το συνδετικό σωλήνα **10** στη σύνδεση σωλήνα **6** της φιάλης υδροπίεσης.

Ρύθμιση τη ροής νερού (βλέπε εικόνα G)

Για να εξασφαλίσετε τη μέγιστη δυνατή διάρκεια ζωής του τοποθετημένου εργαλείου πρέπει να ψύχεται συνεχώς η θέση τρυπήματος. Φροντίζετε για τη διαρκή ροή νερού.

- Πατήστε πρώτα προς τα κάτω το μοχλό **9** της βαλβίδας αποσυμπίεσης και ωθήστε το πληκτρο ακινητοποίησης **8** με κατεύθυνση προς τη λαβή της αντλίας.

Υποδείξεις εργασίας

Προετοιμασία του δράπανου μπαταρίας

- Εισάγετε το εργαλείο στο τσοκ.
- Ρυθμίστε το μέγιστο αριθμό στροφών 1500 min⁻¹.
- Επιλέξτε τον τρόπο λειτουργίας «Τρύπημα».

Υπόδειξη: Για να προστατέψετε το εργαλείο μην εργάζεστε ποτέ με έναν υψηλότερο αριθμό στροφών και όχι τρόπο λειτουργίας «Τρύπημα με κρούση».

Τρύπημα με διαμαντοτρύπανο (βλέπε εικόνα H)

Να μην παραφορτώνετε ούτε το δράπανο μπαταρίας ούτε το τοποθετημένο εργαλείο. Να τρυπάτε πάντοτε ασκώντας ελάχιστη πίεση.

Να μην τρυπήσετε ποτέ χωρίς ψύξη με νερό. Να γεμίζετε έγκαιρα τη φιάλη υδροπίεσης και να φροντίζετε για τη διαρκή ροή νερού.

Να τρυπάτε πάνω από το κεφάλι σας. Το βοήθημα κεντραρίσματος δεν μπορεί να συλλέξει ο ψυκτικό νερό, το οποίο θα τρέχει μαζί με το υλικό τρυπήματος πάνω στο δράπανο μπαταρίας που κρατάτε.

Μετά τη διάτρηση του πλακιδίου βγάλτε αμέσως το εργαλείο από την τρύπα. Όταν τρυπάτε και το μαλακό υλικό πίσω από το πλακίδιο. (π. χ. κόλλα, σοβά, τούβλα) μειώνεται η διάρκεια ζωής του διαμαντοτρυπάνου. Συνεχίστε το τρύπημα με ένα εργαλείο κατάλληλο για τα παραπάνω υλικά.

Όταν χρησιμοποιείτε την οδήγηση σχήματος V **14** στο βοήθημα κεντραρίσματος **11** το διαμαντοτρύπανο μπορεί να γλιστρήσει ή να μετακινείται επάνω στη λεία επιφάνεια. Γι' αυτό να αρχίζετε

44 | Ελληνικά

το τρύπημα λίγο λοξά.

Η χρήση μιας τρύπας διαμέτρου **13** στο βοήθημα κεντραρίσματος εμποδίζει το γλίστρημα.

Χαλάρωμα των στερεωμένων με αναρρόφηση βοηθημάτων κεντραρίσματος (βλέπε εικόνα I)

– Βοήθημα κεντραρίσματος 11:

Οδηγήστε πάλι πρώτα τη λαβή **15** και ακολουθώντας το μοχλό ακινητοποίησης **16** στο κέντρο του βοηθήματος κεντραρίσματος.

ή

– Βοήθημα κεντραρίσματος 12:

Απομακρύνετε το μοχλό ακινητοποίησης **16** από τη λαβή **15**.

Ελλάδα

Robert Bosch A.E.

Κηφισού 162

12131 Περιστέρι-Αθήνα

Tel.: +30 (0210) 57 01 200 KENTPO

Tel.: +30 (0210) 57 70 081 – 83 KENTPO

Fax: +30 (0210) 57 01 263

Fax: +30 (0210) 57 70 080

www.bosch.gr

ABZ Service A.E.

Tel.: +30 (0210) 57 01 375 – 378 SERVICE

Fax: +30 (0210) 57 73 607

Συντήρηση και Service

Συντήρηση και καθαρισμός

Άδειασμα της φιάλης υδροπίεσης

Πρέπει να αδειάζετε τη φιάλη υδροπίεσης **1** μετά από κάθε χρήση.

- Πατήστε το μοχλό **9** της βαλβίδας αποσυμπίεσης μέχρι να αποσυμπίεστεί παντελώς η φιάλη υδροπίεσης.
- Πατήστε τέρμα κάτω τη λαβή αντλίας **7**. Γυρίστε προσεκτικά την κεφαλή ψεκασμού **5** με φορά αντίθετη της ωρολογιακής και αφήστε να διαφύγει η υπόλοιπη πίεση.
- Ξεβιδώστε τελείως την κεφαλή ψεκασμού και αφαιρέστε την από το δοχείο πίεσης **4**. Αδειάστε εντελώς το δοχείο πίεσης και αφήστε το ανοιχτό για να στεγνώσει.

Καθαρισμός των εργαλείων (βλέπε εικόνα K)

Μετά από κάθε τρύπημα πρέπει να καθαρίζετε το εργαλείο.

- Πατήστε τον πυρήνα τρυπήματος με ένα αιχμηρό αντικείμενο για να βγει από το πίσω μέρος ή από τα πλάγια του εργαλείου.

Να ελέγχετε τακτικά τη φιάλη υδροπίεσης όπως ελέγχονται τα δοχεία πίεσης γενικά, για να βεβαιώνετε ότι βρίσκεται σε άριστη κατάσταση. Να λαμβάνετε υπόψη τις διατάξεις που ισχύουν στη χώρα σας.

Αν παρόλες τις επιμελημένες μεθόδους κατασκευής και ελέγχου η φιάλη υδροπίεσης σταματήσει κάποτε να λειτουργεί, ή σε περίπτωση που υποστεί κάποια βλάβη ή ζημιά κατά τη διάρκεια της λειτουργίας της ή της αποθήκευσής της, τότε δεν επιτρέπεται να συνεχίσετε να την χρησιμοποιείτε. Μια χαλασμένη φιάλη υδροπίεσης πρέπει να αντικατασταθεί αμέσως από πια καινούρια.

Service και σύμβουλος πελατών

Το Service απαντά στις ερωτήσεις σας σχετικά με την επισκευή και τη συντήρηση του προϊόντος σας καθώς και για τα αντίστοιχα ανταλλακτικά. Λεπτομερή σχέδια και πληροφορίες για τα ανταλλακτικά θα βρείτε στην ηλεκτρονική διεύθυνση:

www.bosch-pt.com

Η ομάδα συμβούλων της Bosch σας υποστηρίζει με ευχαρίστηση όταν έχετε ερωτήσεις σχετικές με την αγορά, τη χρήση και τη ρύθμιση των προϊόντων και ανταλλακτικών.

Türkçe

Güvenlik Talimatı



Bütün uyarıları ve talimat hükümlerini okuyun. Açıklanan uyarılara ve talimat hükümlerine uyulmadığı takdirde elektrik çarpmalarına, yangınlara ve/veya ağır yaralanmalara neden olunabilir.

Basınçlı su tüpü kullanım talimatı

- **Her kullanımdan önce basınçlı su tüpünde hasar olup olmadığını kontrol edin.** İşletim ve taşıma esnasında müsaade edilenden yüksek zorlama, yanlış depolama ve yetersiz bakım basınçlı su tüpünün zamanından erken yıpranmasına neden olur. Basınç haznesinde **4** hasar olduğunda veya nedeni açıklanamayan basınç kayıplarında basınçlı su tüpünün kullanımına son verilmelidir. Bu gibi durumlarda basınçlı su tüpünü yenisi ile değiştirin.
- **Basınçlı su tüpünü sadece temiz şebeke suyu ile doldurun.** Bu yolla basınçlı su tüpünün veya merkezleme yardımcılarının tıkanmasını önlersiniz.
- **Basınçlı su tüpünü özellikle dolu durumda donmaya karşı koruyun. Basınçlı su tüpünü daima boş ve basınçsız durumda saklayın.** Aksi takdirde basınç haznesi **4** hasar görebilir.

Komple su soğutma seti kullanım talimatı (basınçlı su tüpü, merkezleme yardımcıları, uçlar)

- **Su soğutmalı karotlu delme işlerinde daima akülü matkaplar kullanın.** Şebekeye bağlı matkapların kullanımı elektrik çarpmaya tehlikesini artırır.
- **Kullanılan akülü matkabın ve aksesuarın güvenlik ve kullanım talimatı hükümlerine kesinlikle uyun!**
- **Sadece boştaki devir sayısı maksimum 1500 dev/dak olan akülü matkapları kullanın. Akülü matkaplarda hiçbir zaman "darbeli delme" işletimini ayarlamayın.** Uçlar daha yüksek devir sayılarına ve darbeli delmeye uygun değildir. Uçlar kırılabilir ve yaralanmalara neden olabilir.
- **Koruyucu gözlük kullanın.** Bu sayede gözlerinizi sıçrayan malzeme parçacıklarından korursunuz.

Fonksiyon tanımı



Bütün uyarıları ve talimat hükümlerini okuyun. Açıklanan uyarılara ve talimat hükümlerine uyulmadığı takdirde elektrik çarpmalarına, yangınlara ve/veya ağır yaralanmalara neden olunabilir.

Lütfen basınçlı su tüpü şeklinin bulunduğu kapak sayfasını açın ve kullanım kılavuzunu okuduğunuz sürece bu sayfayı açık tutun.

Usulüne uygun kullanım

Bu basınçlı su tüpü; sert fayanslarda karotlu delme yaparken ve akülü matkaplarla ince taşlar işlenirken merkezleme yardımcılarına su sağlamak için tasarlanmıştır.

Şekli gösterilen elemanlar

Şekli gösterilen elemanların numaraları grafik sayfasındaki şekilde bulunan numaralarla aynıdır.

- 1 Basınçlı su tüpü
- 2 Kaide (sökülebilir)
- 3 Doluluk skalası
- 4 Basınç haznesi
- 5 Pompalı püskürtme başlığı
- 6 Basınçlı su tüpü hortum bağlantısı
- 7 Pompa tutamağı
- 8 Basınç tahliye valfi sabitleme tuşu
- 9 Basınç tahliye valfi kolu
- 10 Bağlantı hortumu
- 11 Merkezleme yardımcısı* karot uçları için
- 12 Merkezleme yardımcısı* delik açma uçları için
- 13 Çap deliği (merkezleme yardımcısı 11)
- 14 V-Kılavuz (merkezleme yardımcısı 11)
- 15 Merkezleme yardımcısı tutamağı
- 16 Merkezleme yardımcısı sabitleme kolu
- 17 Merkezleme yardımcısı hortum bağlantısı
- 18 Karot ucu*
- 19 Delik açma ucu (testeresi)*
- 20 Adaptör (Delik açma ucu/Akülü matkap)

*Şekli gösterilen veya tanımlanan aksesuar standart teslimat kapsamında değildir.

Teknik veriler

Basınçlı su tüpü		
Ürün kodu		2 608 190 048
Maksimum doluluk hacmi	l	0,9
Maksimum su sıcaklığı	°C	40
Hortum uzunluğu	m	1,8
Ağırlığı EPTA-Procedure 01:2014'e göre	kg	0,30

Montaj

Teslimat kapsamı için gerekli olan ek aletler (Bakınız: Şekil A)

Sert fayanslardaki karotlu delme işlemine ilişkin olarak açıklanan bu soğutma yöntemi için basınçlı su tüpünün 1 yanında şu aletlere de ihtiyacınız vardır:

- Akülü matkap
- Uçlar:
 - Karot ucu **18** (Ø 5 – 14 mm)
 - veya
 - Delme ucu (testeresi) **19** (Ø 19 – 83 mm)
 - Adaptör ile (2 608 584 844)
- Merkezleme yardımcısı **11** karot uçları için (2 608 598 142)
- veya

46 | Türkçe

Merkezeleme yardımcısı **12** delik uçları (teseresi) için
(2 608 580 327)

Merkezeleme yardımcılarının takılması

Delik çapına uygun ucu ve buna uygun merkezeleme yardımcısını kullanın.

Ø 5 – 14 mm: Merkezeleme yardımcısının 11 takılması (Bakınız: Şekiller B1 – B3)

- Fayans üzerinde istediğiniz deliğin yerini işaretleyin.
- Merkezeleme yardımcısını **11** ya uygun bir çap deliği **13** ya da işaretteki V-kılavuz **14** ile konumlandırın.
- Merkezeleme yardımcısında emme yaptırmak için önce tutamağı **15** yatırın sonra ters yönde sabitleme kolunu **16** yatarın.

Açıklama: Eğer zemin emmeye uygun değilse, merkezeleme yardımcısı delme işlemi esnasında tutamakla ilgili pozisyonda tutulabilir.

- Bağlantı hortumunu **10** merkezeleme yardımcısının uygun hortum bağlantısına **17** takın.

Ø 19 – 83 mm: Merkezeleme yardımcısının 12 takılması (Bakınız: Şekiller C1 – C4)

- Fayans üzerinde istediğiniz deliğin yerini işaretleyin.
- Merkezeleme yardımcısını **12** açmak istediğiniz deliğe ayarlayın:
Bunu yapmak için vidaları gevşetin ve üst kılavuzu uygun çap deliği için değiştirin.
Hassas ayarlama yapmak için kılavuzu delme ucunuza itin ve sonra vidaları iyice sıkın.
- Merkezeleme yardımcısını işaret üzerine yerleştirin ve fayansa sıkıca bastırın.
- Merkezeleme yardımcısında emme yaptırmak için sabitleme kolunu **16** tutamağı **15** paralel hale getirin.

Açıklama: Eğer zemin emmeye uygun değilse, merkezeleme yardımcısı delme işlemi esnasında tutamakla ilgili pozisyonda tutulabilir.

- Bağlantı hortumunu **10** merkezeleme yardımcısının uygun hortum bağlantısına **17** takın.

İşletme**Çalıştırma****Basınçlı su tüpünün doldurulması (Bakınız: Şekil D)**

- Püskürtme başlığını **5** saat hareket yönünün tersine çevirerek basınç haznesinden **4** sökün.
- Basınç haznesini temiz su ile doldurun (maksimum 0,9 l).
- Püskürtme başlığını tekrar yerine yerleştirin ve saat hareket yönünde çevirerek iyice sıkın.

Basınçlı su tüpünün pompalanması (Bakınız: Şekil E)

- Basınçlı su tüpünde basınç oluşturmak için pompa tutamağı **7** yardımı ile en fazla 10 kez pompalama yapın.

Basınç rezervi yaklaşık olarak bir hazne dolumu için yeterlidir. Delme işlemi esnasında su basıncı yetersiz hale gelirse pompa tutamağı **7** ile pompalama yapın.

Basınçlı su tüpünün bağlanması (Bakınız: Şekil F)

- Bağlantı hortumunu **10** basınçlı su tüpünün hortum bağlantısına **6** takın.

Su akışının ayarlanması (Bakınız: Şekil G)

Uçların maksimum kullanım ömrüne sahip olabilmeleri için delme yerini sürekli olarak soğutmalısınız. Bunun için de kesintisiz su akışı sağlamalısınız.

- Önce basınç tahliye valfi kolunu **9** aşağı bastırın ve sonra sabitleme tuşunu **8** pompa tutamağı yönüne itin.

Çalışırken dikkat edilecek hususlar**Akülü matkabın hazırlanması**

- Ucu mandrene takın.
- Maksimum 1500 dev/dak'lık bir devir sayısı ayarlayın.
- "Delme" işletim türünü ayarlayın.

Açıklama: Uçları korumak için hiçbir zaman yüksek devir sayısı ve "darbeli delme" işletim türü ile çalışmayın.

Karotlu delme (Bakınız: Şekil H)

Ne akülü matkabı ne de kullanılan ucu zorlamayın. Daima düşük bastırma kuvveti ile delme yapın.

Su soğutması olmadan hiçbir zaman delme yapmayın. Basınçlı su tüpünü zamanında doldurun ve kesintisiz su akışı sağlayın.

Baş üstünde delme yapmayın. Soğutma suyu merkezeleme yardımcısı tarafından tutulmaz ve delme malzemesi ile birlikte akülü matkabınızın üzerine akar.

Fayans tam olarak delindikten sonra ucu hemen dışarı çekin. Fayans arkasındaki yumuşak malzemeyi delme (örneğin tülkal, sıva, tuğla) karot ucunun kullanım ömrünü kısaltır. Bu malzemeyi uygun bir uçla delin.

V-Kılavuz **14** merkezeleme yardımcısında **11** kullanılırken karot ucu parlak yüzeyde kayabilir veya yer değiştirebilir. Bu nedenle hafif açıldırma yaparak delin.

Merkezeleme yardımcısında çap deliğinin **13** kullanımı kaymayı önler.

Emilen merkezeleme yardımcısının gevşetilmesi (Bakınız: Şekil I)

- **Merkezeleme yardımcısı 11:**
Önce tutamağı **15** ve daha sonra sabitleme kolunu **16** tekrar merkezeleme yardımcısının ortasına getirin.

Veya

- **Merkezeleme yardımcısı 12:**
Sabitleme kolunu **16** tutamaktan **15** ayırın.

Bakım ve servis**Bakım ve temizlik****Basınçlı su tüpünün boşaltılması**

Basınçlı su tüpünü **1** her kullanımdan sonra boşaltın.

- Basınç tahliye valfinin koluna **9** basınçlı su tüpündeki basınç yok oluncaya kadar basın.
- Pompa tutamağını **7** sonuna kadar aşağı bastırın. Püskürtme başlığını **5** dikkatli biçimde saat hareket yönünün tersine çevirin ve kalan basıncın yok olmasını sağlayın.

- Püskürtme başlığını tümüyle sökün ve basınç haznesini 4 alın. Basınç haznesini tam olarak boşaltın ve açık biçimde kurumaya bırakın.

Ucun temizlenmesi (Bakınız: Şekil K)

Ucun her kullanımdan sonra temizlenmesi gerekir.

- Delik çekirdeğini sivri bir nesne ile arkadan veya yandan iterek uçtan çıkarın.

Basınçlı su tüpü kontrol gerektiren basınç haznesi olarak düzenli aralıklarla kusursuzluk açısından kontrol edilmelidir. Bunu yaparken ülkenizde geçerli yönetmelik hükümlerine uyun. Dikkatli üretim ve test yöntemlerine rağmen basınçlı su tüpü arıza yapacak veya kullanım, nakliye veya depolama esnasında hasar görecektir olursa, kullanılmaya devam edilmemelidir. Hasar gören basınçlı su tüpünü yenisi ile değiştirin.

Müşteri servisi ve müşteri danışmanlığı

Müşteri servisleri ürününüzün onarım ve bakımı ile yedek parçalarına ait sorularınızı yanıtladığıdır. Demonte görüşler ve yedek parçalara ait bilgileri şu adreste de bulabilirsiniz:

www.bosch-pt.com

Bosch müşteri servisi timi satın alacağınız ürünün özellikleri, bu ürünün kullanımı ve ayar işlemleri hakkındaki sorularınız ile yedek parçalarına ait sorularınızı memnuniyetle yanıtladığıdır.

Türkçe

Bosch San. ve Tic. A.Ş.

Ahi Evran Cad. No:1 Kat:22

Polaris Plaza

80670 Maslak/İstanbul

Müşteri Danışmanı: +90 (0212) 335 06 66

Müşteri Servis Hattı: +90 (0212) 335 07 52

Tasfiye

Basınçlı su tüpü, aksesuar ve ambalaj malzemesi çevre dostu geri dönüşüm merkezine gönderilmelidir.

Değişiklik haklarımız saklıdır.

Polski

Wskazówki bezpieczeństwa



Należy przeczytać wszystkie wskazówki i przepisy. Błędy w przestrzeganiu poniższych wskazówek mogą spowodować porażenie prądem, pożar i/lub ciężkie obrażenia ciała.

Wskazówki użytkownika butli ciśnieniowej

- ▶ **Przed przystąpieniem do użytkowania butli hydrostatycznej, należy ją sprawdzić pod kątem uszkodzeń mechanicznych.** Zbyt intensywne użytkowanie, niewłaściwie przeprowadzony transport, niewłaściwe magazynowanie i niedostateczna pielęgnacja mogą prowadzić do wcześniejszego zużycia butli hydrostatycznej. W przypadku uszkodzenia zbiornika ciśnieniowego **4** lub w przypadku nieuzasadnionej utraty ciśnienia, nie wolno użytkować butli hydrostatycznej. Uszkodzoną butlę należy zastąpić nową.
- ▶ **Butlę hydrostatyczną należy napelnić tylko czystą wodą z kranu.** Uniknie się w ten sposób zatkania butli hydrostatycznej lub elementów centrujących.
- ▶ **Butlę hydrostatyczną należy chronić przed mrozem, zwłaszcza, jeżeli jest ona napelniona wodą. Butlę należy magazynować w opróżnionym i beciśnieniowym stanie.** W przeciwnym wypadku może dojść do uszkodzeń zbiornika ciśnieniowego **4**.

Wskazówki użytkownika kompletnego zestawu chłodzenia wodą (butla hydrostatyczna, elementy centrujące, narzędzia robocze)

- ▶ **Podczas wiercenia koronkami wiertniczymi z chłodzeniem, należy stosować jedynie akumulatorowe wiertarki.** Wiertarki zasilane sieciowo zwiększają ryzyko porażenia prądem elektrycznym.
- ▶ **Należy ściśle przestrzegać zasad bezpieczeństwa i pracy, dotyczących zastosowanej wiertarki akumulatorowej i użytego osprzętu!**
- ▶ **Należy stosować wiertarki akumulatorowe o prędkości obrotowej bez obciążenia nie przekraczającej 1500 min⁻¹. Nie wolno nigdy ustawiać trybu pracy „wiercenie z udarem“ na wiertarce akumulatorowej.** Narzędzia robocze nie są dostosowane do wyższych prędkości obrotowych i do wiercenia z udarem. Mogą się one złamać i spowodować obrażenia ciała.
- ▶ **Należy nosić okulary ochronne.** Dzięki nim oczy będą chronione przed odpryskującymi kawałkami materiału.

Opis funkcjonowania



Należy przeczytać wszystkie wskazówki i przepisy. Błędy w przestrzeganiu poniższych wskazówek mogą spowodować porażenie prądem, pożar i/lub ciężkie obrażenia ciała.

Proszę rozłożyć strony przedstawiające rysunki butli hydrostatycznej i pozostawić je rozłożone podczas czytania instrukcji obsługi.

Użycie zgodne z przeznaczeniem

Butla hydrostatyczna przeznaczona jest wyłącznie do zaopatrzenia w wodę elementów centrujących, podczas wiercenia koronkami diamentowymi w twardych płytkach ceramicznych i w drobnym kamieniu.

Przedstawione graficznie komponenty

Numeracja przedstawionych graficznie komponentów odnosi się do rysunków, umieszczonych na stronie graficznej.

- 1 Butla hydrostatyczna
- 2 Noga (przykręcana)
- 3 Skala napelnienia
- 4 Zbiornik ciśnieniowy
- 5 Głowica rozpyłowa z pompą
- 6 Przyłącze węzowe butli hydrostatycznej
- 7 Uchwyt pompy
- 8 Przycisk ustalający zaworu redukcyjnego
- 9 Dźwignia zaworu redukcyjnego
- 10 Przewód łączący
- 11 Element centrujący* wiertła diamentowego
- 12 Element centrujący* otwornicy
- 13 Otwór średnicowy (element centrujący 11).
- 14 V-Führung (element centrujący 11).
- 15 Rękojeść elementu centrującego
- 16 Dźwignia ustalająca elementu centrującego
- 17 Przyłącze węza elementu centrującego
- 18 Wiertło diamentowe*
- 19 Piła otwornica*
- 20 Adapter (Otwornica/wiertarka akumulatorowa)

*Przedstawiony na rysunkach lub opisany osprzęt nie wchodzi w skład wyposażenia standardowego.

Dane techniczne

Butla hydrostatyczna

Numer katalogowy	2 608 190 048	
maks. pojemność	l	0,9
maks. temperatura wody	°C	40
Długość przewodu	m	1,8
Ciężar odpowiednio do EPTA-Procedure 01:2014	kg	0,30

Montaż

Narzędzia potrzebne do montażu, a nie wchodzące w zakres dostawy (zob. rys. A)

Do opisanego tutaj procesu chłodzenia wodą podczas wiercenia wiertłami diamentowymi dodatkowo do butli hydrostatycznej **1** konieczne są następujące narzędzia:

- Wiertarka akumulatorowa
- Narzędzia robocze:
Wiertło diamentowe **18** (\emptyset 5–14 mm)
lub
piła otwornica **19** (\emptyset 19–83 mm)
z adapterem (2 608 584 844)
- Element centrujący **11** do wiertła diamentowych
(2 608 598 142)
lub
element centrujący **12** do pił otwornic
(2 608 580 327)

Montaż elementów centrujących

W zależności od wielkości wierconego otworu należy użyć odpowiedniego narzędzia roboczego i pasującego do tego narzędzia elementu centrującego

\emptyset 5–14 mm: Montaż elementu centrującego **11** (zob. rys. B1–B3)

- Zaznaczyć na płytce ceramicznej położenie otworu, który ma zostać wywiercony.
- Ustawić na zaznaczeniu element centrujący **11** zaopatrzonej albo w pasujący otwór **13** albo w rowek typu V **14**.
- Aby element centrujący właściwie się przyssał, należy najpierw nasunąć rękojęść **15**, a następnie przełożyć w przeciwnym kierunku dźwignię ustalającą **16**.

Wskazówka: W razie, gdy rodzaj podłoża nie umożliwia przysiania, element centrujący można przytrzymywać w odpowiedniej pozycji podczas wiercenia otworu.

- Nałożyć wąż przyłączeniowy **10** na odpowiednie przyłącze **17** elementu centrującego.

\emptyset 19–83 mm: Montaż elementu centrującego **12** (zob. rys. C1–C4)

- Zaznaczyć na płytce ceramicznej położenie otworu, który ma zostać wywiercony.
- Dopasować element centrujący **12** do wierconego otworu: W tym celu należy zwolnić śruby i przebudować górną prowadnicę zgodnie z średnicą planowanego otworu. Aby precyzyjniej ustawić wielkość otworu należy dopasować prowadnicę do wielkości piły otwornicy, a następnie mocno dociągnąć śruby.
- Ustawić element centrujący na zaznaczeniu i mocno docisnąć do płytki ceramicznej.
- Aby spowodować zassanie elementu centrującego, należy ustawić dźwignię ustalającą **16** równoległe do rękojęści **15**.

Wskazówka: W razie, gdy rodzaj podłoża nie umożliwia przysiania, element centrujący można przytrzymywać w odpowiedniej pozycji podczas wiercenia otworu.

- Nałożyć wąż przyłączeniowy **10** na odpowiednie przyłącze **17** elementu centrującego.

Praca urządzenia

Włączenie

Napełnianie butli hydrostatycznej (zob. rys. D)

- Wykręcić głowicę **5** ze zbiornika ciśnieniowego **4**, obracając go w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara.
- Napełnić zbiornik ciśnieniowy czystą wodą (maks. 0,9 l).
- Włożyć głowicę na miejsce i wkręcić ją, obracając w kierunku zgodnym z ruchem wskazówek zegara.

Pompowanie butli hydrostatycznej (zob. rys. E)

- Pompować za pomocą uchwytu **7** maksymalnie 10 razy, doprowadzając w ten sposób ciśnienie do butli hydrostatycznej.

Zapas ciśnienia wystarczy na ok. jedno napełnienie zbiornika ciśnieniowego. W razie stwierdzenia niewystarczającego ciśnienia podczas wiercenia, należy dopompować za pomocą uchwytu pompy **7**.

Podłączanie butli hydrostatycznej (zob. rys. F)

- Nałożyć wąż przyłączeniowy **10** na przyłącze węzłowe **6** butli hydrostatycznej.

Ustawianie przepływu wody (zob. rys. G)

Aby zagwarantować maksymalną żywotność narzędzia roboczego, należy stale chłodzić wiercony otwór. Należy przy tym dbać o równomierny przepływ wody.

- Najpierw należy wcisnąć dźwignię **9** zaworu redukcyjnego ku dołowi, a następnie przesunąć przycisk ustalający **8** w kierunku uchwytu pompy.

Wskazówki dotyczące pracy

Przygotowywanie wiertarki akumulatorowej

- Włożyć narzędzie robocze do uchwytu wiertarskiego.
- Ustawić prędkość obrotową na maks. 1500 min⁻¹.
- Nastawić tryb pracy „wiercenie”.

Wskazówka: Aby nie uszkodzić narzędzia roboczego należy unikać wyższych prędkości obrotowych i trybu pracy „wiercenie z udarem”.

Wiercenie wiertłami diamentowymi (zob. rys. H)

Nie należy przeciążać ani wiertarki ani zastosowanego narzędzia roboczego. Należy pracować z niewielkim dociskiem.

Nie wolno wiercić bez chłodzenia. Butlę hydrostatyczną należy dopełniać na czas i dbać zawsze o równomierny przepływ wody.

Nie wolno pracować nad głową. Woda używana do chłodzenia nie jest wyłapywana przez elementy centrujące i wpływa wraz z odwiercanym materiałem do wiertarki akumulatorowej.

Po przewierceniu płytki ceramicznej należy wyjąć narzędzie robocze z wywierconego otworu. Wiercenie w materiale, znajdującym się za płytką (np. w kleju, tynku lub cegle) skraca żywotność wiertła diamentowego. Dalszego wiercenia należy dokonywać, stosując odpowiednie narzędzie robocze.

Przy zastosowaniu prowadnicy typu V **14** przy elemencie centrującym **11** może spowodować osunięcie się lub przesunięcie wiertła diamentowego na gładkiej powierzchni. Dlatego

50 | Polski

należy zawsze wiercić pod lekkim ukosem.
Zastosowanie otworu średnicowego **13** przy elemencie centrującym zapobiega obsuwaniu się wiertła.

Ustawianie przyspanych elementów centrujących (zob. rys. I)

- **Element centrujący 11:**
Odchylić najpierw rękojeść **15**, a następnie dźwignię **16** z powrotem na środek elementu centrującego.

lub

- **Element centrujący 12:**
Odchylić dźwignię **16** od rękojeści **15**.

Konserwacja i serwis

Konserwacja i czyszczenie

Opróżnianie butli hydrostatycznej

Butlę hydrostatyczną **1** należy opróżniać zawsze po zakończeniu pracy.

- Nacisnąć dźwignię **9** zaworu redukcyjnego aż do usunięcia ciśnienia z butli hydrostatycznej.
- Nacisnąć uchwyt pompy **7**, wciskając go całkowicie ku dołowi. Ostrożnie obracając głowicę **5** w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara, usunąć resztki ciśnienia.
- Całkowicie wykręcić głowicę i wyjąć ją ze zbiornika ciśnieniowego **4**. Opróżnić całkowicie zbiornik ciśnieniowy i pozostawić otwarty do wysuszenia.

Czyszczenie narzędzi roboczych (zob. rys. K)

Narzędzie robocze należy czyścić za każdym razem po wywierceniu otworu.

- Rdzeń wiertniczy wypchnąć z narzędzia roboczego za pomocą ostrego przedmiotu, popychając go od tyłu lub z boku.

Butla hydrostatyczna należy do zbiorników ciśnieniowych, wymagających nadzoru i dlatego należy dokonywać regularnych kontroli stanu urządzenia. Należy wziąć pod uwagę obowiązujące przepisy danego kraju.

W przypadku awarii butli hydrostatycznej (mającej miejsce mimo starannych metod produkcji i kontroli), lub w przypadku uszkodzenia podczas użytkowania, transportu lub przechowywania, nie wolno jej używać. Uszkodzoną butlę należy zastąpić nową.

Obsługa klienta oraz doradztwo techniczne

Ze wszystkimi pytaniami, dotyczącymi naprawy i konserwacji nabytego produktu oraz dostępu do części zamiennych prosimy zwracać się do punktów obsługi klienta. Rysunki techniczne oraz informacje o częściach zamiennych można znaleźć pod adresem:

www.bosch-pt.com

Zespół doradztwa technicznego firmy Bosch służy pomocą w razie pytań związanych z zakupem produktu, jego zastosowaniem oraz regulacją urządzeń i osprzętu.

Polska

Robert Bosch Sp. z o.o.
Serwis Elektronarzędzi
Ul. Szyszkowa 35/37
02-285 Warszawa
Tel.: +48 (022) 715 44 60
Faks: +48 (022) 715 44 41
E-Mail: bsc@pl.bosch.com
Infolinia Działu Elektronarzędzi:
+48 (801) 100 900
(w cenie połączenia lokalnego)
E-Mail: elektronarzedzia.info@pl.bosch.com
www.bosch.pl

Usuwanie odpadów

Butlę hydrostatyczną, osprzęt i opakowanie należy oddać do powtórnego przetworzenia zgodnego z obowiązującymi przepisami w zakresie ochrony środowiska.

Zastrzega się prawo dokonywania zmian.

Česky

Bezpečnostní předpisy



Čtete všechna varovná upozornění a pokyny. Zanedbání při dodržování varovných upozornění a pokynů mohou mít za následek úraz elektrickým proudem, požár a/nebo těžká poranění.

Upozornění pro používání vodních tlakových láhví

- ▶ **Před každým použitím zkontrolujte vodní tlakovou láhev na poškození.** Nepřípustně silné namáhání při provozu a přepravě, špatné uskladnění a nedostatečná péče mohou vést k předčasnému opotřebení vodní tlakové láhve. Při poškozeních na tlakové nádobě **4** nebo při nevysvětlitelné ztrátě tlaku se nesmí vodní tlaková láhev dále používat. Poškozenou vodní tlakovou láhev nahraďte za novou.
- ▶ **Vodní tlakovou láhev plňte pouze čistou vodou z vodovodu.** Tím zamezíte ucpání vodní tlakové láhve či středících pomůček.
- ▶ **Vodní tlakovou láhev chraňte před mrazem, zejména v naplněném stavu. Skladujte ji pouze vyprázdněnou a bez tlaku.** Tlaková nádoba **4** se jinak může poškodit.

Upozornění pro používání kompletní sady vodního chlazení (vodní tlaková láhev, středící pomůcky, nasazovací nástroje)

- ▶ **Při diamantovém vrtání s vodním chlazením používejte pouze akumulátorové vrtačky.** Vrtačky provozované na elektrické síti zvyšují riziko úderu elektrickým proudem.
- ▶ **Přísně dbejte bezpečnostních a pracovních upozornění pro použitou akumulátorovou vrtačku a použité příslušenství!**
- ▶ **Použijte pouze akumulátorové vrtačky s maximálním počtem otáček při běhu naprázdno ve výši 1500 min⁻¹. Nikdy nenastavujte na akumulátorové vrtačce druh provozu „přikleповé vrtání“.** Nasazovací nástroje nejsou vhodné pro vyšší počet otáček a pro přikleповé vrtání. Mohou prasknout a tím vést ke zraněním.
- ▶ **Noste ochranné brýle.** Vaše oči tím budou chráněny před odletujícími částicemi materiálu.

Funkční popis



Čtete všechna varovná upozornění a pokyny. Zanedbání při dodržování varovných upozornění a pokynů mohou mít za následek úraz elektrickým proudem, požár a/nebo těžká poranění.

Prosím odklopte vyklápěcí strany se zobrazením vodní tlakové láhve a nechte tyto strany během čtení návodu k obsluze odklopené.

Určující použití

Vodní tlaková láhev je výhradně určená pro napájení středících pomůček vodou při diamantovém vrtání tvrdých obkládaček a jemných kamenin pomocí akumulátorových vrtaček.

Zobrazené komponenty

Číslování zobrazených komponent se vztahuje na vyobrazení na grafických stranách.

- 1 Vodní tlaková láhev**
- 2 Základnová pata (odšroubovatelná)**
- 3 Stupnice naplnění**
- 4 Tlaková nádoba**
- 5 Stříkací hlava s pumpou**
- 6 Hadicová přípojka vodní tlakové láhve**
- 7 Rukojeť pumpy**
- 8 Fixační tlačítko ventilu uvolnění tlaku**
- 9 Páčka ventilu uvolnění tlaku**
- 10 Spojovací hadice**
- 11 Středící pomůcka* pro diamantové vrtáky**
- 12 Středící pomůcka* pro vyřezávače otvorů**
- 13 Průměrový otvor (středící pomůcka 11)**
- 14 Vedení tvaru V (středící pomůcka 11)**
- 15 Rukojeť středící pomůcky**
- 16 Fixační páčka středící pomůcky**
- 17 Hadicová přípojka středící pomůcky**
- 18 Diamantový vrták***
- 19 Vyřezávač otvorů***
- 20 Adaptér (vyřezávač otvorů/akumulátorová vrtačka)**

*Zobrazené nebo popsané příslušenství nepatří do standardní dodávky.

Technická data

Vodní tlaková láhev		
Objednací číslo		2 608 190 048
Max. plnicí objem	l	0,9
Max. teplota vody	°C	40
Délka hadice	m	1,8
Hmotnost podle EPTA-Procedure 01:2014	kg	0,30

Montáž

Navíc k obsahu dodávky potřebné nástroje (viz obr. A)

Pro zde popsany způsob vodního chlazení při diamantovém vrtání tvrdých obkládaček potřebujete ještě navíc k vodní tlakové láhvi **1** následující nářadí:

- akumulátorovou vrtačku
- nasazovací nástroje:
 - diamantový vrták **18** (Ø 5–14 mm)
 - nebo
 - vyřezávač otvorů **19** (Ø 19–83 mm)
 - s adaptérem (2 608 584 844)

52 | Česky

- středící pomůcku **11** pro diamantové vrtáky (2 608 598 142)
nebo
středící pomůcku **12** pro vyřezávače otvorů (2 608 580 327)

Montáž středících pomůček

Podle velikosti vrtaného otvoru použijte příslušný nasazovací nástroj a k tomu pokaždé příslušnou středící pomůcku.

Ø 5–14 mm: Montáž středící pomůcky 11 (viz obrázky B1–B3)

- Označte polohu požadovaného vrtaného otvoru na obkládače.
- Na rysku napoložte středící pomůcku **11** buď pomocí otvoru příslušného průměru **13** nebo pomocí vedení tvaru **V 14**.
- Pro přísátí středící pomůcky nejprve přestavte rukojeť **15** a poté v protisměru fixační páčku **16**.

Upozornění: Pokud podklad nedovoluje přísátí, lze středící pomůcku během vrtání podržet v poloze za rukojeť.

- Nastrčte spojovací hadici **10** na příslušnou hadicovou přípojku **17** středící pomůcky.

Ø 19–83 mm: Montáž středící pomůcky 12 (viz obrázky C1–C4)

- Označte polohu požadovaného vrtaného otvoru na obkládače.
- Středící pomůcku **12** adekvátně přizpůsobte Vašemu vrtanému otvoru:
K tomu uvolněte šrouby a přestavte vrchní vedení pro příslušný rozsah průměrů.
Pro jemné nastavení poté posuňte vedení na velikost Vašeho vyřezávače otvorů a následně šrouby opět dobře utáhněte.
- Napoložte středící pomůcku na rysku a pevně ji přitlačte na obkládačku.
- Pro přísátí středící pomůcky překlopte fixační páčku **16** rovnoběžně k rukojeti **15**.

Upozornění: Pokud podklad nedovoluje přísátí, lze středící pomůcku během vrtání podržet v poloze za rukojeť.

- Nastrčte spojovací hadici **10** na příslušnou hadicovou přípojku **17** středící pomůcky.

Provoz**Uvedení do provozu****Naplnění vodní tlakové láhve (viz obr. D)**

- Vyšroubujte stříkací hlavu **5** proti směru hodinových ručiček z tlakové nádoby **4**.
- Tlakovou nádobu naplníte čistou vodou (maximálně 0,9 l).
- Nasadte opět stříkací hlavu a dobře ji ve směru hodinových ručiček utáhněte.

Napumpování vodní tlakové láhve (viz obr. E)

- Pumpujte maximálně 10krát pomocí rukojeti pumpy **7** a vodní tlakovou láhev tím natlakujte.

Zásoba tlaku vystačí zhruba na jedno naplnění nádoby. Není-li už tlak vody během vrtání dostačující, dopumpujte jej pomocí rukojeti pumpy **7**.

Připojení vodní tlakové láhve (viz obr. F)

- Nastrčte spojovací hadici **10** na hadicovou přípojku **6** vodní tlakové láhve.

Nastavení toku vody (viz obr. G)

Aby byla zaručena maximální životnost nasazovacího nástroje, musíte místo vrtání vždy chladit. K tomu se postarejte o plynulý tok vody.

- Nejprve stiskněte páčku **9** ventilu uvolnění tlaku dolů a poté posuňte fixační tlačítko **8** směrem k rukojeti pumpy.

Pracovní pokyny**Příprava akumulátorové vrtačky**

- Vložte nasazovací nástroj do sklíčidla.
- Nastavte počet otáček na maximálně 1500 min⁻¹.
- Nastavte druh provozu „vrtání“.

Upozornění: Nikdy nepracujte kvůli ochraně nasazovacího nástroje s vyšším počtem otáček a nikdy s druhem provozu „přiklepové vrtání“.

Diamantové vrtání (viz obr. H)

Nepřetěžujte ani akumulátorovou vrtačku, ani nasazený nástroj. Vrtejte vždy s malým přítlakem.

Nikdy nevrtejte bez vodního chlazení. Vodní tlakovou láhev včas doplňujte a vždy se postarejte o plynulý tok vody.

Neprovádějte žádné otvory nad hlavou. Chladicí voda není středící pomůckou zachytávána a teče společně s vyvrtaným materiálem přes Vaši akumulátorovou vrtačku.

Nasazovací nástroj ihned po provrtání obkládačky vytáhněte z vrtaného otvoru. Vrtáním do měkkého materiálu za obkládačkou (např. do lepidla, omítky, cihel) se zkracuje životnost diamantového vrtáku. Dále vrtejte s nasazovacím nástrojem vhodným pro tento materiál.

Při použití vedení tvaru **V 14** na středící pomůcce **11** může diamantový vrták na hladkém povrchu sklouznout nebo cestovat. Navrtávejte proto lehce šikmo. Použití průměrového otvoru **13** na středící pomůcce zabraňuje sklouznutí.

Uvolnění přísátých středících pomůček (viz obr. I)

- **Středící pomůcka 11:**
Překlopte do středu středící pomůcky nejprve rukojeť **15** a následně znovu fixační páčku **16**.

nebo

- **Středící pomůcka 12:**
Překlopte fixační páčku **16** pryč od rukojeti **15**.

Údržba a servis**Údržba a čištění****Vyprázdnění vodní tlakové láhve**

Po každém používání vodní tlakovou láhev **1** vyprázdňte.

- Stiskněte páčku **9** ventilu uvolnění tlaku, až je vodní tlaková láhev bez tlaku.

- Stiskněte rukojeť pumpy **7** zcela dolů. Opatrně otáčejte stříkací hlavu **5** proti směru hodinových ručiček a nechte uniknout zbytkový tlak.
- Stříkací hlavu zcela vyšroubujte a odejměte ji z tlakové nádoby **4**. Tlakovou nádobu úplně vyprázdněte a nechte ji otevřenou vyschnout.

Čištění nasazovacího nástroje (viz obr. K)

Nasazovací nástroj se musí po každém vrtaném otvoru vyčistit.

- Vrtané jádro vystrčte pomocí špičatého předmětu zezadu nebo z boku z nasazovacího nástroje.

Vodní tlaková láhev musí být jako kontrola podléhající tlaková nádoba pravidelně kontrolována na řádný stav. K tomu dbejte na předpisy platné ve Vaší zemi.

Pokud dojde přes pečlivé výrobní a kontrolní postupy u vodní tlakové láhve někdy k výpadku nebo se při používání, přepravě či uskladnění poškodí, pak se nesmí dále používat. Poškozenou vodní tlakovou láhev nahradte za novou.

Zákaznická a poradenská služba

Zákaznická služba zodpoví Vaše dotazy k opravě a údržbě Vašeho výrobku a též k náhradním dílům. Explodované výkresy a informace k náhradním dílům naleznete i na:

www.bosch-pt.com

Tým poradenské služby Bosch Vám rád pomůže při otázkách ke koupi, používání a nastavení výrobků a příslušenství.

Czech Republic

Robert Bosch odbytová s.r.o.

Bosch Service Center PT

K Vápence 1621/16

692 01 Mikulov

Tel.: +420 (519) 305 700

Fax: +420 (519) 305 705

E-Mail: servis.naradi@cz.bosch.com

www.bosch.cz

Zpracování odpadů

Vodní tlaková láhev, příslušenství a obaly mají být dodány k opětovnému zhodnocení nepoškozujícímu životní prostředí.

Změny vyhrazeny.

Slovensky

Bezpečnostné pokyny



Prečítajte si všetky Výstražné upozornenia a bezpečnostné pokyny. Zanedbanie dodržiavania Výstražných upozornení a pokynov uvedených v nasledujúcom texte môže mať za následok zásah elektrickým prúdom, spôsobí požiar a/alebo ťažké poranenie.

Pokyny na používanie tlakovej fľaše na vodu

- ▶ **Pred každým novým použitím skontrolujte, či nie je tlaková fľaša na vodu poškodená.** Nepripustne veľké namáhanie pri prevádzke a preprave, nesprávne uskladnenie a nedostatočné ošetrovanie môžu mať za následok predčasné opotrebovanie tlakovej fľaše na vodu.
Ak je poškodená tlaková nádoba **4**, alebo ak nastala nevysvetliteľná strata tlaku, fľaša na tlakovú vodu sa už nesmie ďalej používať. Vymeňte poškodenú tlakovú fľašu na vodu za novú.
- ▶ **Tlakovú fľašu na vodu naplňajte výlučne čistou vodou z vodovodu.** Tým zabránite upchatiu tlakovej fľaše na vodu, prípadne aj upchatiu centrovacích pomôcok.
- ▶ **Tlakovú fľašu na vodu chráňte pred mrazom, predovšetkým vtedy, keď je naplnená vodou. Skladujte ju len vyprázdnenú a bez tlaku.** V opačnom prípade by sa mohla tlaková nádoba **4** poškodiť.

Pokyny na používanie kompletnej súpravy na chladenie vodou (tlaková fľaša na vodu, centrovacie pomôcky, pracovné nástroje)

- ▶ **Pri vrtaní pomocou diamantových vrtákov s vodným chladením používajte iba akumulátorové vrtáčky.** Vrtáčky napájané z elektrickej siete zvyšujú riziko zásahu elektrickým prúdom.
- ▶ **Prísne dodržiavajte bezpečnostné pokyny a pracovné pokyny pre používanú akumulátorovú vrtáčku aj pre používané príslušenstvo!**
- ▶ **Používajte len akumulátorové vrtáčky s maximálnym voľnobežným počtom obrátok 1500 min⁻¹. Na akumulátorovej vrtáčke nikdy nenastavujte pracovný režim „Vrtanie s príklepom“.** Tieto pracovné nástroje nie sú vhodné na používanie s vyšším počtom obrátok ani na vrtanie s príklepom. Mohli by sa zlomiť a tým Vám spôsobí ťažké poranenie.
- ▶ **Používajte ochranné okuliare.** Tým uchránite svoje oči pred odletujúcimi časticami vrtaného materiálu.

Popis fungovania



Prečítajte si všetky Výstražné upozornenia a bezpečnostné pokyny. Zanedbanie dodržiavania Výstražných upozornení a pokynov uvedených v nasledujúcom texte môže mať za následok zásah elektrickým prúdom, spôsobí požiar a/alebo ťažké poranenie.

Vyklopte si láskavo vyklápacie strany s obrázkami tlakovej fľaše na vodu a nechajte si tieto strany vyklopené po celý čas, keď čítate tento Návod na používanie.

Používanie podľa určenia

Táto tlaková fľaša na vodu je určená výlučne na napájanie centrovacích pomôcok vodou pri vrtaní akumulátorovými vrtáčkami do tvrdých obkladáčiek a jemného kameňa pomocou diamantových vrtákov.

Vyobrazené komponenty

Číslovanie jednotlivých komponentov sa vzťahuje na vyobrazenie výrobku na grafických stranách tohto Návodu na používanie.

- 1 Tlaková fľaša na vodu
- 2 Podstavec (odskrutkovateľný)
- 3 Stupnica množstva náplne
- 4 Tlaková nádrž
- 5 Ostrekovacia hlava s čerpadlom
- 6 Hadicová prípojka tlakovej fľaše na vodu
- 7 Rukoväť čerpadla
- 8 Fixovacie tlačidlo uvoľňovacieho tlakového ventilu
- 9 Páčka uvoľňovacieho tlakového ventilu
- 10 Spojovacia hadica
- 11 Centrovacia pomôčka* pre diamantový vrták
- 12 Centrovacia pomôčka* na rezanie dier
- 13 Priemerová šablóna (Centrovacia pomôčka 11)
- 14 Vedenie tvaru V (Centrovacia pomôčka 11)
- 15 Rukoväť centrovacej pomôcky
- 16 Aretačná páčka centrovacej pomôcky
- 17 Hadicová prípojka centrovacej pomôcky
- 18 Diamantový vrták*
- 19 Dierovacia píla*
- 20 Adaptér (dierovacia píla/akumulátorová vrtáčka)

*Zobrazené alebo popísané príslušenstvo nepatrí do základnej výbavy produktu.

Technické údaje

Tlaková fľaša na vodu

Vecné číslo	2 608 190 048	
Objem náplne max.	l	0,9
Teplota vody max.	°C	40
Dĺžka hadice	m	1,8
Hmotnosť podľa EPTA-Procedure 01:2014	kg	0,30

Montáž

Dodatočné náradie potrebné k základnej výbave (pozri obrázok A)

Pre vyššie popísaný postup s chladením vodou pri vrtaní tvrdých obkladačiek pomocou diamantových vrtákov budete okrem tlakovej fľaše na vodu **1** ešte potrebovať aj nasledujúce nástroje a náradie:

- Akumulátorovú vrtáčku
- Pracovné nástroje:
Diamantový vrták **18** (Ø 5–14 mm)
alebo
Dierovaciu pílu **19** (Ø 19–83 mm)
s adaptérom (2 608 584 844)
- Centrovaciu pomôcku **11** pre diamantový vrták (2 608 598 142)
alebo
centrovaciu pomôcku **12** na rezanie dier (2 608 580 327)

Montáž centrovacej pomôcky

Používajte vždy taký pracovný nástroj a takú centrovaciu pomôcku, ktoré presne pasujú k veľkosti vrtanej diery.

Ø 5–14 mm: Montáž centrovacej pomôcky 11 (pozri obrázky B1–B3)

- Označte si polohu budúcej diery na obkladačke.
- Umiestnite centrovaciu pomôcku **11** buď s priemerovou šablónou hodiacou sa k vybranému priemeru diery **13** alebo s drážkou tvaru **V 14** na označenú budúcu diery na obkladačke.
- Aby ste dosiahli prisatie centrovacej pomôcky, dajte najprv rukoväť **15** (aretačnú páčku) na jednu stranu a potom na opačnú stranu podľa obrázkov **16**.

Upozornenie: Ak nie je podklad vhodný na prisatie centrovacej pomôcky, môže sa centrovacia pomôcka držať v potrebnej polohe počas vrtania aj za rukoväť.

- Nasuňte spojovaciu hadicu **10** na vhodnú hadicovú prípojku **17** centrovacej pomôcky.

Ø 19–83 mm: Montáž centrovacej pomôcky 12 (pozri obrázky C1–C4)

- Označte si polohu budúcej diery na obkladačke.
- Umiestnite centrovaciu pomôcku **12** tak, aby bola v správnej polohe k budúcej diere:
Uvoľnite na tento účel skrutky a namontujte horné vedenie pre vhodný rozsah priemerov vrtaných dier.
Na jemné nastavenie posuňte potom vedenie na veľkosť Vašej dierovej píly a potom skrutky opäť dobre utiahnite.
- Umiestnite centrovaciu pomôcku urobenú značku a pekne ju pritlačte na obkladačku.
- Aby ste dosiahli prisatie centrovacej pomôcky, preklopte aretačnú páčku **16** do polohy rovnobežne s rukoväťou **15**.

Upozornenie: Ak nie je podklad vhodný na prisatie centrovacej pomôcky, môže sa centrovacia pomôcka držať v potrebnej polohe počas vrtania aj za rukoväť.

- Nasuňte spojovaciu hadicu **10** na vhodnú hadicovú prípojku **17** centrovacej pomôcky.

Používanie

Uvedenie do prevádzky

Plnenie tlakovej fľaše na vodu (pozri obrázok D)

- Vyskrutkujte ostrekovaciu hlavu **5** otáčaním proti smeru pohybu hodinových ručičiek z tlakovej nádoby **4**.
- Naplňte tlakovú nádobu čistou vodou (maximálne množstvom 0,9 l).
- Nasadte ostrekovaciu hlavu na pôvodné miesto a zaskrutkovaním v smere pohybu hodinových ručičiek ju dobre utiahnite.

Napumpovanie tlakovej fľaše na vodu (pozri obrázok E)

- Urobte maximálne 10 pumpovacích pohybov rukoväťou čerpadla **7** a vytvorte takto v tlakovej fľaši na vodu potrebný tlak.

Tento tlak je zásobou, ktorá vystačí na jednu náplň tlakovej nádoby. Keď už nie je tlak vody počas vrtania dostatočný, zvýšte ho pumpovaním rukoväťou čerpadla **7**.

Pripojenie tlakovej fľaše na vodu (pozri obrázok F)

- Nasuňte spojovaciu hadicu **10** na hadicovú prípojku **6** tlakovej fľaše na vodu.

Nastavenie množstva vytekajúcej vody (pozri obrázok G)

Aby ste dosiahli maximálnu životnosť použitého pracovného nástroja, musíte zabezpečiť, aby bolo miesto vrtu stále chladené. Na tento účel sa postarajte o nepretržitý prívod vody.

- Najprv stlačte smerom dole páčku **9** uvoľňovacieho tlakového ventilu a potom posuňte aretačné tlačidlo **8** smerom k rukoväti čerpadla.

Pokyny na používanie

Príprava akumulátorovej vrtáčky

- Vložte pracovný nástroj do skľučovadla vrtáčky.
- Nastavte počet obrátok maximálne na hodnotu 1500 min⁻¹.
- Nastavte pracovný režim „Vrtanie“.

Upozornenie: Aby ste chránili použitý pracovný nástroj, nikdy nepracujte s vyšším počtom obrátok a nikdy nepoužívajte pracovný režim „Vrtanie s príklepom“.

Vrtanie diamantovým vrtákom (pozri obrázok H)

Nepreťažujte akumulátorovú vrtáčku ani používaný pracovný nástroj. Vrtajte vždy s malým prítlakom.

Nikdy nevrtajte bez chladenia vodou. Tlakovú fľašu na vodu včas naplňte vodou a postarajte sa o to, aby bol prívod chladiacej vody nepretržitý.

Nevrtajte nad hlavou. Chladiaca voda by v takomto prípade nebola zachytávaná centrovacou pomôckou a vytekala by spolu s vrtaným materiálom na Vašu akumulátorovú vrtáčku. Ihneď po prevrtaní diery vytiahnite pracovný nástroj z otvoru obkladačky. Ďalším vrtaním do mäkkého materiálu za obkladačkou (napríklad do lepidla, omietky, alebo do tehly) sa skrúcaje životnosť diamantového vrtáka. Vrtajte vždy s takým pracovným nástrojom, ktorý sa pre príslušný materiál hodí.

V takom prípade, ak použijete vedenie tvaru **V 14** pri centrovacej pomôcke **11**, môže sa diamantový vrták na hladkom po-

56 | Slovensky

vrchu obkladačky zošmyknúť alebo sa presunúť na iné miesto. Navráťajte preto obkladačku jemne šikmo. Použitie priemerovej šablóny **13** pri centrovacej pomôcke za-braňuje zošmyknutiu vrtáka.

Uvolnenie prisiatých centrovacích pomôcok (pozri obrázok I)

- **Centrovacia pomôcka 11:**
Najprv sklopte rukoväť **15** a potom dajte aretačnú páčku **16** opäť do stredu centrovacej pomôcky.

alebo

- **centrovacia pomôcka 12:**
Odklopte aretačnú páčku **16** preč od rukoväte **15**.

Údržba a servis

Údržba a čistenie

Vyprázdnenie tlakovej fľaše na vodu

Vyprázdňujte tlakovú fľašu na vodu **1** po každom použití.

- Stlačte páčku **9** uvoľňovacieho tlakového ventilu a držte ju v stlačenej polohe dovtedy, kým bude tlaková fľaša na vodu úplne bez tlaku.
- Pumpovaciu rukoväť čerpadla **7** stlačte celkom smerom dole. Otočte ostrekovaciu hlavu **5** opatrne proti smeru pohybu hodinových ručičiek a nechajte zvyšok stlačeného vzduchu uniknúť.
- Ostrekovaciu hlavu celkom vyskrutkujte a odoberte ju z tlakovej nádoby **4**. Vyprázdnite úplne tlakovú nádobu a nechajte ju otvorenú vyschnúť.

Čistenie pracovného nástroja (pozri obrázok K)

Po každom vyvrtaní diery treba pracovný nástroj vyčistiť.

- Vyrazte vrtacie jadro z pracovného nástroja nejakým vhodným špicatým predmetom zo zadnej strany alebo z boku.

Tlaková fľaša na vodu patrí medzi tlakové nádoby vyžadujúce pravidelnú kontrolu, a preto treba kontrolovať, či jej stav zodpovedá predpisom. Dodržiavajte pritom aj platné domáce predpisy svojej krajiny.

Ak by sa napriek starostlivej výrobe a výrobnej kontrole predsa len niekedy stalo, že tlaková fľaša na vodu prestane fungovať, alebo že sa pri používaní, pri preprave alebo pri skladovaní poškodila, nesmiete ju už ďalej používať. Vymeňte poškodenú tlakovú fľašu na vodu za novú.

Servisné stredisko a poradenská služba pre zákazníkov

Servisné stredisko Vám odpovie na otázky týkajúce sa opravy a údržby Vášho produktu ako aj náhradných súčiastok. Rozložené obrázky a informácie k náhradným súčiastkam nájdete aj na web-stránke:

www.bosch-pt.com

Tím poradenskej služby pre zákazníkov Bosch Vám rád pomôže aj pri problémoch týkajúcich sa kúpy a nastavenia produktov a príslušenstva.

Slovakia

Tel.: +421 (02) 48 703 800
Fax: +421 (02) 48 703 801
E-Mail: servis.naradia@sk.bosch.com
www.bosch.sk

Likvidácia

Tlakovú fľašu na vodu, príslušenstvo a obal treba dať na recykláciu zodpovedajúcu ochrane životného prostredia.

Zmeny vyhradené.

Magyar

Biztonsági előírások



Olvassa el az összes biztonsági figyelmeztetést és előírást. A következőkben leírt előírások betartásának elmulasztása áramütésekhez, tűzhöz és/vagy súlyos testi sérülésekhez vezethet.

Útmutató a légnyomásos víztartály használatához

- ▶ **Minden használat előtt ellenőrizze a légnyomásos víztartály lehetséges rongálódásait.** Az üzemeltetés és szállítás során fellépő nem megengedett magas igénybevétel, helytelen tárolás, és a hiányos ápolás a légnyomásos víztartály idő előtti kopásához vezethet. Ha a 4 sűrített levegős tartályon károk észlelhetők, vagy ha megmagyarázhatatlan nyomásvesztések lépnek fel, a légnyomásos víztartályt nem szabad tovább használni. Ha egy légnyomásos víztartály megrongálódott, azt azonnal cserélje ki egy újra.
- ▶ **A légnyomásos víztartályt csak tiszta vízvezetéki vízzel töltsen meg.** Ezzel megelőzi a légnyomásos víztartály vagy a központozó segédeszközök eldugulását.
- ▶ **Óvja meg a légnyomásos víztartályt a fagytól, különösen feltöltött állapotban. A légnyomásos víztartályt csak kiürítve és nyomásmentes állapotban tárolja.** A 4 nyomótartály másképp megrongálódhat.

Útmutató a komplett vízhűtő készlet használatához (légnyomásos víztartály, központozó segédeszközök, betétszerszámok)

- ▶ **Vízhűtéses gyémántfűrészhez kizárólag akkumulátoros fűrészgépeket szabad használni.** A hálózatról üzemeltetett fűrészgépek megnövelik az áramütés veszélyét.
- ▶ **Az alkalmazásra kerülő akkumulátoros fűrészgépre és a tartozékokra vonatkozó biztonsági előírásokat és munkavégzési utasításokat szigorúan be kell tartani!**
- ▶ **Csak legfeljebb 1500 min⁻¹ alapljárati fordulatszámú akkumulátoros fűrészgépeket használjon. Az akkumulátoros fűrészgépet sohasem kapcsolja át az „ütvefűrés” üzemmódra.** A betétszerszámok magasabb fordulatszámokra és ütvefűrésra nem alkalmasak. Ellenkező esetekben a betétszerszámok eltörhetnek és sérüléseket okozhatnak.
- ▶ **Viseljen védőszemüveget.** Ezzel megvédi a szemét a lepattogzó anyagrészekektől.

A működés leírása



Olvassa el az összes biztonsági figyelmeztetést és előírást. A következőkben leírt előírások betartásának elmulasztása áramütésekhez, tűzhöz és/vagy súlyos testi sérülésekhez vezethet.

Kérjük hajtsa ki a légnyomásos víztartály képét tartalmazó kihajtható ábrás oldalakat, és hagyja így kihajtvá, miközben ezt a kezelési útmutatót olvassa.

Rendeltetésszerű használat

A légnyomásos víztartály kizárólag kemény csempék és finom kőtermékek akkumulátoros fűrészgépekre felfogott gyémántfűrővel való megmunkálásakor a központozó segédeszközök vízellátására szolgál.

Az ábrázolásra kerülő komponensek

Az ábrázolt alkatrészek sorszámozása megfelel az ábráknak az ábrákat tartalmazó oldalon.

- 1 Légnyomásos víztartály
- 2 Láb (lecsavarozható)
- 3 Betöltési szint skála
- 4 Nyomás alatt üzemelő tartály
- 5 Szűrőfej szivattyúval
- 6 A légnyomásos víztartály tömlőcsatlakozása
- 7 Szivattyú fogantyú
- 8 A nyomáscsökkentő-szelep rögzítógombja
- 9 A nyomáscsökkentő-szelep karja
- 10 Összekötő tömlő
- 11 Központozó segédeszköz* gyémántfűrőkhöz
- 12 Központozó segédeszköz* lyukfűrészekhez
- 13 Adott átmérőjű furat (Központozó segédeszköz 11)
- 14 V-megvezetés (Központozó segédeszköz 11)
- 15 A központozó segédeszköz fogantyúja
- 16 A központozó segédeszköz rögzítőkárja
- 17 A központozó segédeszköz tömlőcsatlakozása
- 18 Gyémántfűrő*
- 19 Lyukfűrész*
- 20 Adapter (lyukfűrész/akkumulátoros fűrészgép)

*A képeken látható vagy a szövegben leírt tartozékok részben nem tartoznak a standard szállítmányhoz.

Műszaki adatok

Légnyomásos víztartály		
Cikkszám		2 608 190 048
max. betöltési térfogat	l	0,9
max. vízhőmérséklet	°C	40
Tömlő hossza	m	1,8
Súly az „EPTA-Procedure 01:2014” (01:2014 EPTA-eljárás) szerint	kg	0,30

Összeszerelés

A szállítmány tartalmán felül szükséges szerszámok (lásd az „A” ábrát)

A kemény csempék gyémántfűrővel való megmunkálásához alkalmazott vízhűtéses eljárás használatához az 1 légnyomásos víztartályon kívül még a következő szerszámokra is szükség van:

- Akkumulátoros fűrészgép

58 | Magyar

- Betétszerszámok:
gyémántfúró **18** (Ø 5–14 mm)
vagy
lyukfűrész **19** (Ø 19–83 mm)
adapterrel (2 608 584 844)
- Központozó segédeszköz **11** a gyémántfúróhoz
(2 608 598 142)
vagy
központozó segédeszköz **12** a lyukfűrészekhez
(2 608 580 327)

A központosító segédeszközök felszerelése

Mindig a furatméretnek megfelelő betétszerszámot és az ahhoz illő központosító segédeszközt használja.

Ø 5–14 mm: A 11 központosító segédeszköz felszerelése (lásd a B1–B3 ábrát)

- Jelölje meg a csempén a kívánt furat helyét.
- Állítsa be a **11** központosító segédeszközt vagy a hozzáillő átmérőjű **13** furattal vagy a **14** V-megvezetéssel a jelölésre.
- A központosító segédeszköz megszívásához először kapcsolja át a **15** fogantyút, majd a **16** rögzítőkart az ellenkező irányba.

Megjegyzés: Ha a megmunkálásra kerülő alapfelület nem teszi lehetővé a megszívást, a központosító segédeszközt fúrás közben a fogantyúnál fogva is a megfelelő helyzetben lehet tartani.

- Csatlakoztassa a **10** összekötő tömlőt a központosító segédeszköz hozzáillő **17** tömlőcsatlakozásához.

Ø 19–83 mm: A 12 központosító segédeszköz felszerelése (lásd a C1–C4 ábrát)

- Jelölje meg a csempén a kívánt furat helyét.
- Állítsa be a **12** központosító segédeszközt a furatnak megfelelően:
Oldja ehhez ki a csavarokat és szerelje át a hozzáillő átmérettartományának megfelelően a felső megvezetést.
A finombeállításához tolja el ezután a megvezetést a lyukfűrész méretének megfelelően, majd ismét erősen szorítsa meg a csavarokat.
- Állítsa rá a központosító segédeszközt a jelölésre és erőteljesen nyomja rá a csempére.
- A központosító segédeszköz megszívásához hajtsa át a **16** rögzítőkart párhuzamosan a **15** fogantyúval.

Megjegyzés: Ha a megmunkálásra kerülő alapfelület nem teszi lehetővé a megszívást, a központosító segédeszközt fúrás közben a fogantyúnál fogva is a megfelelő helyzetben lehet tartani.

- Csatlakoztassa a **10** összekötő tömlőt a központosító segédeszköz hozzáillő **17** tömlőcsatlakozásához.

Üzemeltetés

Üzembevétel

A légnyomásos víztartály megtöltése (lásd a „D” ábrát)

- Csaparja ki a **5** szűrőfejet az óramutató járásával ellenkező irányban a **4** sűrített levegős tartályból.

- Töltse meg tiszta vízzel (legfeljebb 0,9 liter) a sűrített levegős tartályt.
- Tegye ismét be a szűrőfejet és az óramutató járásával megegyező irányban húzza meg szorosra.

A légnyomásos víztartály nyomásának felépítése (lásd az „E” ábrát)

- Szivattyúzzon legfeljebb 10-szer a **7** szivattyú fogantyúval és helyezze így nyomás alá a légnyomásos víztartályt.

A nyomásmennyiség kb. egy tartálytöltésnyire elegendő. Ha a víznyomás fúrás közben már nem kielégítő, szivattyúzzon utána a **7** szivattyú fogantyúval.

A légnyomásos víztartály csatlakoztatása (lásd az „F” ábrát)

- Dugja rá a **10** összekötő tömlőt alégnyomásos víztartály **6** tömlőcsatlakozására.

A vízáram beállítása (lásd a „G” ábrát)

A betétszerszám maximális élettartamának biztosítására a fúrási helyet állandóan hűteni kell. Ehhez gondoskodjon egy állandó vízáramlásról.

- Először nyomja le a nyomáscsökkentő-szelep **9** karját, majd tolja el a **8** rögzítógombot a szivattyú fogantyúja felé.

Munkavégzési tanácsok

Az akkumulátoros fúrógép előkészítése

- Helyezze bele a betétszerszámot a fúrótokmányba.
- Állítson be egy legfeljebb 1500 perc⁻¹ fordulatszámot.
- Állítsa be a „Fúrás” üzemmódot.

Megjegyzés: A betétszerszám védelmére soha dolgozzon magasabb fordulatszámmal és soha használja az „Ütvefúrás” üzemmódot.

Gyémántfúrás (lásd a „H” ábrát)

Ne terhelje túl sem az akkumulátoros fúrógépet, sem az abba behelyezett betétszerszámot. Mindig csak alacsony rányomással dolgozzon.

Sohase fúrjon vízhűtés nélkül. Időben töltse fel a légnyomásos víztartályt és mindig gondoskodjon az állandó vízáramról.

Ne fúrjon a feje felett. A hűtővizet a központosító segédeszköz nem fogja fel, az a kifúrt anyaggal együtt az akkumulátoros fúrógépen halad keresztül.

A csempe keresztfúrása után azonnal húzza ki a betétszerszámot a furatból. Ha a csempe mögötti puhább anyagba (például ragasztó, vakolat, téglá) is befúr, a gyémántfúró élettartama lecsökken. A fúrást az ezekhez az anyagokhoz alkalmas betétszerszámmal folytassa.

Ha a **11** központosító segédeszköz **14** V-megvezetését használja, a gyémántfúró a síma felületen lecsúszhat, illetve mozgathat. Ezért először kissé ferdén kezdje a fúrást.

A lecsúszást egy adott átmérőjű **13** furat alkalmazásával a központosító segédeszközön meg lehet gátolni.

A megszívott központosító segédeszközök leválasztása (lásd az „I” ábrát)

- **11 központosító segédeszköz:**
Hajtsa be először a **15** fogantyút, majd a **16** rögzítőkart a központosító segédeszköz középehez.

vagy

- **12 központosó segédeszköz:**
Hajtsa el a **16** rögzítőkart a **15** fogantyútól.

Karbantartás és szerviz

Karbantartás és tisztítás

A légnymásos víztartály kiürítése

Az **1** légnymásos víztartályt minden használat után ürítse ki.

- Addig nyomja a nyomáscsökkentő-szelep **9** karját, amíg a légnymásos víztartály nyomásmentessé nem válik.
- Nyomja teljesen le a **7** szivattyú fogantyút. Forgassa el óvatosan az **5** szórófejet az óramutató járásával ellenkező irányba és hagyja a maradék nyomást kiürülni.
- Csavarja ki teljesen a szórófejet és vegye ki a **4** sűrített levegős tartályból. Ürítse ki teljesen a sűrített levegős tartályt és hagyja azt nyitva kiszáradni.

A betétszerszám tisztítása (lásd a „K” ábrát)

A betétszerszámot minden egyes furat után meg kell tisztítani.

- Üsse ki a fúrómagot egy hegyes szerszámmal hátulról vagy oldalról a betétszerszámból.

A légnymásos víztartályt mint felügyeletköteles nyomótartályt rendszeresen ellenőrizni kell, hogy megfelelő állapotban van-e. Kérjük tartsa be ehhez az Ön országában érvényes előírásokat.

Ha a légnymásos víztartály a gondos gyártási és ellenőrzési eljárás ellenére elromolna, vagy a szállítás vagy a tárolás során megsérülne, akkor azt nem szabad tovább használni. Ha egy légnymásos víztartály megrongálódott, azt azonnal cserélje ki egy újra.

Vevőszolgálat és tanácsadás

A vevőszolgálat a terméke javításával és karbantartásával, valamint a pótalkatrészekkel kapcsolatos kérdésekre szívesen válaszol. A tartalékalkatrészekkel kapcsolatos robbantott ábrák és egyéb információ a következő címen található:

www.bosch-pt.com

A Bosch Vevőtanácsadó Csoport szívesen segít Önnek, ha a termékek és tartozékok vásárlásával, alkalmazásával és beállításával kapcsolatos kérdései vannak.

Magyar

Robert Bosch Kft
1103 Budapest
Gyömrői út. 120
Tel.: +36 (01) 431-3835
Fax: +36 (01) 431-3888

Eltávolítás

A légnymásos víztartályt, a tartozékokat és a csomagolást a környezetvédelmi szempontoknak megfelelően kell újrafelhasználásra előkészíteni.

A változtatások joga fenntartva.

Русский

Дата изготовления указана на последней странице обложки Руководства.

Контактная информация относительно импортера содержится на упаковке.

Указания по безопасности



Прочтите все указания и инструкции по технике безопасности. Упущения, допущенные при соблюдении указаний и инструкций по технике безопасности, могут стать причиной поражения электрическим током, пожара и тяжелых травм.

Указания по пользованию баллоном для воды

► **Каждый раз перед использованием проверяйте баллон для воды на предмет повреждений.** Недопустимо сильная нагрузка во время эксплуатации и транспортировки, неправильное хранение и недостаточный уход могут привести к преждевременному износу баллона для воды.

При повреждении напорного резервуара **4** или при необъяснимой потере давления прекратите использование баллона для воды. Поменяйте поврежденный баллон для воды на новый.

► **Заполняйте баллон для воды только чистой водопроводной водой.** Это поможет Вам избежать забивания баллона для воды или вспомогательных приспособлений для центрирования.

► **Защищайте баллон для воды от мороза, в особенности в заполненном состоянии. Храните его только в опорожненном состоянии и без напора.** Иначе возможно повреждение напорного резервуара **4**.

Указания по пользованию всем комплектом для охлаждающей воды (баллон для воды, вспомогательные приспособления для центрирования, рабочие инструменты)

► **При алмазном сверлении с водяным охлаждением используйте только аккумуляторные электродрели.** Электродрели, работающие от сети, повышают риск поражения электрическим током.

► **Строго соблюдайте указания по технике безопасности и правила работы для используемой аккумуляторной электродрели и используемых принадлежностей!**

► **Используйте только аккумуляторные электродрели с максимальной скоростью вращения на холостом ходу 1500 мин⁻¹. Никогда не включайте аккумуляторную электродрель в режим «ударного сверления».** Рабочие инструменты не рассчитаны на высокую скорость вращения и на ударное сверление. Они могут поломаться и привести к травмам.

► **Одевайте защитные очки.** Этим Вы защитите глаза от отлетающих частиц материала.

► **Соблюдайте действующие национальные и международные предписания.**

Хранение

- необходимо хранить в сухом месте
- необходимо хранить вдали от источников повышенных температур и воздействия солнечных лучей
- при хранении необходимо избегать резкого перепада температур
- подробные требования к условиям хранения смотрите в ГОСТ 15150 (Условие 1)

Транспортировка

- категорически не допускается падение и любые механические воздействия на упаковку при транспортировке
- при разгрузке/погрузке не допускается использование любого вида техники, работающей по принципу зажима упаковки
- подробные требования к условиям транспортировки смотрите в ГОСТ 15150 (Условие 5)

Описание функции



Прочтите все указания и инструкции по технике безопасности. Упущения, допущенные при соблюдении указаний и инструкций по технике безопасности, могут стать причиной поражения электрическим током, пожара и тяжелых травм.

Пожалуйста, откройте раскладные страницы с изображением баллона для воды и оставляйте эти страницы открытыми, пока Вы изучаете инструкцию по эксплуатации.

Применение по назначению

Баллон для воды предназначен исключительно для подачи воды на вспомогательные приспособления для центрирования при алмазном сверлении твердой плитки и плитки гресс с помощью аккумуляторных электродрелей.

Изображенные составные части

Нумерация изображенных деталей выполнена по рисункам на страницах с изображением.

- 1 Баллон для воды
- 2 Ножка (откручивается)
- 3 Шкала уровня наполнения
- 4 Резервуар давления
- 5 Распыливающая головка с насосом
- 6 Шланговый штуцер баллона для воды
- 7 Ручка насоса
- 8 Фиксаторная кнопка разгрузочного клапана
- 9 Рычаг разгрузочного клапана
- 10 Соединительный шланг
- 11 Вспомогательное приспособление для центрирования* для алмазного сверления
- 12 Вспомогательное приспособление для центрирования* для выпиливания отверстий ножовкой
- 13 Калибровочное отверстие (вспомогательное приспособление для центрирования 11)

- 14** V-образная направляющая (вспомогательное приспособление для центрирования **11**)
- 15** Рукоятка вспомогательного устройства для центрирования
- 16** Фиксаторный рычаг вспомогательного устройства для центрирования
- 17** Шланговый штуцер вспомогательного устройства для центрирования
- 18** Алмазная электродрель *
- 19** Ножовка *
- 20** Адаптер (ножовка/аккумуляторная электродрель)

*Изображенные или описанные принадлежности не входят в стандартный комплект поставки.

Технические данные

Баллон для воды

Товарный №		2 608 190 048
Заполняемое количество, макс.	л	0,9
Температура воды, макс.	°C	40
Длина шланга	м	1,8
Вес согласно ЕРТА-Procedure 01:2014	кг	0,30

Сборка

Инструменты, необходимые дополнительно к комплекту поставки (см. рис. А)

При описанном здесь способе водяного охлаждения при алмазном сверлении твердой плитки дополнительно к баллону для воды **1** Вам требуется следующий инструмент:

- аккумуляторная электродрель
- рабочие инструменты: алмазное сверло **18** (Ø 5–14 мм) или ножовка **19**(Ø 19–83 мм) с адаптером (2 608 584 844)
- вспомогательное приспособление для центрирования **11** для алмазных электродрелей (2 608 598 142) или вспомогательное устройство для центрирования **12** для ножовок (2 608 580 327)

Монтаж вспомогательных приспособлений для центрирования

Используйте в зависимости от размера высверливаемого отверстия подходящий рабочий инструмент и подходящее вспомогательное приспособление для центрирования.

Ø 5–14 мм: Монтаж вспомогательного приспособления для центрирования **11** (см. рис. В1–В3)

- Пометьте положение высверливаемого отверстия на плитке.
- Расположите вспомогательное приспособление для центрирования **11** соответствующим калибровочным отверстием **13** или V-образной направляющей **14** на отметке.
- Чтобы вспомогательное приспособление для центрирования присосалось, опустите сначала рукоятку **15** и затем опустите в противоположном направлении фиксаторный рычаг **16**.

Указание: Если основание не допускает присасывания, вспомогательное приспособление для центрирования во время сверления можно удерживать в положении за рукоятку.

- Наденьте соединительный шланг **10** на соответствующий шланговый штуцер **17** на вспомогательном приспособлении для центрирования.

Ø 19–83 мм: Монтаж вспомогательного приспособления для центрирования **12** (см. рис. С1–С4)

- Пометьте положение высверливаемого отверстия на плитке.
- Приведите вспомогательное приспособление для центрирования **12** в соответствие к высверливаемому отверстию:
Для этого отпустите винты и переставьте верхнюю направляющую в соответствии с диаметром отверстия. Для прецизионной настройки передвиньте после этого направляющую в зависимости от размера Вашей ножовки и опять туго затяните винты.
- Расположите вспомогательное устройство для центрирования на отметке и крепко прижмите его к плитке.
- Чтобы вспомогательное приспособление для центрирования присосалось, поднимите фиксаторный рычаг **16** параллельно к рукоятке **15**.

Указание: Если основание не допускает присасывания, вспомогательное приспособление для центрирования во время сверления можно удерживать в положении за рукоятку.

- Наденьте соединительный шланг **10** на соответствующий шланговый штуцер **17** на вспомогательном приспособлении для центрирования.

Работа с инструментом

Эксплуатация

Заполнение баллона для воды (см. рис. D)

- Выкрутите распыливающую головку **5** против часовой стрелки из напорного резервуара **4**.
- Заполните напорный резервуар чистой водой (макс. 0,9 л).
- Снова вставьте распыливающую головку и хорошо закрутите ее по часовой стрелке.

62 | Русский

Накачивание баллона для воды (см. рис. E)

- С помощью ручки насоса **7** подкачайте макс. 10 раз, в результате чего в баллоне для воды установится давление.

Запас давления достаточен приблизительно для одной заправки аккумулятора. Если во время сверления давление окажется недостаточным, то ручкой насоса Вы можете подкачать давление **7**.

Подключение баллона для воды (см. рис. F)

- Наденьте соединительный шланг **10** на шланговый штуцер **6** баллона для воды.

Настройка протока воды (см. рис. G)

Для сохранения максимального эксплуатационного ресурса рабочего инструмента место сверления нужно постоянно охлаждать. Обеспечьте для этого непрерывную подачу воды.

- Сначала прижмите рычаг **9** разгрузочного клапана вниз и передвиньте фиксаторную кнопку **8** в направлении ручки насоса.

Указания по применению**Подготовка аккумуляторной электродрели**

- Вставьте рабочий инструмент в сверлильный патрон.
- Настройте скорость вращения макс. на 1500 мин.⁻¹.
- Включите режим «сверления».

Указание: В целях защиты рабочего инструмента никогда не работайте с более высокой скоростью вращения и не работайте в режиме «ударного сверления».

Алмазное сверление (см. рис. H)

Не создавайте перегрузку для аккумуляторной электродрели и для используемого рабочего инструмента. Нажимайте только слегка.

Никогда не сверлите без водяного охлаждения. Своевременно заполняйте баллон для воды и обеспечьте непрерывный поток воды.

Не сверлите над головой. Охлаждающая вода не собирается во вспомогательном приспособлении для центрирования и будет вытекать вместе с высверливаемым материалом на Вашу аккумуляторную электродрель.

Сразу же после просверливания плитки вытаскивайте рабочий инструмент из высверленного отверстия. Сверление более мягкого материала за плиткой (напр., клея, штукатурки, кирпича) укорачивает эксплуатационный ресурс алмазной электродрели. Продолжайте сверлить с использованием рабочего инструмента, рассчитанного на этот материал.

При использовании V-образной направляющей **14** на вспомогательном приспособлении для центрирования **11** алмазная электродрель может соскользнуть на гладкой поверхности или сместиться. Поэтому сверлите под небольшим наклоном.

Использование калибровочного отверстия **13** на вспомогательном приспособлении для центрирования предотвращает соскальзывание.

Снятие присосавшегося вспомогательного приспособления для центрирования (см. рис. I)**– Вспомогательное приспособление для центрирования 11:**

поднимите сначала рукоятку **15** и затем фиксаторный рычаг **16** опять в центр вспомогательного приспособления для центрирования.

или

– Вспомогательное приспособление для центрирования 12:

отведите фиксаторный рычаг **16** от рукоятки **15**.

Техобслуживание и сервис**Техобслуживание и очистка****Опорожнение баллона для воды**

Опорожняйте баллон для воды **1** каждый раз после его использования.

- Нажмите на рычаг **9** разгрузочного клапана, чтобы из баллона для воды вышло давление.
- Прижмите ручку насоса **7** до упора вниз. Осторожно выкрутите распыливающую головку **5** против часовой стрелки и дайте выйти остаткам давления.
- Полностью выкрутите распыливающую головку и выньте ее из напорного резервуара **4**. Полностью опорожните резервуар и оставьте его открытым, чтобы он высох.

Очистка рабочего инструмента (см. рис. K)

Рабочий инструмент нужно прочищать после каждого высверленного отверстия.

- С помощью острого предмета вытолкните высверленную сердцевину сзади или сбоку из рабочего инструмента.

Баллон для воды представляет собой подлежащий контролю напорный резервуар и требует регулярной проверки его состояния. Придерживайтесь предписаний, действующих у Вас в стране.

Если несмотря на тщательную процедуру изготовления и проверки баллон для воды выйдет из строя и будет поврежден во время эксплуатации, транспортировки или хранения, не разрешается продолжать пользоваться им. Меняйте поврежденный баллон для воды на новый.

Сервисное обслуживание и консультация покупателей

Сервисный отдел ответит на все Ваши вопросы по ремонту и обслуживанию Вашего продукта и также по запчастям. Монтажные чертежи и информацию по запчастям Вы найдете также по адресу:

www.bosch-pt.ru

Коллектив консультантов Bosch охотно поможет Вам в вопросах покупки, применения и настройки продуктов и принадлежностей.

Россия

Уполномоченная изготовителем организация:

ООО «Роберт Бош»

Вашутинское шоссе, вл. 24

141400, г.Химки, Московская обл.

Россия

Тел.: 8 800 100 8007 (звонок по России бесплатный)

E-Mail: info.powertools@ru.bosch.com

Полную и актуальную информацию о расположении сервисных центров и приемных пунктов Вы можете получить:

- на официальном сайте www.bosch-pt.ru
- либо по телефону справочно – сервисной службы Bosch 8 800 100 8007 (звонок по России бесплатный)

ООО «Роберт Бош»

Сервисный центр по обслуживанию электроинструмента
ул. Швецова, 41

198095, Санкт-Петербург

Тел.: +7 (812) 4 49 97 11

Факс: +7 (812) 4 49 97 11

E-Mail: rbru_pt_asa_spb@ru.bosch.com

ООО «Роберт Бош»

Сервисный центр по обслуживанию электроинструмента

Горский микрорайон, 53

630032, Новосибирск

Тел.: +7 (383) 3 59 94 40

Факс: +7 (383) 3 59 94 65

E-Mail: rbru_pt_asa_nob@ru.bosch.com

ООО «Роберт Бош»

Сервисный центр по обслуживанию электроинструмента

Ул. Фронтových бригад, 14

620017, Екатеринбург

Тел.: +7 (343) 3 65 86 74

Тел.: +7 (343) 3 78 77 56

Факс: +7 (343) 3 78 79 28

Беларусь

ИП «Роберт Бош» ООО

220035, г.Минск

ул. Тимирязева, 65А-020

Тел.: +375 (17) 2 54 78 71

Тел.: +375 (17) 2 54 79 15

Тел.: +375 (17) 2 54 79 16

Факс: +375 (17) 2 54 78 75

E-Mail: bsc@by.bosch.com

Утилизация

Баллон для воды, принадлежности и упаковку нужно сдавать на экологически чистую рекуперацию.

Возможны изменения.

Українська

Вказівки з техніки безпеки



Прочитайте всі попередження і вказівки.

Недодержання попереджень і вказівок може призводити до удару електричним струмом, пожежі та/або серйозних травм.

Вказівки щодо використання балона для води

- ▶ **Кожний раз перед роботою перевіряйте балон для води на предмет пошкоджень.** Неприпустимо сильне навантаження під час роботи і транспортування, неправильне зберігання і недостатній догляд можуть призвести до передчасного зносу балона для води. При сильному пошкодженні напірного резервуара **4** або при нез'ясованій втраті тиску не дозволяється використовувати балон для води. Пошкоджений балон для води треба поміняти на новий.
- ▶ **Заливайте у балон для води лише чисту водопровідну воду.** Цим Ви уникнете забивання балона для води або допоміжного пристрою для центрування.
- ▶ **Захищайте балон для води від морозу, особливо, якщо в ньому є вода. Зберігайте його лише спорожненим і без тиску.** Інакше може пошкодитися напірний резервуар **4**.

Вказівки щодо використання всього комплекту для охолоджувальної води (балон для води, допоміжні пристрої для центрування, робочі інструменти)

- ▶ **При алмазному свердленні з водяним охолодженням використовуйте лише акумуляторні електродрилі.** Електродрилі, що працюють від мережі, збільшують ризик удару електричним струмом.
- ▶ **Точно дотримуйтеся вказівок з техніки безпеки і вказівок щодо роботи, що стосуються акумуляторного електродріля і використовуваного приладдя!**
- ▶ **Використовуйте лише акумуляторні електродрилі з максимальною обертання на холостому ходу 1500 хвил-1. Ніколи не вмикайте акумуляторний електродріль у режим «ударного свердлення».** Робочі інструменти не розраховані на великі швидкості обертання і на ударне свердлення. Вони можуть поламатися і призвести до травм.
- ▶ **Вдягайте захисні окуляри!** Цим Ви захистите свої очі від частинок матеріалу, що відскакують.

Опис принципу роботи



Прочитайте всі попередження і вказівки. Недодержання попереджень і вказівок може призводити до удару електричним струмом, пожежі та/або серйозних травм.

Будь ласка, розгорніть сторінку із зображенням балона для води і залишайте її перед собою увесь час, коли Ви будете читати інструкцію з експлуатації.

Призначення

Балон для води призначений виключно для забезпечення водою допоміжних пристроїв для центрування при алмазному свердленні акумуляторним електродрилем твердої плитки і плитки грес.

Зображені компоненти

Нумерація зображених компонентів посилається на зображення на сторінках з малюнками.

- 1 Балон для води**
- 2 Ніжка (відкручується)**
- 3 Шкала заповнення**
- 4 Напірний резервуар**
- 5 Розпилювальна головка з помпою**
- 6 Шланговий штуцер балона для води**
- 7 Рукоятка помпи**
- 8 Фіксатор розвантажувального клапана**
- 9 Важіль розвантажувального клапана**
- 10 З'єднувальний шланг**
- 11 Допоміжний пристрій для центрування* для алмазного свердлення**
- 12 Допоміжний пристрій для центрування* для випилювання отворів**
- 13 Калібрований отвір (допоміжний пристрій для центрування **11**)**
- 14 V-подібна напрямна (допоміжний пристрій для центрування **11**)**
- 15 Рукоятка допоміжного пристрою для центрування**
- 16 Фіксаторний важіль допоміжного пристрою для центрування**
- 17 Шланговий штуцер допоміжного пристрою для центрування**
- 18 Алмазний дріль***
- 19 Ножівка***
- 20 Адаптер (ножівка/акумуляторний електродріль)**

*Зображене чи описане приладдя не належить до стандартного обсягу поставки.

Технічні дані

Балон для води

Товарний номер		2 608 190 048
Макс. об'єм заповнення	л	0,9
Макс. температура води	°C	40
Довжина шланга	м	1,8
Вага відповідно до EPTA-Procedure 01:2014	кг	0,30

Монтаж

Інструменти, потрібні додатково до обсягу поставки (див. мал. А)

Для описаного тут способу водяного охолодження при алмазному свердленні твердої плитки додатково до балона для води **1** Вам потрібне ще таке знаряддя:

- акумуляторний електродріль
- робочі інструменти:
 - алмазне свердло **18** (Ø 5–14 мм)
 - або
 - ножівка **19** (Ø 19–83 мм)
 - з адаптером (2 608 584 844)
- допоміжний пристрій для центрування **11** для алмазного свердлення (2 608 598 142)
- або
- допоміжний пристрій для центрування **12** для розпилювання отворів ножівкою (2 608 580 327)

Монтаж допоміжних пристроїв для центрування

Використовуйте в залежності від розміру отвору, що висвердлюється, відповідний робочий інструмент і відповідний допоміжний пристрій для центрування.

Ø 5–14 мм: монтаж допоміжного пристрою для центрування **11** (див. мал. В1–В3)

- Позначте положення отвору, що висвердлюється, на плитці.
- Розташуйте допоміжний пристрій для центрування **11** відповідним каліброваним отвором **13** або V-подібною напрямною **14** на позначці.
- Щоб допоміжний пристрій для центрування присмоктався, спочатку опустіть рукоятку **15** і потім опустіть у протилежному напрямку фіксаторний важіль **16**.

Вказівка: Якщо основа не дає можливості присмоктування, допоміжний пристрій для центрування можна під час свердлення тримати в потрібному положенні за рукоятку.

- Надіньте з'єднувальний шланг **10** на відповідний шланговий штуцер **17** допоміжного пристрою для центрування.

Ø 19–83 мм: монтаж допоміжного пристрою для центрування **12** (див. мал. С1–С4)

- Позначте положення отвору, що висвердлюється, на плитці.
- Приведіть допоміжний пристрій для центрування **12** у відповідність до запланованого отвору:
 - Для цього відпустіть гвинти і переставте верхню напрямну відповідно до діаметра отвору.
 - Для прецизійної настройки посуньте напрямну відповідно до розміру Вашої ножівки і після цього знову добре затягніть гвинти.

- Розташуйте допоміжний пристрій для центрування на позначці і міцно притисніть його до плитки.
- Щоб допоміжний пристрій для центрування присмоктався, підніміть фіксаторний важіль **16** паралельно до рукоятки **15**.

Вказівка: Якщо основа не дає можливості присмоктування, допоміжний пристрій для центрування можна під час свердлення тримати в потрібному положенні за рукоятку.

- Надіньте з'єднувальний шланг **10** на відповідний шланговий штуцер **17** допоміжного пристрою для центрування.

Експлуатація

Початок роботи

Заповнення балона для води (див. мал. D)

- Викрутіть розпилювальну головку **5** проти стрілки годинника з напірного резервуара **4**.
- Заповніть резервуар чистою водою (макс. 0,9 л).
- Знову вставте розпилювальну головку і міцно закрутіть її за стрілкою годинника.

Накачування балона для води (див. мал. E)

- За допомогою рукоятки помпи **7** підкачайте макс. 10 разів, в результаті чого балон набирає тиск.

Тиску достатньо прибіл. на одне заповнення резервуара. Якщо тиску води під час свердлення недостатньо, підкачайте рукояткою помпи **7**.

Під'єднання балона для води (див. мал. F)

- Надіньте з'єднувальний шланг **10** на шланговий штуцер **6** балона для води.

Настроювання потоку води (див. мал. G)

Для забезпечення максимального експлуатаційного ресурсу робочого інструмента місце свердлення треба завжди охолоджувати. Забезпечте безперервну подачу води.

- Притисніть важіль **9** розвантажувального клапана донизу і потім посуньте фіксатор **8** у напрямку рукоятки помпи.

Вказівки щодо роботи

Підготовка акумуляторного електродріля

- Встроміть робочий інструмент у свердлильний патрон.
- Встановіть швидкість обертання макс. на 1500 хвил.¹.
- Увімкніть режим «свердлення».

Вказівка: З метою захисту робочого інструмента ніколи не працюйте з більшою швидкістю обертання і не працюйте в режимі «ударного свердлення».

Алмазне свердлення (див. мал. H)

Не перевантажуйте акумуляторний електродріль та встромлений робочий інструмент. Притискуйте лише злегка.

66 | Українська

Ніколи не свердліть без водяного охолодження. Своєчасно заповнюйте балон для води і забезпечте безперервну подачу води.

Не свердліть над головою. Вода не збирається в допоміжному пристрої для центрування і буде витікати разом з висвердленим матеріалом на акумуляторний електродріль.

Відразу після просвердлювання плитки витягніть робочий інструмент з отвору. Свердлення у більш м'якішому матеріалі за плиткою (напр., в клеї, штукатурці, цеглі) скорочує експлуатаційний ресурс алмазного дреля. Продовжуйте свердлити робочим інструментом, розрахованим на цей матеріал.

При використанні V-подібної напрямної **14** на допоміжному пристрої для центрування **11** алмазний електродріль може на гладкій поверхні зісковзнути або з'їхати. З цієї причини приставляйте електродріль трохи під нахилом.

Зісковзуванню можна запобігти використанням каліброваного отвору **13** на допоміжному пристрої для центрування.

Знімання присмоктаного допоміжного пристрою для центрування (див. мал. I)

- **Допоміжний пристрій для центрування 11:** Підніміть спочатку рукоятку **15** і після цього фіксаторний важіль **16** всередину допоміжного пристрою для центрування.

або

- **Допоміжний пристрій для центрування 12:** відведіть фіксаторний важіль **16** від рукоятки **15**.

Технічне обслуговування і сервіс**Технічне обслуговування і очищення****Спорожнення балона для води**

Спорожніть балон для води **1** після кожного використання.

- Тримайте важіль **9** розвантажувального клапана натиснутим до тих пір, поки з балона для води не вийде тиск.
- Притисніть рукоятку помпи **7** повністю донизу. Обережно повертайте розпилювальну головку **5** проти стрілки годинника і спустіть решту тиску.
- Повністю викрутіть розпилювальну головку і вийміть її з напірного резервуара **4**. Повністю спорожніть напірний резервуар і залиште його відкритим, щоб він висох.

Очищення робочого інструмента (див. мал. К)

Робочий інструмент треба прочищати після кожного висвердленого отвору.

- Виштовхайте висвердлену серцевину ззаду або збоку гострим предметом.

Балон для води становить собою напірний резервуар, що підлягає контролю, його необхідно регулярно перевіряти

на предмет належного стану. Додержуйтеся приписів, що діють у Вашій країні.

Якщо незважаючи на ретельну процедуру виготовлення і випробування балон для води все-таки вийде з ладу або буде пошкоджений під час користування, транспортування або зберігання, ремонт має виконувати лише майстерня, авторизована для електроінструментів Bosch. Пошкоджений балон для води треба поміняти на новий.

Сервісна майстерня і обслуговування клієнтів

В сервісній майстерні Ви отримаєте відповідь на Ваші запитання стосовно ремонту і технічного обслуговування Вашого продукту. Малюнки в деталях і інформацію щодо запчастин можна знайти за адресою:

www.bosch-pt.com

Консультанти Bosch з радістю допоможуть Вам при запитаннях стосовно купівлі, застосування і налагодження продуктів і приладдя до них.

Україна

Босх Сервіс Центр Електроінструментів
вул. Крайня, 1, 02660, Київ-60
Тел.: +38 (044) 5 12 03 75
Тел.: +38 (044) 5 12 04 46
Тел.: +38 (044) 5 12 05 91
Факс: +38 (044) 5 12 04 46
E-Mail: service@bosch.com.ua

Адреса Регіональних гарантійних сервісних майстерень зазначена в Національному гарантійному талоні.

Видалення

Балон для води, приладдя і упаковку треба здавати на екологічно чисту повторну переробку.

Можливі зміни.

Română

Instrucțiuni privind siguranța și protecția muncii



Citiți toate indicațiile de avertizare și instrucțiunile. Nerespectarea indicațiilor de avertizare și a instrucțiunilor poate provoca electrocutare, incendii și/sau răniri grave.

Indicații privind folosirea rezervorului sub presiune

- ▶ **Înainte de fiecare utilizare inspectați rezervorul sub presiune cu privire la eventuale deteriorări.** Solicitățile peste limita admisă în timpul funcționării și transportului, depozitarea greșită și întreținerea nesatisfăcătoare pot duce la uzura prematură a rezervorului sub presiune. În cazul unor defecțiuni la rezervorul sub presiune 4 sau în situația unor pierderi inexplicabile de presiune, nu este permisă folosirea în continuare a rezervorului sub presiune. Înlocuiți un rezervor sub presiune deteriorat cu altul nou.
- ▶ **Turnați în rezervorul sub presiune numai apă curată de la robinet.** Astfel evitați înfundarea rezervorului sub presiune sau a dispozitivelor de centrare.
- ▶ **Feriți de îngheț rezervorul sub presiune, în special atunci când este plin cu apă. Depozitați-l numai după ce l-ați golit și este fără presiune.** În caz contrar rezervorul sub presiune 4 se poate deteriora.

Indicații de folosire pentru setul complet de răcire cu apă (rezervor sub presiune, dispozitive de centrare, accesorii)

- ▶ **Pentru găurirea cu diamant cu răcire cu apă folosiți numai mașini de găurit cu acumulator.** Mașinile de găurit alimentate de la rețea măresc riscul de electrocutare.
- ▶ **Trebuie respectate cu strictețe instrucțiunile privind siguranța și indicațiile de lucru pentru mașina de găurit cu acumulator și accesorii utilizate!**
- ▶ **Folosiți numai mașini de găurit cu acumulator cu o turație maximă la mersul în gol de 1500 min⁻¹. Nu reglați în niciun caz mașina de găurit cu acumulator pe modul de funcționare găurire cu percuție.** Accesoriiile nu sunt adecvate pentru turații mai mari și pentru găurirea cu percuție. Ele s-ar putea rupe și provoca vătămări corporale.
- ▶ **Purtați ochelari de protecție.** În acest mod ochii dumneavoastră vor fi protejați de particulele de material desprins în timpul lucrului.

Descrierea funcționării



Citiți toate indicațiile de avertizare și instrucțiunile. Nerespectarea indicațiilor de avertizare și a instrucțiunilor poate provoca electrocutare, incendii și/sau răniri grave.

Desfășurați paginile pliante cu schița rezervorului sub presiune și lăsați-le desfășurate cât timp citiți instrucțiunile de folosire.

Utilizare conform destinației

Rezervorul sub presiune este destinat exclusiv alimentării cu apă a dispozitivelor de centrare la găurirea cu diamant a plăcilor de faianță și gresie dură și a ceramicii fine cu mașini de găurit cu acumulator.

Elemente componente

Numerotarea componentelor ilustrate se referă la schițele de la paginile grafice.

- 1 Rezervor sub presiune
- 2 Suport cu picior (deșurubabil)
- 3 Scală gradată a nivelului de umplere
- 4 Recipient sub presiune
- 5 Cap de pulverizare cu pompă
- 6 Racord pentru furtun al rezervorului sub presiune
- 7 Mâner pompă
- 8 Tastă de fixare a supapei de depresurizare
- 9 Pârghie a supapei de depresurizare
- 10 Furtun de legătură
- 11 Dispozitiv de centrare* pentru burghie diamantate
- 12 Dispozitiv de centrare* pentru carote
- 13 Gaură rotundă (dispozitiv de centrare 11)
- 14 Canal în V (dispozitiv de centrare 11)
- 15 Mânerul dispozitivului de centrare
- 16 Pârghie de fixare a dispozitivului de centrare
- 17 Racord de furtun al dispozitivului de centrare
- 18 Burghiu diamantat*
- 19 Carotă*
- 20 Adaptor (carotă/mașină de găurit cu acumulator)

*Accesoriiile ilustrate sau descrise nu sunt incluse în setul de livrare standard.

Date tehnice

Rezervor sub presiune		
Număr de identificare		2 608 190 048
Volum maxim de umplere	l	0,9
Temperatură maximă a apei	°C	40
Lungime furtun	m	1,8
Greutate conform EPTA- Procedure 01:2014	kg	0,30

Montare

Unelte necesare în mod suplimentar față de cele cuprinse în setul de livrare (vezi figura A)

Pentru acest procedeu de răcire cu apă la găurirea cu diamant a plăcilor dure de faianță și gresie aveți nevoie în afară de rezervorul sub presiune 1 și de următoarele scule:

- Mașină de găurit cu acumulator
- Accesorii:
burghiu diamantat 18 (Ø 5 – 14 mm)
sau

68 | Română

- carotă **19** (Ø 19–83 mm)
cu adaptor (2 608 584 844)
- Dispozitiv de centrare **11** pentru burghiul diamantat (2 608 598 142)
sau
dispozitiv de centrare **12** pentru carote
(2 608 580 327)

Montarea dispozitivelor de centrare

Folosiiți accesorii potrivite pentru dimensiunile găurii și deasemenea dispozitive de centrare adecvate acestor accesorii.

Ø 5–14 mm: montarea dispozitivului de centrare 11 (vezi figurile B1–B3)

- Marcați poziția găurii preconizate pe placa de faianță sau gresie.
- Poziționați pe marcaj dispozitivul de centrare **11** cu gaura rotundă **13** de diametru corespunzător sau cu ghidajul în V **14** așezat pe acesta.
- Pentru fixarea prin presiune a dispozitivului de centrare întoarceți mai întâi mânerul **15** și apoi, în direcție opusă, pârghia de fixare **16**.

Indicație: În cazul în care substratul nu permite fixarea prin presiune, dispozitivul de centrare poate fi ținut pe poziție în timpul găuririi prin acționarea mânerului.

- Montați furtunul de legătură **10** pe racordul de furtun **17** potrivit al dispozitivului de centrare.

Ø 19–83 mm: montarea dispozitivului de centrare 12 (vezi figurile C1–C4)

- Marcați poziția găurii preconizate pe placa de faianță sau gresie.
- Potrivii dispozitivul de centrare **12** corespunzător găurii preconizate de dumneavoastră:
Slăbiți în acest scop șuruburile și modificați ghidajul superior pentru a-l adapta la domeniul de diametre corespunzătoare.
Pentru reglare fină deplasați ghidajul adaptându-l la dimensiunile carotei dumneavoastră și strângeți apoi din nou bine șuruburile.
- Poziționați dispozitivul de centrare pe marcaj și apăsați-l strâns pe placa de faianță sau gresie.
- Pentru fixarea prin presiune a dispozitivului de centrare ridicăți pârghia de fixare **16** paralel cu mânerul **15**.

Indicație: În cazul în care substratul nu permite fixarea prin presiune, dispozitivul de centrare poate fi ținut pe poziție în timpul găuririi prin acționarea mânerului.

- Montați furtunul de legătură **10** pe racordul de furtun **17** potrivit al dispozitivului de centrare.

Funcționare**Punere în funcțiune****Umplerea cu apă a rezervorului sub presiune (vezi figura D)**

- Deșurubați în sens contrar mișcării acelor de ceasornic capul de pulverizare **5** pentru a-l scoate afară din rezervorul sub presiune **4**.

- Umpleți cu apă curată (maximum 0,9 l) rezervorul sub presiune.
- Montați din nou capul de pulverizare și fixați-l prin înșurubare în sensul mișcării acelor de ceasornic.

Pomparea apei în rezervorul sub presiune (vezi figura E)

- Pompați de maximum 10 ori acționând mânerul pompei **7** și puneți astfel sub presiune rezervorul de apă.

Rezerva de presiune ajunge aproximativ pentru un recipient plin. Dacă presiunea apei devine insuficientă în timpul găuririi acționați mânerul pompei **7** pentru pompare.

Racordarea rezervorului sub presiune (vezi figura F)

- Montați furtunul de legătură **10** pe racordul de furtun **6** al rezervorului sub presiune.

Reglarea debitului de apă (vezi figura G)

Pentru a asigura o durată maximă de viață a accesoriului, trebuie să răciți neîntrerupt locul găuririi. Asigurați în acest scop un debit de apă continuu.

- Apăsați mai întâi împingând în jos pârghia **9** supapei de depresiurizare și împingeți apoi tasta de fixare **8** în direcția mânerului pompei.

Instrucțiuni de lucru**Pregătirea mașinii de găurit cu acumulator**

- Montați accesoriul în mandrină.
- Reglați o turație de maximum 1500 min⁻¹.
- Reglați modul de funcționare găurire.

Indicație: Pentru protejarea accesoriului, nu lucrați niciodată cu o turație mai mare și în niciun caz în modul de funcționare găurire cu percuție.

Găurire cu diamant (vezi figura H)

Nu suprasolicitați mașina de găurit cu acumulator și nici accesoriul folosit. Găuriți întotdeauna cu o presiune de apăsare redusă.

Nu găuriți niciodată fără răcire cu apă. Umpleți din timp cu apă rezervorul sub presiune și asigurați un debit de apă întotdeauna continuu.

Nu executați găuriri deasupra capului. Apa folosită pentru răcire nu este colectată de dispozitivul de centrare ci se scurge împreună cu praful de găurire pe mașina dumneavoastră de găurit cu acumulator.

După străpungerea plăcii de faianță sau gresie extrageți imediat accesoriul din gaură. Dacă burghiul diamantat ajunge să găurească în materialul mai moale aflat sub placa de faianță sau gresie (de ex. adeziv, tencuială, cărămidă) durata sa de viață se va reduce. Continuați găurirea cu un accesoriu adecvat pentru un astfel de material.

În cazul folosirii ghidajului în V **14** de pe dispozitivul de centrare **11** burghiul diamantat poate aluneca sau devia pe suprafața netedă. De aceea începeți găurirea puțin oblic.

Utilizarea unei găuri rotunde **13** de un diametru corespunzător, de pe dispozitivul de centrare împiedică alunecarea.

Desprinderea dispozitivelor de centrare fixate prin presiune (vezi figura I)

- **Dispozitiv de centrare 11:**
Poziționați mai întâi mânerul **15** și apoi pârghia de fixare **16** din nou în mijlocul dispozitivului de centrare.

sau

- **Dispozitiv de centrare 12:**
Ridicați pârghia de fixare **16** de pe mânerul **15**.

Întreținere și service

Întreținere și curățare

Golirea apei din rezervorul sub presiune

După fiecare utilizare goliți apa din rezervorul sub presiune **1**.

- Apăsați pârghia **9** supapei de depresurare, până când din rezervor este eliminată presiunea.
- Împingeți complet în jos mânerul pompei **7**. Răsuciți cu grijă capul de pulverizare **5** în sens contrar mișcării acelor de ceasornic și eliminați presiunea reziduală.
- Deșurubați complet capul de pulverizare și extrageți-l din rezervorul sub presiune **4**. Goliți complet apa din rezervorul sub presiune și lăsați-l deschis pentru a se usca.

Curățarea accesoriului (vezi figura K)

Accesoriul trebuie curățat după executarea fiecărei găuri.

- Loviți din spate sau din lateral miezul găurit cu un obiect ascuțit și împingeți-l afară din accesoriu.

Rezervorul sub presiune necesită supraveghere și trebuie controlat regulat cu privire la starea sa corespunzătoare. Respectați în acest sens normele în vigoare în țara dumneavoastră.

Dacă, în ciuda procedurilor riguroase de fabricație și control, rezervorul sub presiune are totuși o pană, sau dacă acesta se deteriorează în timpul folosirii, al transportului sau al depozitării, el nu mai trebuie utilizat în continuare. Înlocuiți un rezervor sub presiune deteriorat cu altul nou.

Serviciu de asistență tehnică post-vânzări și consultanță clienți

Serviciul nostru de asistență tehnică post-vânzări răspunde întrebărilor dumneavoastră privind întreținerea și repararea produsului dumneavoastră cât și privitor la piesele de schimb. Desene descompuse ale ansamblurilor cât și informații privind piesele de schimb găsiți și la:

www.bosch-pt.com

Echipa de consultanță clienți Bosch răspunde cu plăcere la întrebările privind cumpărarea, utilizarea și reglarea produselor și accesoriilor lor.

România

Robert Bosch SRL
Bosch Service Center
Str. Horia Măcelariu Nr. 30–34,
013937 București
Tel. Service scule electrice: +40 (021) 4 05 75 40
Fax: +40 (021) 4 05 75 66
E-Mail: infoBSC@ro.bosch.com
Tel. Consultanță tehnică: +40 (021) 4 05 75 39
Fax: +40 (021) 4 05 75 66
E-Mail: infoBSC@ro.bosch.com
www.bosch-romania.ro

Eliminare

Rezervorul sub presiune, accesoriile și ambalajele trebuie direcționate către o stație de reciclare ecologică.

Sub rezerva modificărilor.

Български

Указания за безопасна работа



Прочетете внимателно всички указания. Неспазването на приведените по-долу указания може да доведе до токов удар, пожар и/или тежки травми.

Указания за ползване на бутилката за вода под налягане

- ▶ **Винаги преди употреба проверявайте бутилката за вода под налягане за евентуални повреди.** Недопустимо силно натоварване по време на работа и при транспортиране, неправилно съхраняване и некачествено техническо обслужване могат да предизвикат преждевременното износване на бутилката за вода под налягане. Ако установите повреди по водосъдържателя **4** или при загуба на налягане по неизяснени причини бутилката за вода под налягане не трябва да се използва. Заменяйте повредена бутилка за вода под налягане с нова.
- ▶ **Пълнете бутилката за вода под налягане само с чиста вода от водопровода.** Така предотвратявате запушване на бутилката за вода под налягане или на центровещите дюзи.
- ▶ **Предпазвайте бутилката за вода под налягане от замръзване, особено когато е пълна. Съхранявайте я само празна и с изпуснато налягане.** В противен случай водосъдържателят **4** може да се повреди.

Указания за ползване на целия комплект за водно охлаждане (бутилка за вода под налягане, центровещи дюзи, работни инструменти)

- ▶ **При пробиване с диамантни инструменти с водно охлаждане използвайте само акумулаторни бормашины.** Захранвани от мрежата бормашины увеличават опасността от токов удар.
- ▶ **Стриктно трябва да се спазват също така и указанията за безопасна работа и за ползване на съответната акумулаторна бормашина и допълнителните приспособления!**
- ▶ **Използвайте само акумулаторни бормашины с максимална скорост на въртене на празен ход 1500 min⁻¹. Никога не избирайте режим «Ударно пробиване» на акумулаторната бормашина.** Работните инструменти не са подходящи за по-високи скорости на въртене и за ударно пробиване. Те могат да се счупят и да предизвикат травми и материални щети.
- ▶ **Работете с предпазни очила.** Така очите Ви ще са защитени от отхвърчащите малки откъртили се парченца.

Функционално описание



Прочетете внимателно всички указания. Неспазването на приведените по-долу указания може да доведе до токов удар, пожар и/или тежки травми.

Моля, отворете разгъващите се страници с изображенията на бутилката за вода под налягане и ги оставете разтворени, докато четете ръководството за експлоатация.

Предназначение на уреда

Бутилката за вода под налягане е предназначена само за захранване с вода на центровещи дюзи при пробиване с диамантни инструменти на твърди материали като фаянсови плочки и мраморни плочи с акумулаторни бормашины.

Изобразени елементи

Номерирането на изобразените компоненти се отнася до фигурите на страниците с изображенията.

- 1 Бутилка за вода под налягане**
- 2 Крак (развиващ се)**
- 3 Скала за запълване на водосъдържателя**
- 4 Водосъдържател**
- 5 Глава за впръскване с помпа**
- 6 Съединителен маркуч на бутилката за вода под налягане**
- 7 Ръкохватка**
- 8 Бутон за застопоряване на вентила за изпускане на налягането**
- 9 Лост на вентила за изпускане на налягането**
- 10 Съединителен маркуч**
- 11 Центроваща дюза* за диамантно свредло**
- 12 Центроваща дюза* за боркорона**
- 13 Отвор за застопоряване (центроваща дюза 11)**
- 14 V-образен направляващ канал (центроваща дюза 11)**
- 15 Ръкохватка за центроващата дюза**
- 16 Застопоряващ лост на центроващата дюза**
- 17 Съединителен маркуч на центроващата дюза**
- 18 Диамантно свредло***
- 19 Боркорона***
- 20 Адаптер (Боркорона/акумулаторна бормашина)**

*Изобразените на фигурите или описани в ръководството за експлоатация допълнителни приспособления не са включени в окомплектовката.

Технически данни

Бутилка за вода под налягане		
Каталожен номер		2 608 190 048
Макс. количество вода	l	0,9
Макс. температура на водата	°C	40
Дължина на маркуча	m	1,8
Маса съгласно EPTA-Procedure 01:2014	kg	0,30

Монтиране

Допълнителни инструменти, необходими за монтирането (вижте фиг. А)

За описания тук метод на водно охлаждане при пробиване с диамантни пробивни инструменти на твърди плочки в допълнение на бутилката за вода под налягане **1** се нуждаете от следните инструменти:

- Акумулаторна бормашина
- Работни инструменти:
 - Диамантно свредло **18** (Ø 5–14 mm) или
 - Боркорона **19** (Ø 19–83 mm) с адаптер (2 608 584 844)
- Центроваща дюза **11** за диамантни свредла (2 608 598 142) или
- Центроваща дюза **12** за боркорони (2 608 580 327)

Монтиране на центроващите дюзи

В зависимост от диаметъра на пробивания отвор използвайте подходящ работен инструмент и съответно подходяща за него центроваща дюза.

Ø 5–14 mm: монтиране на центроваща дюза **11** (вижте фигури В1–В3)

- Маркирайте положението на желаната отвор на плочката.
- Подравнете центроващата дюза **11** спрямо маркировката или с подходящ отвор за застопоряване **13**, или с V-образния направляващ канал **14**.
- За вакуумното застопоряване на центроващата дюза завъртете първо ръкохватката **15** и след това застопоряващия лост **16** в противоположната посока.

Упътване: Ако основата не е подходяща за вакуумно закрепване, по време на пробиване центроващата дюза може да бъде държана в правилната позиция, като се използва ръкохватката.

- Вкарайте съединителния маркуч **10** на удобния щуцер **17** на центроващата дюза.

Ø 19–83 mm: монтиране на центроваща дюза **12** (вижте фигури С1–С4)

- Маркирайте положението на желаната отвор на плочката.
- Настройте центроващата дюза **12** за пробивания отвор: За целта развийте винтовете и регулирайте горната на-

правляваща съобразно подходящия диапазон на диаметрите.

За фино регулиране след това изместете направляващата до размера на боркороната, която ще ползвате, и след това отново затегнете винтовете.

- Поставете центроващата дюза върху маркировката и я притиснете здраво към плочката.
- За вакуумно застопоряване на центроващата дюза завъртете застопоряващия лост **16** успоредно на ръкохватката **15**.

Упътване: Ако основата не е подходяща за вакуумно закрепване, по време на пробиване центроващата дюза може да бъде държана в правилната позиция, като се използва ръкохватката.

- Вкарайте съединителния маркуч **10** на удобния щуцер **17** на центроващата дюза.

Работа с уреда

Пускане в експлоатация

Пълнене на бутилката за вода под налягане (вижте фиг. D)

- Развийте впръскващата глава **5** от водосъдържателя **4**, като го въртите обратно на часовниковата стрелка.
- Напълнете водосъдържателя с чиста вода (макс. 0,9 l).
- Отново поставете впръскващата глава и я затегнете здраво, като я въртите по посока на часовниковата стрелка.

Напомпване на бутилката за вода под налягане (вижте фиг. E)

- Увеличете налягането на бутилката за вода, като напмпате най-много 10 пъти с помощта на ръкохватката на помпата **7**.

Налягането е достатъчно прибл. за цялото количество вода във водосъдържателя. Ако по време на пробиването количеството вода стане недостатъчно, напмпайте отново с ръкохватката **7**.

Включване на бутилката за вода под налягане (вижте фигура F)

- Вкарайте съединителния маркуч **10** върху щуцера **6** на бутилката за вода под налягане.

Регулиране на дебита на водата (вижте фигура G)

За да бъде осигурена максимална дълготрайност на работния инструмент, трябва непрекъснато да охлажда мястото на пробиване. Затова внимавайте потокът на водата да не спира.

- Първо натиснете надолу лоста **9** на вентила за изпускане на налягането и след това преместете застопоряващия бутон **8** по посока на дръжката на помпата.

Указания за работа

Подготовка на акумулаторната бормашина

- Поставете работния инструмент в патронника.
- Установете скорост на въртене най-много 1500 min⁻¹.
- Изберете режим на работа «Пробиване».

72 | Български

Упътване: С оглед предпазване на работния инструмент никога не работете с по-висока скорост на въртене или в режим на работа «Ударно пробиване».

Пробиване с диамантни свредла (вижте фигура Н)

Не претоварвайте акумулаторната бормашина или използвания инструмент. Винаги пробивайте с малка сила на притискане.

Никога не работете без водното охлаждане. Своевременно пълнете бутилката за вода под налягане и осигурявайте постоянен поток на водата.

Не пробивайте в таванна позиция. Охлаждащата вода не може да бъде уловена от центровщата дюза и изтича заедно с отделящия се при пробиването материал върху акумулаторната Ви бормашина.

Издърпайте работния инструмент от отвора веднага след пробиването му. Вследствие на навлизането в по-мекия материал зад фаянсовата плочка (напр. лепило, мазилка, зидария) дълготрайността на диамантеното свредло се скъсява значително. Продължете пробиването с инструмент, подходящ за съответния материал.

При използване на V-образния направляващ канал **14** на центровщата дюза **11** диамантеното свредло може да се приплъзне по гладката повърхност. Затова започнете отвора, като пробивате леко под наклон.

Използването на отвор за застопоряване **13** на центровщата дюза предотвратява приплъзването.

Отделяне на захванати с вакуум центроваци дюзи (вижте фиг. I)

– Центроваща дюза 11:

Първо завъртете до средата на центровщата дюза ръкохватката **15**, а след това и застопоряващия лост **16**.

или

– Центроваща дюза 12:

Завъртете застопоряващия лост **16** надалеч от ръкохватката **15**.

Поддържане и сервис

Поддържане и почистване

Изпразване на бутилката за вода под налягане

Винаги след употреба изпразвайте бутилката за вода под налягане **1**.

- Натиснете лоста **9** на вентила за изпускане на налягането, докато падне цялото налягане.
- Натиснете дръжката на помпата **7** докрай надолу. Внимателно развийте впръскващата глава **5** като я въртите обратно на часовниковата стрелка, и изчакайте остатъчното налягане да падне.
- Развийте напълно и демонтирайте впръскващата глава от водосъдържателя **4**. Изпразнете водосъдържателя и го оставете отворен, за да изсъхне.

Почистване на работния инструмент (вижте фиг. К)

След пробиването на всеки отвор работният инструмент трябва да бъде почистван.

- Изтласкайте ядрото от работния инструмент с остър предмет, като го бутате отзад или странично.

Като подлежащ на надзор съд под налягане водосъдържателят трябва да бъде проверяван периодично за годността си да бъде ползван. За целта съблюдавайте валидните във Вашата страна законови разпоредби.

Ако въпреки прецизното производство и внимателно използване бутилката за вода под налягане се повреди или бъде повредена по време на работа, при транспортиране или при съхраняването ѝ, не се допуска да бъде използвана повече. Повредена бутилка за вода под налягане трябва да бъде заменена с нова.

Сервиз и консултации

Сервизът ще отговори на въпросите Ви относно ремонти и поддръжка на закупения от Вас продукт, както и относно резервни части. Монтажни чертежи и информация за резервни части можете да намерите също и на

www.bosch-pt.com

Екипът от консултанти на Бош ще Ви помогне с удоволствие при въпроси относно закупуване, приложение и възможности за настройване на различни продукти от производствената гама на Бош и допълнителни приспособления за тях.

Роберт Бош ЕООД – България

Бош Сервиз Център
Гаранционни и извънгаранционни ремонти
ул. Сребърна № 3 – 9
1907 София
Тел.: +359 (02) 962 5302
Тел.: +359 (02) 962 5427
Тел.: +359 (02) 962 5295
Факс: +359 (02) 62 46 49

Бракуване

Бутилката за вода под налягане, допълнителните приспособления и опаковките трябва да бъдат предавани на вторични суровини за оползотворяване на съдържащите се в тях материали.

Правата за изменения запазени.

Srpski

Uputstva o sigurnosti



Čitajte sva upozorenja i uputstva. Propusti kod pridržavanja upozorenja i uputstava mogu imati za posledicu električni udar, požar i/ili teške povrede.

Uputstva za upotrebu vodene flaše pod pritiskom

- ▶ **Prekontrolišite vodenu flašu pod pritiskom pre svake upotrebe na oštećenja.** Nedozvoljeno snažno naprezanje u radu i pri transportu, pogrešno čuvanje i nedostajuće održavanje mogu uticati na prevremeno habanje vodene flaše pod pritiskom. Pri oštećenju rezervoara pod pritiskom **4** ili pri neobjašnjivom gubitku pritiska vodena flaša pod pritiskom se nesme više upotrebljavati. Zamenite oštećenu vodenu flašu pod pritiskom novom.
- ▶ **Punite vodenu flašu pod pritiskom samo sa čistom vodom iz vodovoda.** Na taj način ćete izbeći zapušavanje vodene flaše pod pritiskom ili pomoći za centriranje.
- ▶ **Zaštite vodenu flašu pod pritiskom od mraza, posebno u napunjenom stanju. Čuvajte je samo praznu i bez pritiska.** Rezervoar pod pritiskom **4** se inače može oštetiti.

Uputstva za upotrebu kompletnog seta za hladjenje vode (Vodne flaše pod pritiskom, pomoć za centriranje, upotrebljeni alata)

- ▶ **Upotrebljavajte kod dijamantskih burgija sa vodenim hladjenjem samo akumulatorske bušilice.** Bušilice sa pogonom na struju povećavaju rizik od električnog udara.
- ▶ **Morate strogo obratiti pažnju na sigurnosna i radna uputstva za upotrebljenu akumulatorsku bušilicu i upotrebljeni pribor.**
- ▶ **Upotrebljavajte samo akumulatorske bušilice sa maksimalnim obrtajima na prazno od 1500 min⁻¹. Ne podešavajte akumulatorsku bušilicu nikada na vrstu rada bušenja sa udarcima.** Upotrebljeni alati nisu pogodni za veće obrtaje i za bušenje sa udarcima. Oni bi se mogli slomiti i tako uticati na povrede.
- ▶ **Nosite zaštitne naočare.** Vaše oči se tako štite od delova materijala koji se odvajaju.

Opis funkcija



Čitajte sva upozorenja i uputstva. Propusti kod pridržavanja upozorenja i uputstava mogu imati za posledicu električni udar, požar i/ili teške povrede.

Molimo otvorite preklapljene stranice sa prikazom vodene flaše pod pritiskom, i ostavite ove stranice otvorene, dok čitate uputstvo za rad.

Upotreba koja odgovara svrsi

Vodena flaša pod pritiskom je isključivo zamišljena za snabdevanje vodom pri centriranju kod dijamantskih burgija tvrdih pločica i finog alata za kamen sa akumulatorskim bušilicama.

Komponente sa slike

Numerisanje komponenti sa slika odnosi se na prikaze na grafičkim stranama.

- 1 Vodena flaša pod pritiskom**
- 2** Podnožje za stajanje (može se odvrtiti)
- 3** Skala za punjenje
- 4** Rezervoar pod pritiskom
- 5** Glava za prskanje sa pumpom
- 6** Priključak creva vodene flaše pod pritiskom
- 7** Ručica pumpe
- 8** Taster za fiksiranje ventila za ispuštanje pritiska
- 9** Poluga ventila za ispuštanje pritiska
- 10** Crevo za vezu
- 11 Pomoć za centriranje* za dijamantske burgije**
- 12 Pomoć za centriranje* za testerisanje otvora**
- 13** Presek otvora (Pomoć za centriranje **11**)
- 14** V-vodjica (Pomoć za centriranje **11**)
- 15** Drška pomoći za centriranje
- 16** Fiksirajuća poluga pomoći za centriranje
- 17** Priključak creva pomoći za centriranje
- 18** **Dijamantska burgija***
- 19** **Testera za otvore***
- 20** Adapter (Testera za otvore/akumulatorska bušilica)

*Pribor sa slike ili koji je opisan ne spada u standardni obim isporuka.

Tehnički podaci

Vodena flaša pod pritiskom		
Broj predmeta		2 608 190 048
maks. volumen punjenja	l	0,9
maks. temperatura vode	°C	40
Dužina creva	m	1,8
Težina prema EPTA-Procedure 01:2014	kg	0,30

Montaža

Dodatni alat potreban za obim isporuke (pogledajte sliku A)

Za ovde opisani postupak hladjenja vodom kod dijamantskim burgija i tvrdih pločica potrebni suVam dodatno za vodenu flašu pod pritiskom **1** i sledeći alati:

- Akumulatorska bušilica
- Upotrebljeni alati:
Dijamantska burgija **18** (Ø 5–14 mm)
iii

74 | Srpski

Testera za otvore **19** (Ø 19–83 mm) sa adapterom (2 608 584 844)

- Pomoć za centriranje **11** za dijamantsku burgiju (2 608 598 142)

ili

Pomoć za centriranje **12** za testere za otvore (2 608 580 327)

Montaža pomoći za centriranje

Upotrebljavajte zavisno od veličine otvora koji bušite odgovarajući alat i uvek odgovarajuću pomoć za centriranje.

Ø 5–14 mm: Montaža pomoći za centriranje 11 (pogledajte slike B1–B3)

- Obeležite položaj željenog otvora za bušenje na pločici.
- Pozicionirajte pomoć za centriranje **11** ili sa odgovarajućim presekom otvora **13** ili sa V-vodjicom **14** na oznaci.
- Za usisavanje pomoći za centriranje okrenite prvo dršku **15** i onda u suprotnom smeru polugu za fiksiranje **16**.

Pažnja: Ako podloga ne dozvoljava usisavanje, može se pomoć za centriranje za vreme bušenja držati na ručki u poziciji.

- Natakните crevo za vezu **10** na odgovarajući priključak creva **17** pomoći za centriranje.

Ø 19–83 mm: Montaža pomoći za centriranje 12 (pogledajte slike C1–C4)

- Obeležite položaj željenog otvora za bušenje na pločici.
- Prilagodite pomoć za centriranje **12** prema Vašem otvoru za bušenje:
Odvrnite za ovo zavrtnje i preinačite gornju vodjicu za odgovarajuće područje preseka.
Za fino podešavanje pomerite onda vodjicu na veličinu testere za otvore i ponovo čvrsto stegnite na kraju zavrtnje.
- Pozicionirajte pomoć za centriranje na oznaci i pritisnite ga čvrsto na pločicu.
- Za usisavanje pomoći za centriranje držite polugu za fiksiranje **16** da bude paralelna sa drškom **15**.

Pažnja: Ako podloga ne dozvoljava usisavanje, može se pomoć za centriranje za vreme bušenja držati na ručki u poziciji.

- Natakните crevo za vezu **10** na odgovarajući priključak creva **17** pomoći za centriranje.

Rad**Puštanje u rad****Punjenje vodene flaše pod pritiskom (pogledajte sliku D)**

- Otvrnite napolje glavu za prskanje **5** suprotno od kazaljke na satu iz rezervara pod pritiskom **4**.
- Napunite rezervar pod pritiskom sa čistom vodom (maksimalno 0,9 l).
- Ubacite glavu za prskanje ponovo i dobro stegnite u pravcu kazaljke na satu.

Napumpavanje vodene flaše pod pritiskom (pogledajte sliku E)

- Pumpajte maksimalno 10-puta pomoću drške pumpe **7** i stavite vodenu flašu pod pritiskom pod pritisak.

Zaliha u pritisku je dovoljna za odprilike jedno punjenje rezervoara. Ako pritisak vode za vreme bušenje nije više dovoljan, dopumpajte sa ručicom pumpe **7**.

Priključivanje vodene flaše pod pritiskom (pogledajte sliku F)

- Natakните crevo za vezu **10** na priključak za crevo **6** vodene flaše pod pritiskom.

Podešavanje izlaska vode (pogledajte sliku G)

Da bi se obezbedilo maksimalno trajanje upotrebljenog alata, mora se mesto bušenja uvek hladiti. Pobrinite se zato za kontinuirano izlaženje vode.

- Pritisnite prvo polugu **9** ventila za ispuštanje pritiska na dole i pomerite potom taster za fiksiranje **8** Pravač drška pumpe.

Uputstva za rad**Priprema akumulatorske bušilice**

- Ubacite alat zu glavu bušilice.
- Podesite broj obrtaja maksimalno 1500 min⁻¹.
- Podesite vrstu rada „bušenje“.

Uputstvo: Ne radite radi zaštite alata nikada sa većim brojem obrtaja i ne sa vrstom rada bušenja sa udarcima.

Dijamantske burgije (pogledajte sliku H)

Ne preopterećujte ni akumulatorsku bušilicu ni upotrebljeni alat. Bušite uvek sa malim pritiskivanjem.

Ne bušite nikada bez vodenog hladjenja. Napunite vodenu flašu pod pritiskom na vreme i pobrinite se uvek za kontinuirano izlaženje vode.

Ne radite bušenja iznad glave. Rashladnu vodu neće prihvatiti pomoć za centriranje i ići će zajedno sa materijalom od bušenja preko Vaše akumulatorske bušilice.

Izvcite upotrebljeni alat odmah pošto ste probušili pločicu iz otvora za bušenje. Bušenjem u mekšem materijalu iza pločice (na primer lepak, malter, opeka) skraćuje se životni vek dijamantske burgije. Bušite dalje sa alatom koji je pogodan za ovaj materijal.

Pri upotrebi V-vodjice **14** na pomoći za centriranje **11** može dijamantska burgija da klizi na ravnim površinama ili da se kreće. Bušite stoga malo ukoso.

Upotreba jednog otvora sa presekom **13** na pomoći za centriranje sprečice klizanje.

Oslobadjanje usisane pomoći za centriranje (pogledajte sliku I)

- **Pomoć za centriranje 11:**
Vratite najpre dršku **15** i na kraju polugu za fiksiranje **16** ponovo u sredinu pomoći za centriranje.

ili

- **Pomoć za centriranje 12:**
Uklonite polugu za fiksiranje **16** dalje od drške **15**.

Održavanje i servis

Održavanje i čišćenje

Pražnjenje vodene flaše pod pritiskom

Praznite vodenu flašu pod pritiskom **1** posle svake upotrebe.

- Pritiskajte polugu **9** ventila za ispuštanje pritiska, sve dok vodena flaša pod pritiskom ne bude bez pritiska.
- Pritisnite dršku pumpe **7** sasvim na dole. Okrenite glavu za prskanje **5** oprezno suprotno od kazaljke na satu i pustite da ostatak pritiska izadje.
- Odvrnite potpuno glavu za prskanje i izvadite je iz rezervoara pod pritiskom **4**. Ispraznite potpuno rezervoar pod pritiskom i neka se otvoren osuši.

Čišćenje upotrebljenog alata (pogledajte sliku K)

Upotrebljeni alat se mora čistiti posle svakog probušenog otvora.

- Izvadite udarajući jezgro burgije sa nekim tankim predmetom od pozadi ili sa strane iz upotrebljenog alata.

Vodena flaša pod pritiskom se mora kontrolisati kao rezervoar pod pritiskom koji se mora kontrolisati redovno u pogledu njegovog ispravnog stanja. Obratite pažnju u vezi sa ovim na propise koji važe u vašoj zemlji.

Ako bi se vodena flaša pod pritiskom i pored brižljivog postupka proizvodnje i kontrole nekada pokvarila ili pri upotrebi, transportu ili čuvanju bila oštećena, nesme se dalje koristiti. Zamenite oštećenu vodenu flašu pod pritiskom novom.

Servis i savetovanja kupaca

Servis odgovara na Vaša pitanja u vezi popravke i održavanja Vašeg proizvoda kao i u vezi rezervnih delova. Šematske prikaze i informacije u vezi rezervnih delova naći ćete i pod:

www.bosch-pt.com

Bosch-ov tim savetnika će Vam pomoći kod pitanja u vezi kupovine, primene i podešavanja proizvoda i pribora.

Srpski

Bosch-Service
Takovska 46
11000 Beograd
Tel.: +381 (011) 753-373
Fax: +381 (011) 753-373
E-Mail: asbosch@EUnet.yu

Uklanjanje djubreta

Vodena flaša pod pritiskom, pribor i pakovanje treba da se odvoze regeneraciji koja odgovara zaštititi okoline.

Zadržavamo pravo na promene.

Slovensko

Varnostna navodila



Preberite vsa opozorila in napotila. Napake zaradi neupoštevanja spodaj navedenih opozoril in napotil lahko povzročijo električni udar, požar in/ali težke telesne poškodbe.

Navodila za uporabo vodne tlačilke

- ▶ **Pred uporabo preverite vodno tlačilko glede na morebitne poškodbe.** Če je vodna tlačilka izpostavljena prevelikim obremenitvam pri uporabi in transportu, napačnemu shranjevanju in pomanjkljivi negi, lahko to pomeni predčasno obrabo naprave. Pri poškodovani tlačilki **4** ali pri nerazumljivi izgubi tlaka vodne tlačilke ne smete več uporabljati naprej. Nadomestite poškodovano vodno tlačilko z novo.
- ▶ **Vodno tlačilko napolnite le s čisto vodo iz vodovoda.** Tako preprečite zamašitev vodne tlačilke ali centrirnih pomagal.
- ▶ **Zavarujte vodno tlačilko pred zmrzaljo - še posebej takrat, ko je napolnjena. Shranjujte jo le izpraznjeno in brez tlaka.** V nasprotnem primeru lahko poškodujete tlačno posodo **4**.

Navodila za uporabo kompletnega seta za hlajenje vode (vodna tlačilka, centrirna pomagala, vstavna orodja)

- ▶ **Pri diamantnem vrtnanju z vodnim hlajenjem uporabljajte le akumulatorski vrtnali stroj.** Vrtnali stroji, ki se napajajo iz omrežja, povečajo riziko električnega udara.
- ▶ **Natančno upoštevajte varnostna in delovna navodila za akumulatorski vrtnali stroj in pribor, ki ga uporabljate!**
- ▶ **Uporabljajte le akumulatorske vrtnalne stroje z maksimalno število vrtljajev 1500 min⁻¹. Pri akumulatorskem vrtnalnem stroju nikoli ne smete nastaviti načina obratovanja „udarno vrtnanje“.** Vstavna orodja niso primerna za višje število vrtljajev ali za udarno vrtnanje. Lahko bi se zlomila in tako povzročila poškodbe.
- ▶ **Nosite zaščitna očala.** Tako boste zaščitili svoje oči pred delci materiala, ki se odlučijo.

Opis delovanja



Preberite vsa opozorila in napotila. Napake zaradi neupoštevanja spodaj navedenih opozoril in napotil lahko povzročijo električni udar, požar in/ali težke telesne poškodbe.

Medtem ko berete navodila za uporabo, imejte odprto tudi zloženko s prikazom vodne tlačilke.

Uporaba v skladu z namenom

Vodna tlačilka je namenjena izključno za oskrbo z vodo centrirnih pomagal pri diamantnem vrtnanju trdih ploščic in finih kamenin z akumulatorskimi vrtnalnimi stroji.

Komponente na sliki

Oštevilčenje komponent se nanaša na prikaze na grafičnih straneh.

- 1 Vodna tlačilka**
 - 2 Stojna noga** (možno jo je odviti)
 - 3 Skala za prikaz nivoja polnjenja**
 - 4 Tlačna posoda**
 - 5 Pršilna glava s črpalko**
 - 6 Priključek gibljive cevi na strani vodne tlačilke**
 - 7 Ročaj črpalke**
 - 8 Fiksirni gumb razbremenilnega ventila**
 - 9 Ročica razbremenilnega ventila**
 - 10 Povezovalna gibka cev**
 - 11 Centrirno pomagalo* za diamantni vrtnali stroj**
 - 12 Centrirno pomagalo* za žage luknjarice**
 - 13 Luknja premera (centrirno pomagalo 11)**
 - 14 V-vodilo (centrirno pomagalo 11)**
 - 15 Ročaj centrirnega pomagala**
 - 16 Fiksirna ročica centrirnega pomagala**
 - 17 Priključek gibljive cevi centrirnega pomagala**
 - 18 Diamantni sveder***
 - 19 Žaga luknjarica***
 - 20 Adapter (žaga luknjarica/akumulatorski vrtnali stroj)**
- *Prikazan ali opisan pribor ne spada v standardni obseg dobave.

Tehnični podatki

Vodna tlačilka

Številka artikla		2 608 190 048
Maks. volumen polnjenja	l	0,9
Maks. temperatura vode	°C	40
Dolžina cevi	m	1,8
Teža po EPTA-Procedure 01:2014	kg	0,30

Montaža

Orodja, ki so potrebna poleg tistih, ki so v obsegu dobave (glejte sliko A)

Za tukaj opisani postopek vodnega hlajenja pri diamantnem vrtnanju trdih ploščic potrebujete poleg vodne tlačilke **1** še naslednja orodja:

- akumulatorski vrtnali stroj
- vstavna orodja:
 - diamantni sveder **18** (Ø 5–14 mm)
 - ali
 - žaga luknjarico **19** (Ø 19–83 mm)
 - z adapterjem (2 608 584 844)
- centrirno pomagalo **11** za diamantni vrtnali stroj (2 608 598 142)
 - ali
 - centrirno pomagalo **12** za žage luknjarice (2 608 580 327)

Montiranje centrirnih pomagal

Glede na velikost izvrtine uporabite ustrezno vstavno orodje in k temu ustrezajočo centrirno pomagalo.

Ø 5–14 mm: Montiranje 11 centrirnega pomagala (glejte slike B1–B3)

- Označite položaj željene izvrtine na ploščici.
- Pozicionirajte centrirno pomagalo **11** ali z ustrezno luknjo premera **13** ali z V-vodilom **14** na oznako.
- Za prisenanje centrirnega pomagala najprej obrnite ročaj **15** in nato v nasprotno smer centrirno ročico **16**.

Opozorilo: Če podloga ne dopušča, da bi se centrirno pomagalo prisesalo, ga lahko med vrtenjem držite za ročaj v položaju.

- Namestite povezovalno gibko cev **10** na ustrezni priključek gibke cevi **17** centrirnega pomagala.

Ø 19–83 mm: Montiranje 12 centrirnega pomagala (glejte slike C1–C4)

- Označite položaj željene izvrtine na ploščici.
- Prilagodite centrirno pomagalo **12** glede na izvrtino: V ta namen sprostite vijake in pregradite zgornje vodilo za ustrezno območje premera. Za fino nastavitev premaknite vodilo na velikost svoje žage luknjarice in nato ponovno dobro zategnite vijake.
- Pozicionirajte centrirno pomagalo na oznaki in jo močno pritisnite na ploščico.
- Za prisenanje centrirnega pomagala poklopite fiksno ročico **16** paralelno k ročaju **15**.

Opozorilo: Če podloga ne dopušča, da bi se centrirno pomagalo prisesalo, ga lahko med vrtenjem držite za ročaj v položaju.

- Namestite povezovalno gibko cev **10** na ustrezni priključek gibke cevi **17** centrirnega pomagala.

Delovanje

Zagon

Polnjenje vodne tlačilke (glejte sliko D)

- Izvijte pršilno glavo **5** v nasprotni smeri urnega kazalca iz tlačne posode **4**.
- Vodno tlačilko napolnite s čisto vodo (maks. 0,9 l).
- Ponovno vstavite pršilno glavo in jo dobro privijte z vrtenjem v smeri urnega kazalca.

Ustvarjanje tlaka s črpanjem (glejte sliko E)

- Črpaite maksimalno 10-krat s pomočjo ročaja črpalke **7**, tako v vodni tlačilki ustvarite tlak.

Tlak zadošča za pribl. eno polnjenje posode. Če med vrtenjem ugotovite, da je vodni tlak preveč upadel, ponovno ustvarite tlak s črpanjem preko ročaja črpalke **7**.

Priključitev vodne tlačilke (glejte sliko F)

- Natakните povezovalno gibko cev **10** na priključek gibke cevi **6** vodne tlačilke.

Nastavitev toka vode (glejte sliko G)

Da bi zagotovili maksimalno življenjsko dobo vstavnega orodja, morate mesto vrtnja stalno ohlajevati. Poskrbite za kontinuiran tok vode.

- Najprej potisnite ročico **9** razbremenilnega ventila navzdol in nato potisnite fiksni gumb **8** v smeri črpalke ročaja.

Navodila za delo

Priprava akumulatorskega vrtnega stroja

- Vstavite vstavno orodje v vrtno vreteno.
- Nastavite število vrtljajev maks. 1500 min⁻¹.
- Nastavite način obratovanja „vrtnje“.

Opozorilo: Da bi zaščitili vstavno orodje, nikoli ne delajte z višjim številom vrtljajev in ne z načinom obratovanja „udarno vrtnje“.

Diamantno vrtnje (glejte sliko H)

Ne smete preobremeniti akumulatorskega vrtnega stroja ali vstavljenega orodja. Vrtajte vedno le z rahlim pritiskanjem.

Nikoli ne vrtajte brez vodnega hlajenja. Pravočasno napolnite vodno tlačilko in poskrbite za kontinuiran tok vode.

Ne vrtajte nad glavo. Centrirno pomagalo ne prestreza hladilne vode. Slednja teče skupaj z vrtnalnim materialom preko akumulatorskega vrtnega stroja.

Vstavno orodje morate takoj po prevrtanju ploščice potegniti iz izvrtine. Če vrtajte v mehki material, ki se nahaja zadaj za ploščico (npr. lepilo, omet, opeka), skrajšate življenjsko dobo diamantnega svedra. V tem primeru vrtnje nadaljujte z vstavnim orodjem, ki je primeren za ta material.

Pri uporabi V-vodila **14** na centrirnem pomagalu **11** lahko diamantni sveder na gladki površini zdrsne ali se pomakne naprej. Zaradi tega navrtajte v smeri rahlo poševno. Uporaba luknje premera **13** na centrirnem pomagalu prepriči zdrs.

Sprostitev centrirnih pomagal (glejte sliko I)

- **Centrirno pomagalo 11:** Najprej poklopite ročaj **15** in nato fiksno ročico **16** ponovno v sredino centrirnega pomagala.

ali

- **Centrirno pomagalo 12:** Poklopite fiksno ročico **16** v stran od ročaja **15**.

Vzdrževanje in servisiranje

Vzdrževanje in čiščenje

Praznjenje vodne tlačilke

Spraznite vodno tlačilko **1** po vsaki uporabi.

- Pritisnite ročico **9** razbremenilnega ventila tako dolgo, da bo vodna tlačilka brez tlaka.
- Ročaj črpalke **7** potisnite do konca navzdol. Previdno zasukajte pršilno glavo **5** v smeri proti urnemu kazalcu in pustite uhajati preostali tlak.
- V celoti izvijte pršilno glavo in jo vzemite ven iz tlačne posode **4**. V celoti spraznite tlačno posodo in jo pustite, da se odprta posuši.

78 | Slovensko**Čiščenje vstavnega orodja (glejte sliko K)**

Vstavno orodje se mora po vsaki opravljeni izvirtini očistiti.

- Potisnite izvrtano jedro s koničastim predmetom od zadaj ali s strani iz vstavnega orodja.

Vodna tlačilka je tlačna posoda, za katero je nujna redna kontrola. Zato se mora ustreznost stanja redno preverjati. V ta namen upoštevajte veljavne državne predpise.

Če vodna tlačilka kljub skrbnim postopkom izdelave in preizkusov kdaj ne bi delovala ali pa bi se poškodovala pri uporabi, transportu ali skladiščenju, je ne smete uporabljati naprej. Nadomestite poškodovano vodno tlačilko z novo.

Servis in svetovanje

Servis vam bo dal odgovore na vaša vprašanja glede popravila in vzdrževanja izdelka ter nadomestnih delov. Prikaze razstavljenega stanja in informacije glede nadomestnih delov se nahajajo tudi na internetnem naslovu:

www.bosch-pt.com

Skupina svetovalcev podjetja Bosch vam bo z veseljem na voljo pri vprašanjih glede nakupa, uporabe in nastavitve izdelka in pribora.

Slovensko

Top Service d.o.o.
Celovška 172
1000 Ljubljana
Tel.: +386 (01) 5194 225
Tel.: +386 (01) 5194 205
Fax: +386 (01) 5193 407

Odlaganje

Vodno tlačilko, pribor in embalažo morate reciklirati v skladu s predpisi o varstvu okolja.

Pridržujemo si pravico do sprememb.

Hrvatski

Upute za sigurnost



Treba pročitati sve napomene o sigurnosti i upute. Ako se ne bi poštivale napomene o sigurnosti i upute to bi moglo uzrokovati strujni udar, požar i/ili teške ozljede.

Upute za uporabu boce na vodeni tlak

- ▶ **Prije svake uporabe bocu na vodeni tlak treba kontrolirati na oštećenja.** Nedopušteno velika opterećenja kod rada i transporta, pogrešno spremanje i nedovoljna njega, mogu dovesti do prijevremenog trošenja boce na vodeni tlak.
U slučaju oštećenja na tlačnom spremniku **4** ili u slučaju neobjašnjivog pada tlaka, boca na vodeni tlak se ne smije dalje koristiti. Oštećenu bocu na vodeni tlak zamijenite sa novom.
- ▶ **Bocu na vodeni tlak punite samo sa čistom vodom iz vodovoda.** Na taj će se način izbjeći začepljenje boce na vodeni tlak ili pomoćnih sredstava za centriranje.
- ▶ **Bocu na vodeni tlak zaštitite od smrzavanja, posebno u napunjenom stanju. Uskladištite samo ispraznjenu bocu na vodeni tlak i bez tlaka vode.** Inače bi se mogao oštetiti tlačni spremnik **4**.

Upute za uporabu kompletnog seta za vodeno hlađenje (boce na vodeni tlak, pomoćnih sredstava za centriranje, radnih alata)

- ▶ **Kod dijamtanog bušenja sa vodenim hlađenjem koristite samo aku-bušilice.** Bušilice na električni priključak povećavaju opasnost od strujnog udara.
- ▶ **Treba se strogo pridržavati uputa za sigurnost i rad za korištenu aku-bušilicu i za korišten pribor!**
- ▶ **Aku-bušilice koristite sa maksimalnim brojem okretaja pri praznom hodu od 1500 min⁻¹. Na aku-bušilici nikada ne namještajte način rada „udarnog bušenja“.** Radni alati nisu predviđeni za više brojeve okretaja i za udarno bušenje. Mogli bi se odlomiti i time uzrokovati ozljede.
- ▶ **Nosite zaštitne naočale.** Na taj će se način vaše oči zaštititi od odlomljenih komadića materijala.

Opis djelovanja



Treba pročitati sve napomene o sigurnosti i upute. Ako se ne bi poštivale napomene o sigurnosti i upute to bi moglo uzrokovati strujni udar, požar i/ili teške ozljede.

Molimo otvorite stranice sa slikama boce na vodeni tlak i ove stranice držite otvorenim tijekom čitanja uputa za rukovanje.

Uporaba za određenu namjenu

Boca na vodeni tlak isključivo je predviđena za opskrbu vodom pomoćnih sredstava za centriranje kod dijamtanog bušenja tvrdih keramičkih pločica i kamenštine sa aku-bušilicama.

Prikazani dijelovi uređaja

Numeriranje prikazanih dijelova odnosi se na stranice sa slikama boce.

- 1 Boca na vodeni tlak**
- 2** Podnožje za stajanje (može se odvit)
- 3** Skala punjenja
- 4** Tlačni spremnik
- 5** Glava za prskanje sa pumpom
- 6** Priključak crijeva boce na vodeni tlak
- 7** Ručka pumpe
- 8** Tipka za fiksiranje ventila za rasterećenje tlaka
- 9** Ručica ventila za rasterećenje tlaka
- 10** Spojno crijevo
- 11 Pomoćno sredstvo za centriranje* dijamtanog svrdla**
- 12 Pomoćno sredstvo za centriranje* pile za izrezivanje otvora**
- 13** Šablona za bušenje (pomoćno sredstvo za centriranje **11**)
- 14** V-odilica (pomoćno sredstvo za centriranje **11**)
- 15** Ručka pomoćnog sredstva za centriranje
- 16** Ručica za fiksiranje pomoćnog sredstva za centriranje
- 17** Priključak crijeva pomoćnog sredstva za centriranje
- 18** **Dijamtantno svrdlo***
- 19** **Pila za izrezivanje otvora***
- 20** Adapter (pile za izrezivanje otvora/aku-bušilice)

*Prikazan ili opisan pribor ne pripada standardnom opsegu isporuke.

Tehnički podaci

Boca na vodeni tlak

Kataloški br.		2 608 190 048
Max. volumen punjenja	l	0,9
Max. temperatura vode	°C	40
Dužina crijeva	m	1,8
Težina odgovara EPTA-Procedure 01:2014	kg	0,30

Montaža

Potrebna alat dodatno uz opseg isporuke (vidjeti sliku A)

Za ovdje opisane postupke vodenog hlađenja kod dijamtanog bušenja tvrdih keramičkih pločica, uz bocu na vodeni tlak **1** dodatno su vam potrebni još sljedeći alati:

- Aku-bušilica
- Radni alati:
Dijamtantno svrdlo **18** (Ø 5–14 mm)
ili
Pila za izrezivanje otvora **19** (Ø 19–83 mm)
sa adapterom (2 608 584 844)

80 | Hrvatski

- Pomoćno sredstvo za centriranje **11** za dijamentno svrdlo (2 608 598 142)
ili
Pomoćno sredstvo za centriranje **12** za pile za izrezivanje otvora (2 608 580 327)

Montaža pomoćnih sredstava za centriranje

Ovisno od veličine otvora treba koristiti odgovarajući radni alat i uz to odgovarajuće pomoćno sredstvo za centriranje.

Ø 5–14 mm: Montaža pomoćnog sredstva za centriranje 11 (vidjeti slike B1–B3)

- Označite položaj traženih otvora na keramičkoj pločici.
- Pozicionirajte pomoćno sredstvo za centriranje **11** ili sa odgovarajućim šablonom **13** ili sa V-vodilicom **14** na oznaci.
- Za usisavanje pomoćnog sredstva za centriranje okrenite najprije ručku **15**, a zatim u protusmjeru ručicu za fiksiranje **16**.

Napomena: Ukoliko podloga ne dopušta usisavanje, pomoćno sredstvo za centriranje može se tijekom bušenja držati na ručci u određenom položaju.

- Natakните spojno crijevo **10** na odgovarajući priključak crijeva **17** pomoćnog sredstva za centriranje.

Ø 19–83 mm: Montaža pomoćnog sredstva za centriranje 12 (vidjeti slike C1–C4)

- Označite položaj traženih otvora na keramičkoj pločici.
- Prilagodite pomoćno sredstvo za centriranje **12** prema vašem otvoru:
U tu svrhu otpustite vijke i preinačite gornju vodilicu za odgovarajuće područje promjera.
Za fino podešavanje pomaknite nakon toga vodilicu na veličinu vaše pile za izrezivanje otvora i na kraju ponovno čvrsto stegnite vijke.
- Pozicionirajte pomoćno sredstvo za centriranje na oznaci i čvrsto pritisnite na keramičku pločicu.
- Za usisavanje pomoćnog sredstva za centriranje, okrenite ručicu za fiksiranje **16** paralelno sa ručkom **15**.

Napomena: Ukoliko podloga ne dopušta usisavanje, pomoćno sredstvo za centriranje može se tijekom bušenja držati na ručci u određenom položaju.

- Natakните spojno crijevo **10** na odgovarajući priključak crijeva **17** pomoćnog sredstva za centriranje.

Rad**Puštanje u rad****Punjenje boce na vodeni tlak (vidjeti sliku D)**

- Odvijte glavu za prskanje **5** iz tlačnog spremnika **4** u smjeru suprotnom od kazaljke na satu.
- Napunite tlačni spremnik sa čistom vodom (maksimalno 0,9 l).
- Ponovno ugradite glavu za prskanje i stegnite je u smjeru kazaljke na satu.

Tlačenje boce na vodeni tlak pumpanjem (vidjeti sliku E)

- Pumpajte maksimalno 10 puta pomoću ručke pumpe **7** i stavite pod tlak bocu na vodeni tlak.

Zaliha tlaka je dovoljna za približno jedno punjenje spremnika. Ako tlak vode tijekom bušenja nije više dovoljan, dopumpajte sa ručkom pumpe **7**.

Priključak boce na vodeni tlak (vidjeti sliku F)

- Natakните spojno crijevo **10** na priključak crijeva **6** boce na vodeni tlak.

Namještanje protoka vode (vidjeti sliku G)

Kako bi se zajamčio maksimalni vijek trajanja radnog alata, mjesto bušenja se mora uvijek hladiti. U tu svrhu treba osigurati kontinuirani dotok vode.

- Najprije pritisnite prema dolje ručicu **9** ventila za rasterećenje tlaka i nakon toga pomaknite tipku za fiksiranje **8** u smjeru ručke pumpe.

Upute za rad**Priprema aku-bušilice**

- Stavite radni alat u steznu glavu bušilice.
- Namjestite broj okretaja na max. 1500 min⁻¹.
- Namjestite način rada „bušenje“.

Napomena: U svrhu zaštite radnog alata nikada ne radite sa velikim brojem okretaja i ne sa načinom rada „udarno bušenje“.

Dijamentno bušenje (vidjeti sliku H)

Ne preopterećujte aku-bušilicu niti radni alat. Bušite uvijek sa manjim pritiskom.

Nikada ne bušite bez vodenog hlađenja. Pravovremeno napunite bocu na vodeni tlak i uvijek osigurajte kontinuirani dotok vode.

Ne izvodite bušenje iznad glave. Rashladnu vodu pomoćno sredstvo za centriranje neće uhvatiti i ona će zajedno sa materijalom nastalim od bušenja teći preko vaše aku-bušilice.

Radni alat odmah nakon bušenja keramičke pločice izvadite iz izbušenog otvora. Bušenjem mekšeg materijala iza keramičke pločice (npr. ljepilo, žbuka, opeka) skratit će se vijek trajanja dijamentnog svrdla. Nastavite bušiti sa radnim alatom prikladnim za ovaj materijal.

Kod primjene V-vodilice **14** na pomoćnom sredstvu za centriranje **11**, dijamentno svrdlo može iskliznuti ili se nekontrolirano pomaknuti na glatkoj površini. Zbog toga uvijek bušite malo koso.

Primjenom šablone za bušenje **13** na pomoćnom sredstvu za centriranje, spriječit će se klizanje.

Otpuštanje usisanog pomoćnog sredstva za centriranje (vidjeti sliku I)

- **Pomoćno sredstvo za centriranje 11:**
Okrenite najprije ručku **15** i nakon toga ručicu za fiksiranje **16** ponovno stavite u sredinu pomoćnog sredstva za centriranje.

ili

- **Pomoćno sredstvo za centriranje 12:**
Odmaknite ručicu za fiksiranje **16** od ručke **15**.

Održavanje i servisiranje

Održavanje i čišćenje

Pražnjenje boce na vodeni tlak

Bocu na vodeni tlak **1** ispraznite nakon svake uporabe.

- Pritisnite ručicu **9** ventila za rasterećenje tlaka, sve dok boca na vodeni tlak ostane bez tlaka.
- Pritisnite ručku pumpe **7** do kraja prema dolje. Oprezno okrenite glavu za prskanje **5** suprotno smjeru kazaljke na satu i ispuštite zaostali tlak.
- Do kraja odvijte glavu za prskanje i izvadite je iz tlačnog spremnika **4**. Do kraja ispraznite tlačni spremnik i ostavite ga da se osuši.

Čišćenje radnog alata (vidjeti sliku K)

Radni alat se mora očistiti nakon svakog bušenja.

- Jezgrou od bušenja sa oštrim predmetom straga ili bočno izbijte iz radnog alata.

Boca na vodeni tlak mora se kao tlačni spremnik podložan nadzoru redovito ispitivati na njeno propisno stanje. Kod toga se pridržavajte propisa važećih u vašoj zemlji.

Ako bi boca na vodeni tlak unatoč brižljivih postupaka izrade i ispitivanja ipak prestala djelovati ili bi se oštetila kod uporabe, transporta ili kod spremanja, takva se boca više ne smije dalje koristiti. Oštećenu bocu na vodeni tlak zamijenite sa novom.

Servis za kupce i savjetovanje kupaca

Naš servis će odgovoriti na vaša pitanja o popravku i održavanju vašeg proizvoda, kao i o rezervnim dijelovima. Crteže u rastavljenom obliku i informacije o rezervnim dijelovima možete naći i na našoj adresi:

www.bosch-pt.com

Tim Bosch savjetnika za kupce rado će odgovoriti na vaša pitanja o kupnji, primjeni i podešavanju proizvoda i pribora.

Hrvatski

Robert Bosch d.o.o
Kneza Branimira 22
100 40 Zagreb
Tel.: +385 (01) 295 80 51
Fax: +386 (01) 5193 407

Zbrinjavanje

Bocu na vodeni tlak, pribor i ambalažu treba dovesti na ekološki prihvatljivu ponovnu primjenu.

Zadržavamo pravo na promjene.

Eesti

Ohutusjuhised



Kõik ohutusnõuded ja juhised tuleb läbi lugeda. Ohutusnõuete ja juhiste eiramise tagajärjeks võib olla elektrilööök, tulekahju ja/või rasked vigastused.

Juhised hüdraulilise pumba kasutamiseks

- **Kontrollige hüdrauliline pump iga kord enne kasutamist üle kahjustuste suhtes.** Lubatud ületav koormus kasutamisel ja transportimisel, vale hoidmine ja ebapiisav hooldus võivad põhjustada hüdraulilise pumba enneaegset kulumist. Hüdraulilise pumba **4** kahjustuste või seletamatu survekao korral ei tohi hüdraulilist pumba edasi kasutada. Vigastatud hüdrauliline pump vahetage välja uue vastu.
- **Täitke hüdraulilist pumba üksnes puhta veega.** Sellega hoiate ära hüdraulilise pumba või tsentreerimise abivahendite ummistumise.
- **Kaitske hüdraulilist pumba miinustemperatuuride eest, eriti täidetud olekus. Kasutusvälisel ajal peab pump olema tühi ja survevaba.** Survemahuti **4** võib vas- tasel korral kahjustuda.

Juhised vesijahutuskomplekti (hüdrauliline pump, tsentreerimise abivahendid, tarvikud) kasutamiseks

- **Vesijahutusega teemantpuurimisel kasutage üksnes akupuurtrelle.** Võrgutoitega puurtrellid suurendavad elektrilöögi ohtu.
- **Kasutatava akupuurtrelli ja tarviku ohutusnõuetest ja tööjuhistest tuleb rangelt kinni pidada!**
- **Kasutage üksnes akupuurtrelle, mille maksimaalsed tühikäigupöörded on 1500 pmin. Ärge seadke akupuurtrelli kunagi „löökpuurimise“ režiimile.** Tarvikud ei sobi kasutamiseks kõrgemal pööretel ja löökpuurimiseks. Need võivad murduda ja põhjustada vigastusi.
- **Kandke kaitseprille.** Need kaitsevad Teie silmi eemalepaiskuvate materjalitükkide eest.

Tööpõhimõtte kirjeldus



Kõik ohutusnõuded ja juhised tuleb läbi lugeda. Ohutusnõuete ja juhiste eiramise tagajärjeks võib olla elektrilööök, tulekahju ja/või rasked vigastused.

Avage ümbris hüdraulilise pumba joonistega ja jätke see kasutusjuhendi lugemise ajaks lahti.

Nõuetekohane kasutus

Hüdrauliline pump on ette nähtud kõvade keraamiliste plaatide teemantpuurimisel tsentreerimise abivahendite varustamiseks veega.

Seadme osad

Seadme osade numeratsiooni aluseks on jooniste lehekülgedel toodud numbrid.

- Hüdrauliline pump**
- Alus (eemaldatav)
- Täiteskaala
- Survemahuti
- Pihustuspea koos pumbaga
- Hüdraulilise pumba voolikuliitmik
- Pumba käepide
- Survealandusventiili fikseerimise nupp
- Survealandusventiili hoob
- Ühendusvoolik
- Tsentreerimise abivahend* teemantpuuridele**
- Tsentreerimise abivahend* augusaagidele**
- Läbimõõduava (tsentreerimise abivahend **11**)
- V-juhik (tsentreerimise abivahend **11**)
- Tsentreerimise abivahendi käepide
- Tsentreerimise abivahendi fikseerimise hoob
- Tsentreerimise abivahendi voolikuliitmik
- Teemantpuur***
- Augusaag***
- Adapter (augusaag/akupuurtrell)

*Tarnekomplekt ei sisalda kõiki kasutusjuhendis olevatel joonistel kujutatud või kasutusjuhendis nimetatud lisatarvikuid.

Tehnilised andmed

Hüdrauliline pump

Tootenumber		2 608 190 048
Max täitemaht	l	0,9
Max veetemperatuur	°C	40
Vooliku pikkus	m	1,8
Kaal EPTA-Procedure 01:2014 järgi	kg	0,30

Montaaž

Lisaks vajalikud tööriistad (vt joonist A)

Kõvade keraamiliste plaatide teemantpuurimisel kasutatava vesijahutuse siinkirjeldatud meetodi jaoks läheb lisaks hüdraulilisele pumbale **1** vaja veel järgmisi tööriistu:

- Akupuurtrell
- Tarvikud: teemantpuur **18** (Ø 5–14 mm) või augusaag **19** (Ø 19–83 mm) adapteriga (2 608 584 844)

- Tsentreerimise abivahend **11** teemantpuuridele (2 608 598 142)
või
tsentreerimise abivahend **12** augusaagidele (2 608 580 327)

Tsentreerimise abivahendite monteerimine

Kasutage puuritava augu suurusega sobivat tarvikut ja selle juurde sobivat tsentreerimise abivahendit.

Ø 5–14 mm: Tsentreerimise abivahendi **11** monteerimine (vt jooniseid B1–B3)

- Märkige puuritava augu asend plaadile.
- Asetage tsentreerimise abivahend **11** kas sobiva läbimõõduava **13** või V-juhikuga **14** märgistusele.
- Tsentreerimise abivahendi vaakumiga kinnitamiseks asetage kõigepealt paika käepide **15** ja seejärel vastassuunas fikseerimise hoob **16**.

Märkus: Kui aluspind vaakumiga kinnitamist ei luba, saab tsentreerimise abivahendit hoida puurimise ajal õiges asendis käepidemest.

- Asetage ühendusvoolik **10** tsentreerimise abivahendi sobivale voolikuliitmikule **17**.

Ø 19–83 mm: Tsentreerimise abivahendi **12** monteerimine (vt jooniseid C1–C4)

- Märkige puuritava augu asend plaadile.
- Kohandage tsentreerimise abivahendit **12** vastavalt puuritavale augule:
Selleks keerake lahti kruvid ja seadke ülemine juhik sobiva läbimõõduava vastavaks.
Täpseks reguleerimiseks nihutage juhikut vastavalt augusaagi suurusele ja keerake seejärel kruvid uuesti tugevasti kinni.
- Seadke tsentreerimise abivahend märgisel õigesse asendisse ja suruge see tugevalt keraamilisele plaadile.
- Tsentreerimise abivahendi vaakumiga kinnitamiseks keerake fikseerimise hoob **16** paralleelseks käepidemega **15**.

Märkus: Kui aluspind vaakumiga kinnitamist ei luba, saab tsentreerimise abivahendit hoida puurimise ajal õiges asendis käepidemest.

- Asetage ühendusvoolik **10** tsentreerimise abivahendi sobivale voolikuliitmikule **17**.

Kasutamine

Kasutuselevõtt

Hüdraulilise pumba täitmine (vt joonist D)

- Keerake pihustuspea **5** vastupäeva survemahutist **4** välja.
- Täitke survemahuti puhta veega (maksimaalselt 0,9 l).
- Asetage pihustuspea uuesti kohale ja keerake päripäeva tugevasti kinni.

Hüdraulilise pumba survestamine (vt joonist E)

- Survestamiseks pumbake maksimaalselt 10 korda pumba käepidemest **7**.

Survest piisab umbes ühe mahutitäie jaoks. Kui veesurve ei ole puurimise ajal piisav, suurendage survet pumba käepidemest **7**.

Hüdraulilise pumba ühendamine (vt joonist F)

- Ühendage ühendusvoolik **10** hüdraulilise pumba voolikuliitmikuga **6**.

Veevoolu reguleerimine (vt joonist G)

Et tagada tarviku maksimaalset kasutusiga, tuleb puuritavat auku pidevalt jahutada. Selleks tagage pidev veevool.

- Kõigepealt suruge survealandusventiili hoob **9** alla ja seejärel lükake fikseerimise nuppu **8** pumba käepideme suunas.

Tööjuhised

Akupuurtrelli ettevalmistamine

- Paigaldage tarvik padrunisse.
- Reguleerige välja pöörete arv maksimaalselt 1500 p^{min}.
- Lülitage seade „puurimise“ režiimile.

Märkus: Tarviku kaitsmiseks ärge töötage kõrgetel pööretel ega „löökpuurimise“ režiimil.

Teemantpuurimine (vt joonist H)

Ärge avaldage akupuurtrellile ega kasutatavale tarvikule ülekoozumust. Puurimisel rakendage üksnes mõõdukat survet.

Ärge kunagi puurige ilma vesijahutuseta. Täitke hüdraulilist pumba õigeaegselt ja tagage alati pidev veevool.

Ärge tehke puurimistõid pea kohal. Tsentreerimise abivahend ei kogu jahutusvett kokku ja see jookseb koos puurmetega akupuurtrelli peale.

Tõmmake tarvik kohe pärast keraamilise plaadi läbipuurimist puuritavast august välja. Keraamilise plaadi taga oleva pehme materjali (nt liimi, krohvi, tellise) puurimisel lüheneb teemantpuuri kasutusiga. Jätka puurimist pehme materjali jaoks sobiva tarvikuga.

V-juhiku **14** kasutamisel tsentreerimise abivahendil **11** võib teemantpuur siledal pinnal libiseda või paigast nihkuda. See tõttu alustage puurimist väikese nurga all.

Läbimõõduava **13** kasutamine tsentreerimise abivahendil hoiab libisemise ära.

Vaakumiga kinnitatud tsentreerimise abivahendite vabastamine (vt joonist I)

- **Tsentreerimise abivahend 11:**
Keerake kõigepealt käepide **15** ja seejärel fikseerimise hoob **16** uuesti tsentreerimise abivahendi keskkohhta.
või

- **Tsentreerimise abivahend 12:**
Keerake fikseerimise hoob **16** käepidemest **15** eemale.

Hooldus ja teenindus

Hooldus ja puhastus

Hüdraulilise pumba tühjendamine

- Iga kord pärast kasutamist tühjendage hüdrauliline pump **1**.
- Suruge survealandusventiili hoovale **9** seni, kuni hüdrauliline pump on survevaba.

84 | Eesti

- Vajutage pumba käepide **7** täiesti alla. Keerake pihustuspead **5** ettevaatlikult vastupäeva ja laske jääksurvel lange da.
- Keerake pihustuspea täielikult välja ja eemaldage see survemahutist **4**. Tühjendage survemahuti täielikult ja laske sellel lahtiselt kuivada.

Tarviku puhastamine (vt joonist K)

Tarvik tuleb pärast iga augu puurimist puhastada.

- Lükake puursüdamik terava esemega tarvikust välja.

Hüdraulilise pumba kui kontrollimisele kuuluva survemahuti seisundit tuleb regulaarselt kontrollida. Järgige kasutusriigis kehtivaid asjaomaseid eeskirju.

Hüdrauliline pump on hoolikalt valmistatud ja põhjalikult testitud. Kui seadme töös peaks sellest hoolimata esinema häireid või kui seade saab kasutamisel, transportimisel või säilitamisel viga, ei tohi seadme kasutamist jätkata. Vigastatud hüdrauliline pump tuleb asendada uuega.

Müüjäjärgne teenindus ja nõustamine

Müügiesindajad annavad vastused toote paranduse ja hooldusega ning varuosadega seotud küsimustele. Joonised ja lisateabe varuosade kohta leiate ka veebiaadressilt:

www.bosch-pt.com

Boschi müügiesindajad nõustavad Teid toodete ja lisatarvikute ostmise, kasutamise ja seadistamisega seotud küsimustes.

Eesti Vabariik

Mercantile Group AS
Boschi elektriliste käsitööriistade remont ja hooldus
Pärnu mnt. 549
76401 Saue vald, Laagri
Tel.: + 372 (0679) 1122
Fax: + 372 (0679) 1129

Kasutuskõlbatuks muutunud seadmete käitlus

Hüdrauliline pump, lisatarvikud ja pakend tuleb keskkonnasäästlikult ringlusse võtta.

Tootja jätab endale õiguse muudatuste tegemiseks.

Latviešu

Drošības noteikumi



Rūpīgi izlasiet visus drošības noteikumus. Šeit sniegto drošības noteikumu un norādījumu neievērošana var izraisīt aizdegšanos un būt par cēloni elektriskajam triecienam vai nopietnam savainojumam.

Ūdens spiedienbalona lietošanas noteikumi

- ▶ **Ik reizi pirms lietošanas pārlicinieties, ka ūdens spiedienbalons nav bojāts.** Nepieļaujami stipra mehāniskā iedarbība lietošanas un transportēšanas laikā, nepareiza uzglabāšana un apkopes trūkums var izraisīt ūdens spiedienbalona priekšlaicīgu nolietošanos. Ja ir bojāta spiedientvertne **4** vai nezināmu iemeslu dēļ ir novērojams spiediena zudums, ūdens spiedienbalona izmantošana jāpārtrauc. Nomainiet bojāto ūdens spiedienbalonu ar jaunu izstrādājumu.
- ▶ **Iepildiet ūdens spiedienbalonā tikai tīru ūdeni no ūdensvada.** Tas ļaus novērst ūdens spiedienbalona un centrējošo palīgierīču aizsērēšanu.
- ▶ **Sargājiet ūdens spiedienbalonu no sasalšanas, īpaši tad, ja tajā ir iepildīts ūdens. Uzglabājiet to tikai iztukšotā veidā un bez spiediena.** Pretējā gadījumā spiedienbalons **4** var tikt bojāts.

Norādījumi ūdens dzesēšanas komplekta (ūdens spiedienbalona, centrējošās palīgierīces un darbinstrumenta) lietošanai

- ▶ **Veicot urbšanu ar dimanta urbjiem un ūdens dzesēšanu, lietojiet vienīgi akumulatora urbjmašīnas.** Izmantojot no elektrotīkla darbināmas urbjmašīnas, pieaug risks saņemt elektrisko triecienu.
- ▶ **Stingri ievērojiet izmantojamās akumulatora urbjmašīnas un lietojamo piederumu drošības noteikumus un norādījumus lietošanai!**
- ▶ **Lietojiet darbam vienīgi akumulatora urbjmašīnas, kuru griešanās ātrums brīvgaitā nepārsniedz 1500 min.⁻¹.** Nepārslēdziet akumulatora urbjmašīnu darbam režīmā „Triecienuurbšana“. Darbinstrumenti nav piemēroti lielākam griešanās ātrumam un darbam triecienuurbšanas režīmā. Tie var salūzt un izraisīt savainojumus.
- ▶ **Nēsājiet aizsargbrilles.** Tās pasargās Jūsu acis no prom lietošajām materiāla daļiņām.

Funkciju apraksts



Rūpīgi izlasiet visus drošības noteikumus. Šeit sniegto drošības noteikumu un norādījumu neievērošana var izraisīt aizdegšanos un būt par cēloni elektriskajam triecienam vai nopietnam savainojumam.

Lūdzam atvērt atlokāmās lappuses ar ūdens spiedienbalona attēlojumiem un turēt tās atvērtas visu laiku, kamēr tiek lasīta lietošanas pamācība.

Pielietojums

Ūdens spiedienbalons ir paredzēts vienīgi centrējošo palīgierīču apgādei ar dzesējošo ūdeni, veicot cietu flīžu un augsta blīvuma keramikas izstrādājumu urbšanu ar dimanta urbjiem un akumulatora urbjmašīnām.

Attēlotās sastāvdaļas

Attēloto sastāvdaļu numerācija atbilst grafiskajās lappusēs sniegtajiem attēliem.

- 1 Ūdens spiedienbalons**
- 2 Balsts (noskrūvējams)**
- 3 Ūdens daudzuma skala**
- 4 Spiedientvertne**
- 5 Izsmidzināšanas galviņa ar sūkni**
- 6 Savienotājs šļūtenes pievienošanai pie ūdens spiedienbalona**
- 7 Sūkņa rokturis**
- 8 Ūdens padeves ventīļa fiksējošais taustiņš**
- 9 Ūdens padeves ventīļa svira**
- 10 Savienojošā šļūtene**
- 11 Centrējošā palīgierīce* dimanta urbjiem**
- 12 Centrējošā palīgierīce* caurumzāģiem**
- 13 Caurumplāksne (centrējošajai palīgierīcei 11)**
- 14 V veida vadotne (centrējošajai palīgierīcei 11)**
- 15 Centrējošās palīgierīces rokturis**
- 16 Centrējošās palīgierīces fiksējošā svira**
- 17 Savienotājs šļūtenes pievienošanai pie centrējošās palīgierīces**
- 18 Dimanta urbis***
- 19 Caurumzāģis***
- 20 Adapters (caurumzāģu iestiprināšanai akumulatora urbjmašīnā)**

*Attēlotie vai aprakstītie piederumi neietilpst standarta piegādes komplektā.

Tehniskie parametri

Ūdens spiedienbalons		
Izstrādājuma numurs		2 608 190 048
Maks. iepildāmā ūdens daudzums	l	0,9
Maks. ūdens temperatūra	°C	40
Šļūtenes garums	m	1,8
Svars atbilstoši EPTA-Procedure 01:2014	kg	0,30

Salikšana

Papildus piegādes komplektam, darbam ir nepieciešami šādi instrumenti (skatīt attēlu A)

Lai realizētu šeit aprakstīto ūdens dzesēšanu, veicot cietu flīzu urbšanu ar dimanta urbjiem, papildus ūdens spiediēnbalonam **1** lietojiet vēl šādus instrumentus:

- akumulatora urbjmašīnu
- darbinstrumentus:
dimanta urbi **18** (Ø 5–14 mm)
vai
caurumzāģi **19** (Ø 19–83 mm)
ar adapteru (2 608 584 844)
- centrējošo palīgierīci **11** dimanta urbjiem
vai
centrējošo palīgierīci **12** caurumzāģiem
(2 608 580 327)

Centrējošo palīgierīču montāža

Lietojiet urbma diametram atbilstošu darbinstrumentu un tam piemērotu centrējošo palīgierīci.

Ø 5–14 mm: centrējošās palīgierīces **11** montāža (skatīt attēlus B1–B3)

- Iezīmējiet uz flīzes vēlamo urbma atrašanās vietu.
- Novietojiet uz marķējuma centrējošo palīgierīci **11** ar piemērotā diametra caurumplāksnes **13** atvērumu vai arī ar V veida vadotni **14**.
- Lai piesūkšanas ceļā nostiprinātu centrējošo palīgierīci, novietojiet to uz virsmas ar augšup paceltu rokturi **15** un tad pārvietojiet rokturi prom no fiksējošās sviras **16**.

Piezīme. Ja virsmas īpašību dēļ centrējošo palīgierīci nav iespējams nostiprināt piesūkšanas ceļā, to urbšanas laikā var turēt aiz roktura.

- Uzbīdīet savienojošo šļūteni **10** uz centrējošās palīgierīces šļūtenes savienotāja **17**.

Ø 19–83 mm: centrējošās palīgierīces **12** montāža (skatīt attēlus C1–C4)

- Iezīmējiet uz flīzes vēlamo urbma atrašanās vietu.
- Pielāgojiet centrējošo palīgierīci **12** urbma izmēram, rīkojoties šādi.
Atskrūvējiet skrūves un nostipriniet augšējo vadotni, kas atbilst attiecīgajam urbma diametra vērtību diapazonam. Lai precīzi noregulētu vadotnes atrašanās vietu atbilstoši urbma diametram, pārbīdīet to un tad stingri pieskrūvējiet skrūves.
- Novietojiet uz marķējuma centrējošo palīgierīci un cieši piespīdīet to pie flīzes.
- Lai piesūkšanas ceļā nostiprinātu centrējošo palīgierīci, pārvietojiet fiksējošo sviru **16** roktura **15** virzienā.

Piezīme. Ja virsmas īpašību dēļ centrējošo palīgierīci nav iespējams nostiprināt piesūkšanas ceļā, to urbšanas laikā var turēt aiz roktura.

- Uzbīdīet savienojošo šļūteni **10** uz centrējošās palīgierīces šļūtenes savienotāja **17**.

Lietošana

Uzsākot lietošanu

Ūdens iepildīšana spiediēnbalonā (skatīt attēlu D)

- Izskrūvējiet izsmidzināšanas galviņu **5** no spiediēnvertnes **4**, griežot to pretēji pulksteņa rādītāju kustības virzienam.
- Iepildiet spiediēnvertnē tīru ūdeni (maksimālā ietilpība 0,9 l).
- Ievietojiet atpakaļ izsmidzināšanas galviņu un stingri ieskrūvējiet, griežot to pulksteņa rādītāju kustības virzienā.

Ūdens spiediēnbalona uzsūknēšana (skatīt attēlu E)

- Palieliniet spiedienu ūdens spiediēnbalonā, ne vairāk, kā 10 reizes pārvietojot sūkņa rokturi **7**.

Spiediena rezerve ir pietiekoša ūdens daudzumam, kas ietilpst spiediēnvertnē. Ja ūdens spiediēns urbšanas laikā izrādās nepietiekams, palieliniet to, pārvietojot sūkņa rokturi **7** augšup un lejup.

Ūdens spiediēnbalona pievienošana (skatīt attēlu F)

- Uzbīdīet savienojošo šļūteni **10** uz ūdens spiediēnbalona šļūtenes savienotāja **6**.

Ūdens padeve (skatīt attēlu G)

Lai nodrošinātu maksimālu darbinstrumenta kalpošanas laiku, urbma vieta pastāvīgi jādzesē. Tas panākams, urbma vietai nepārtraukti pievadot ūdeni.

- Vispirms nospīdīet lejup ūdens padeves ventiļa sviru **9** un tad pabīdīet fiksējošo taustiņu **8** sūkņa roktura virzienā.

Norādījumi darbam

Akumulatora urbjmašīnas sagatavošana

- Iestipriniet darbinstrumentu urbpatronā.
- Ieregulējiet urbjmašīnas griešanās ātrumu tā, lai tas nepārsniegtu 1500 min.⁻¹.
- Pārlēdziet urbjmašīnu darbam režīmā „Urbšana”.

Piezīme. Lai pasargātu darbinstrumentu no bojājumiem, nedarbiniet urbjmašīnu ar lielāku griešanās ātrumu un nepārlēdziet to darbam režīmā „Triecienuurbšana”.

Urbšana ar dimanta urbjiem (skatīt attēlu H)

Nepārslogojiet akumulatora urbjmašīnu un tajā iestiprināto darbinstrumentu. Urbšanas laikā ieturiet nelielu spiedienu.

Neveiciet urbšanu bez ūdens dzesēšanas. Savlaicīgi uzpildiet ūdens spiediēnbalonu un pastāvīgi nodrošiniet dzesēšanai nepieciešamo ūdens plūsmu.

Neveiciet urbšanu, turot elektroinstrumentu virs galvas. Dzesēšanai izmantotais ūdens centrējošajā palīgierīcē netiek savākts un šādā gadījumā kopā ar urbšanas blakusproduktiem līst uz akumulatora urbjmašīnas.

Pēc flīzes caururbšanas nekavējoties izvelciet darbinstrumentu no urbma. Urbjot mikstus materiālus, kas atrodas aiz flīzes (piemēram, līmi, apmetumu vai ķieģeļus), samazinās dimanta urbju kalpošanas laiks. Šādu materiālu urbšanai lietojiet piemērotu darbinstrumentu.

Izmantojot V veida vadotni **14**, kas nostiprināta uz centrējošās palīgierīces **11**, dimanta urbis var izslīdēt uz flīzes gludās virsmas vai dreifēt pa to. Tāpēc veiciet ieburbšanu nedaudz slīpi.

Izmantojot uz centrējošās palīgierīces nostiprinātu caurumplāksni **13**, izslīdēšana tiek novērsta.

Piesūkšanas ceļā nostiprinātas centrējošās palīgierīces noņemšana (skatīt attēlu I)

- **Centrējošā palīgierīce 11:** vispirms paceliet augšup rokturi **15** un tad arī fiksējošo sviru **16**, kas atrodas centrējošās palīgierīces vidū.

vai

- **Centrējošā palīgierīce 12:** pārvietojiet fiksējošo sviru **16** prom no roktura **15**.

Latvijas Republika

Robert Bosch SIA
Bosch elektroinstrumentu servisa centrs
Dzelzavas ielā 120 S
LV-1021 Rīga
Tālr.: + 371 67 14 62 62
Telefakss: + 371 67 14 62 63
E-pasts: service-pt@lv.bosch.com

Atbrīvošanās no nolietotajiem izstrādājumiem

Nolietotais ūdens spiedienbalons, tā piederumi un iesaiņojuma materiāli jāpakļauj otrreizējai pārstrādei apkārtējai videi nekaitīgā veidā.

Tiesības uz izmaiņām tiek saglabātas.

Apkalpošana un apkope

Apkalpošana un tīrīšana

Ūdens spiedienbalona iztukšošana

Ik reizi pēc lietošanas iztukšojiet ūdens spiedienbalonu **1**.

- Turiet nospiestu ūdens padeves ventiļa sviru **9**, līdz ūdens spiedienbalonā vairs nav spiediena.
- Nospiediet sūkņa rokturi **7** līdz galam lejup. Uzmanīgi atskrūvējiet izsmidzināšanas galviņu **5**, griežot to pretēji pulksteņa rādītāju kustības virzienam, un ļaujiet izlidzināties paliekošajam spiedienam.
- Pilnīgi izskrūvējiet izsmidzināšanas galviņu un izņemiet to no spiedientvertnes **4**. Pilnīgi iztukšojiet spiedientvertni un ļaujiet tai atvērtā veidā izžūt.

Darbinstrumenta tīrīšana (skatīt attēlu K)

Darbinstruments jātīra ik reizi pēc urbuma izveidošanas.

- Ar smailu priekšmetu no aizmugures vai sāniem izbīdīet urbjamā materiāla serdeni no darbinstrumenta.

Ūdens spiedienbalona stāvokli nepieciešams regulāri pārbaudīt līdzīgi, kā citas regulārām pārbaudēm pakļaujamās spiedientvertnes. Pārbaudes laikā ievērojiet Jūsu valstī spēkā esošos noteikumus un priekšrakstus.

Ja, neraugoties uz augsto izgatavošanas kvalitāti un rūpīgo pēcražošanas pārbaudi, ūdens spiedienbalons tomēr sabojājas vai arī tiek bojāts lietošanas, transportēšanas vai uzglabāšanas laikā, tā lietošana jāpārtrauc. Nomainiet bojāto ūdens spiedienbalonu ar jaunu izstrādājumu.

Tehniskā apkalpošana un konsultācijas klientiem

Klientu apkalpošanas dienests atbildēs uz Jūsu jautājumiem par izstrādājumu remontu un apkalpošanu, kā arī par to rezerves daļām. Kopsalikuma attēlus un informāciju par rezerves daļām var atrast arī interneta vietnē:

www.bosch-pt.com

Bosch klientu konsultāciju grupa centīsies Jums palīdzēt vislabākajā veidā, atbildot uz jautājumiem par izstrādājumu un to piederumu iegādi, lietošanu un regulēšanu.

Lietuviškai

Saugos nuorodos



Perskaitykite visas šias saugos nuorodas ir reikalavimus. Jei nepaisysite žemiau pateiktų saugos nuorodų ir reikalavimų, gali trenkti elektros smūgis, kilti gaisras ir galite sunkiai susižaloti arba sužaloti kitus asmenis.

Slėginio vandens indo naudojimo nuorodos

- ▶ **Kiekvieną kartą prieš pradėdami naudoti slėginį vandens indą patikrinkite, ar jis nepažeistas.** Jie slėginis vandens indas eksploatuojant ar transportuojant veikia per didelę apkrovą, netinkamai sandėliuojamas ir per mažai atliekama techninės priežiūros darbų, jis gali susidėvėti anksčiau laiko. Jei slėginis bakelis 4 yra pažeistas ar dėl nepaaiškintoms priežasties patiriami slėgio nuostoliai, slėginį vandens indą naudoti draudžiama. Pažeistą slėginį vandens indą pakeiskite nauju.
- ▶ **Į slėginį vandens indą pilkite tik švarų vandentiekio vandenį.** Taip išvengsite slėginio vandens indo ar pagalbinio centravimo įtaiso užsikimšimo.
- ▶ **Saugokite slėginį vandens indą nuo užšalimo, ir ypač tada, kai jis pripildytas. Sandėliuokite tik išleidę vandenį ir slėgį.** Priešingu atveju galite pažeisti slėginį bakelį 4.

Aušinimo vandeniu rinkinio naudojimo nuorodos (slėginis vandens indas, pagalbinis centravimo įtaisas, darbo įrankiai)

- ▶ **Deimantiniai įrankiais gręžti, aušinant vandeniu, naudokite tik akumuliatorines gręžimo mašinas.** Iš elektros tinklo maitinamos gręžimo mašinos padidina elektros smūgio pavojų.
- ▶ **Būtina griežtai laikytis naudojamos akumuliatorinės gręžimo mašinos ir papildomos įrangos saugumo ir darbo reikalavimų!**
- ▶ **Naudokite tik tokias akumuliatorines gręžimo mašinas, kurių tuščiosios eigos sukčių skaičius ne didesnis kaip 1500 min⁻¹.** Niekada nenusistatykite akumuliatorinės gręžimo mašinos veikimo režimo „Gręžimas su smūgiu“. Darbo įrankiai nėra pritaikyti didesniam sukčių skaičiui ir gręžimui su smūgiu. Jie gali nulūžti ir sužaloti.
- ▶ **Dirbkite su apsauginiais akiniais.** Jie apsaugos akis nuo atskilusių medžiagos dalelių.

Funkcijų aprašymas



Perskaitykite visas šias saugos nuorodas ir reikalavimus. Jei nepaisysite žemiau pateiktų saugos nuorodų ir reikalavimų, gali trenkti elektros smūgis, kilti gaisras ir galite sunkiai susižaloti arba sužaloti kitus asmenis.

Prašome atlenkti naudojimo instrukcijos atlenkiamuosius puslapius, kuriuose pavaizduotas slėginis vandens indas, ir skaitant laikyti juos atverstus.

Prietaiso paskirtis

Slėginis vandens indas skirtas tik vandeniui į pagalbinius centravimo įtaisus tiekti, deimantiniais įrankiais su akumuliatorinėmis gręžimo mašinomis gręžiant kietas plyteles ir akmens keramikos gaminius.

Pavaizduoti prietaiso elementai

Pavaizduotų sudedamųjų dalių numeriai atitinka schemose nurodytus numerius.

- 1 Slėginis vandens indas
- 2 Pagrindas (nusukamas)
- 3 Pripildymo skalė
- 4 Slėginis bakelis
- 5 Purškimo galvutė su siurbliu
- 6 Slėginio vandens indo žarnos jungtis
- 7 Siurblio rankena
- 8 Slėgio išleidimo vožtuvo fiksuojamasis mygtukas
- 9 Slėgio išleidimo vožtuvo svirtelė
- 10 Jungiamoji žarna
- 11 Pagalbinis centravimo įtaisas* deimantiniams grąžtams
- 12 Pagalbinis centravimo įtaisas* karūnos
- 13 Kiaurymių skersmens šablonas (pagalbinis centravimo įtaisas 11)
- 14 „V“ formos kreipiamoji (pagalbinis centravimo įtaisas 11)
- 15 Pagalbinio centravimo įtaiso rankena
- 16 Pagalbinio centravimo įtaiso fiksuojamoji svirtelė
- 17 Pagalbinio centravimo įtaiso žarnos jungtis
- 18 Deimantinis grąžtas*
- 19 Karūna*
- 20 Adapteris (karūnai su akumuliatorine gręžimo mašina)

*Pavaizduota ar aprašyta papildoma įranga į standartinį komplektą neįeina.

Techniniai duomenys

Slėginis vandens indas		
Gaminio numeris		2 608 190 048
Maks. pripildymo tūris	l	0,9
Maks. vandens temperatūra	°C	40
Žarnos ilgis	m	1,8
Svoris pagal „EPTA-Procedure 01:2014“	kg	0,30

Montavimas

Papildomai be tiekiamo įrangos reikalingi šie įrankiai (žiūr. pav. A)

Norint taikyti čia aprašytą aušinimo vandeniu metodą, deimantiniams grąžtais gręžiant kietas plyteles, be slėginio vandens indo 1 reikia dar šių įrankių:

- akumuliatorinės gręžimo mašinos

- darbo įrankių:
deimantinio grąžto **18** (Ø 5–14 mm)
arba
karūnos **19** (Ø 19–83 mm)
su adapteriu (2 608 584 844)
- pagalbinio centravimo įtaiso **11** deimantiniam grąžtui
(2 608 598 142)
arba
pagalbinio centravimo įtaiso **12** karūnai
(2 608 580 327)

Pagalbinių centravimo įtaisų montavimas

Priklausomai nuo gręžimo kiaurymės dydžio, naudokite tinkamą darbo įrankį ir atitinkamą pagalbinį centravimo įtaisą.

Ø 5–14 mm: Pagalbinio centravimo įtaiso **11** montavimas (žr. pav. B1–B3)

- Ant plytelės pažymėkite norimos gręžimo kiaurymės vietą.
- Pagalbinį centravimo įtaisą **11** su kiaurymių skersmens šablonu **13**, pasirinkus atitinkamo skersmens kiaurymę, arba su „V“ formos kreipiamąja **14** padėkite ant žymės.
- Kad pagalbinis centravimo įtaisas būtų tvirtai pritraukiamas prie paviršiaus, pirmiausia pakelkite rankeną **15**, o tada priešinga kryptimi pastumkite fiksuojamąją svirtelę **16**.

Nuoroda: Jei prie pagrindo pritraukti negalima, pagalbinį centravimo įtaisą norimoje padėtyje gręžiant galima laikyti už rankenos.

- Jungiamąją žarną **10** įstatykite į tinkamą pagalbinio centravimo įtaiso žarnos jungtį **17**.

Ø 19–83 mm: Pagalbinio centravimo įtaiso **12** montavimas (žr. pav. C1–C4)

- Ant plytelės pažymėkite norimos gręžimo kiaurymės vietą.
- Pagalbinį centravimo įtaisą **12** priderinkite pagal gręžimo kiaurymę:
tuo tikslu atlaisvinkite varžtus ir įmontuokite atitinkamam skersmens intervalui tinkančią viršutinę kreipiamąją.
Kad nustatytumėte tiksliai, pastumkite kreipiamąją, koks yra karūnos dydis, ir vėl tvirtai užveržkite varžtus.
- Pagalbinį centravimo įtaisą padėkite ant žymės ir tvirtai prispauskite prie plytelės.
- Kad centravimo įtaisas būtų pritrauktas prie paviršiaus, lenkite fiksuojamąją svirtelę **16** lygiagrečiai rankenai **15**.

Nuoroda: Jei prie pagrindo pritraukti negalima, pagalbinį centravimo įtaisą norimoje padėtyje gręžiant galima laikyti už rankenos.

- Jungiamąją žarną **10** įstatykite į tinkamą pagalbinio centravimo įtaiso žarnos jungtį **17**.

Naudojimas

Parengimas naudoti

Slėginio vandens indo pripildymas (žiūr. pav. D)

- Purškimo galvutę **5** sukite prieš laikrodžio rodyklę ir išimkite iš slėginio bakelio **4**.
- Slėginį bakelį pripildykite švaraus vandens (daugiausia 0,9 l).

- Purškimo galvutę vėl įstatykite ir gerai užsukite, sukdami pagal laikrodžio rodyklę.

Slėginio vandens indo pripumpavimas (žiūr. pav. E)

- Siurblio rankena **7** pumpuokite maks. 10 kartų, tokiu būdu slėginiame vandens inde sukursite slėgį.

Slėgio pakanka vienam indo pripildymui. Jei gręžiant vandens slėgis tampa nebepakankamas, papumpuokite siurblio rankena **7**.

Slėginio vandens indo prijungimas (žiūr. pav. F)

- Jungiamąją žarną **10** įstatykite į slėginio vandens indo žarnos jungtį **6**.

Vandens srauto nustatymas (žr. pav. G)

Kad užtikrintumėte maksimalų darbo įrankio eksploatavimo laiką, gręžimo vietą visada turite aušinti. Todėl pasirūpinkite nenutrūkstamu vandens srautu.

- Pirmiausia žemyn paspauskite slėgio išleidimo vožtuvo svirtelę **9**, o fiksuojamąjį mygtuką **8** pastumkite siurblio rankenos kryptimi.

Darbo patarimai

Akumulatorinės gręžimo mašinos paruošimas

- Įstatykite darbo įrankį į griebtuvą.
- Nustatykite ne didesnį kaip 1500 min⁻¹ sūkių skaičių.
- Nustatykite veikimo režimą „Gręžimas“.

Nuoroda: Kad apsaugotumėte darbo įrankį, niekada nedirbkite didesniu sūkių skaičiumi ir nenustatykite veikimo režimo „Gręžimas su smūgiu“.

Gręžimas deimantiniais įrankiais (žr. pav. H)

Nei akumulatorinės gręžimo mašinos, nei naudojamo įrankio neveikite per didelę apkrovą. Gręždami naudokite nedidelę prispaudimo jėgą.

Gręžkite tik aušindami vandeniu! Laiku pripildykite slėginį vandens indą ir visada pasirūpinkite nenutrūkstamu vandens srautu.

Negręžkite virš galvos. Pagalbinis centravimo įtaisas aušinimo vandens nesurenka, jis kartu su gręžimo dulkelimis bėga per akumulatorinę gręžimo mašiną.

Kai pergręžiate plytelę, darbo įrankį iškart ištraukite iš išgręžtos kiaurymės. Gręžiant už plytelės esančias minkštesnes medžiagas (pvz., klijus, tinką, plytas), sutrupėja deimantinio grąžto eksploatavimo laikas. Toliau gręžkite su atitinkamai medžiagai skirtu darbo įrankiu.

Naudojant „V“ formos kreipiamąją **14** ant pagalbinio centravimo įtaiso **11**, deimatinis grąžtas lygiame paviršiuje gali nuslysti arba pasislinkti. Todėl atsargiai įgręžkite, grąžtą laikydamis įstrižai.

Su pagalbiniu centravimo įtaisu naudojant kiaurymių skersmens šabloną **13**, apsaugoma nuo nuslydimo.

Prie paviršiaus pritraukto pagalbinio centravimo įtaiso atlaisvinimas (žiūr. pav. I)

- **Pagalbinis centravimo įtaisas 11:**

Pirmiausia į pagalbinio centravimo įtaiso vidurį vėl atlenkite rankeną **15**, o tada fiksuojamąją svirtelę **16**.

arba

90 | Lietuviškai

- **Pagalbinis centravimo įtaisas 12:**
Fiksuojamąją svirtelę **16** atlenkite nuo rankenos **15**.

Priežiūra ir servisas

Priežiūra ir valymas

Slėginio vandens indo ištuštinimas

Po kiekvieno naudojimo slėginį vandens indą **1** ištuštinkite.

- Spauskite slėgio išleidimo vožtuvo svirtelę **9**, kol slėginiam vandens inde neliks slėgio.
- Siurblio rankeną **7** kiek galima nuspauskite žemyn. Atsargiai sukite purškimo galvutę **5** prieš laikrodžio rodyklę ir palaukite, kol išeis likęs slėgis.
- Purškimo galvutę visiškai išsukite ir išimkite iš slėginio bakelio **4**. Iš slėginio bakelio išpilkite visą vandenį ir palikite jį atidarytą, kad išdžiūtų.

Darbo įrankio valymas (žiūr. pav. K)

Darbo įrankį reikia išvalyti po kiekvienos išgręžtos kiaurymės.

- Darbo įrankyje likusią šerdį pašalinkite pastūmę smailiu daiktu iš galo arba per šone esančią kiaurymę.

Slėginis vandens indas yra slėginis rezervuaras, kurį privaloma tikrinti, todėl reguliariai reikia stebėti, ar jis yra nepriekaištingos būklės. Laikykitės jūsų šalyje galiojančių direktyvų.

Jei slėginis vandens indas, nepaisant kruopščios gamybos ir tikrinimo, sugestų arba būtų pažeidžiamas naudojimo, transportavimo ar sandėliavimo metu, toliau jį naudoti draudžiama. Pažeistą slėginį vandens indą pakeiskite nauju.

Klientų aptarnavimo skyrius ir klientų konsultavimo tarnyba

Klientų aptarnavimo skyriuje gausite atsakymus į klausimus, susijusius su jūsų gaminio remontu, technine priežiūra bei atsarginėmis dalimis. Detalios brėžinius ir informaciją apie atsargines dalis rasite čia:

www.bosch-pt.com

Bosch klientų konsultavimo tarnybos specialistai mielai jums patars gaminių ir papildomos įrangos pirkimo, naudojimo bei nustatymo klausimais.

Lietuva

Bosch įrankių servisas

Informacijos tarnyba: +370 (037) 713350

Įrankių remontas: +370 (037) 713352

Faksas: +370 (037) 713354

El. paštas: service-pt@lv.bosch.com

Sunaikinimas

Slėginis vandens indas, papildoma įranga ir pakuotės turi būti ekologiškai utilizuojami.

Galimi pakeitimai.